



Ostarrichi Amateurfunktage 2018

www.oaft.com



11. - 12. Mai 2018
Neuhofen/Ybbs
Schulzentrum



www.elektronik-flohmarkt.com

Freitag: 12-18 Uhr / Samstag: 07-16 Uhr

Funkausstellung, DX-Treffen

Funk- und Elektronik Flohmarkt



AMATEURFUNKTAGE

Das aktuelle Programm für die Ostarrichi Amateurfunktage in Neuhofen am 11. und 12. Mai zum Herausnehmen **Seite 24**

DIGITALER SPRACHBETRIEB

Start einer Serie von OE1KBC über die digitalen Sprachbetriebsarten in Österreich: diesmal D-Star **Seite 30**

EL CUATRO

Fred OE8FNK stellt seinen selbstentwickelten 4-Band-FM-QRP-Transceiver für 23, 13, 9 und 6 cm vor **Seite 32**

INHALT

| | |
|---|----|
| OE 1 berichtet | 4 |
| † Silent key | 6 |
| OE 2 berichtet | 7 |
| OE 3 berichtet | 7 |
| OE 5 berichtet | 9 |
| OE 6 berichtet | 10 |
| OE 7 berichtet | 13 |
| OE 8 berichtet | 14 |
| OE 9 berichtet | 15 |
| AMRS berichtet | 17 |
| P8X und P40X – 70 cm PA für digitale Sprache | 18 |
| Werkzeuge zur Abschätzung der UHF/SHF-Ausbreitung | 20 |
| UKW-Ecke Österreichische UKW-Meisterschaft | 21 |
| Ostarrichi Amateurfunktage - Programm | 24 |
| Mikrowellennachrichten | 26 |
| Dokumentationsarchiv Funk | 27 |
| Diplom-Ecke Jubiläums-Diplom – 100 Jahre Republik Österreich | 28 |
| Ronnies Ecke – Tipps und Tricks Wie breche ich ein Pile-UP in SSB? | 29 |
| Digitale Kommunikation Digitale Sprachbetriebsarten in OE | 30 |
| El Cuatro – ein 4-Band-FM-QRP-Transceiver für 23, 13, 9 und 6 cm | 32 |
| Funkvorhersage für Mai | 34 |
| Funken im Iran | 36 |
| MFCA-Amateurfunkaktivitäten | 38 |
| DX-Splatters | 39 |
| HAMBörse | 46 |

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssendeverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

- Landesverband Wien (OE 1)** 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at
- Landesverband Salzburg (OE 2)** 5071 Wals, Mühlwegstraße 26
Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at
- Landesverband Niederösterreich (OE 3)**
3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at
- Landesverband Burgenland (OE 4)**
2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at
- Landesverband Oberösterreich (OE 5)**
4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672
E-Mail: ze@keba.com
- Landesverband Steiermark (OE 6)**
8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at
- Landesverband Tirol (OE 7)**
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at
- Landesverband Kärnten (OE 8)**
9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6
Landesleiter: Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83
E-Mail: oe8bck@oevsv.at
- Landesverband Vorarlberg (OE 9)**
6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a
Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at
- Sektion Bundesheer, AMRS**
1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

OE8BCK
Christof Bodner
Landesleiter des
LV Kärnten des ÖVSV



Der Turdus Merula und das Funkerjahr

Neulich hatte ich ein Gespräch, bei dem ich gefragt wurde, warum ich mich mit diesem „komischen“ Amateurfunk beschäftige, wo es doch auch Handys gäbe. Ich habe daraufhin versucht, meine Motive – eigentlich die „üblichen“ – verständlich zu machen, aber ich wurde immer in die „Nerd-Ecke“ gestellt, wie man das heute Neudeutsch ausdrückt. Schlägt man in Wikipedia nach, steht dort, dass der „Nerd“ ein an Spezialinteressen hängender Mensch mit sozialen Defiziten ist.

Ich denke aber nicht, dass wir Funkamateure als „Nerds“ unsere Zeit immer nur in unseren Shacks und Bastelkellern verbringen. Zugegebenerweise war ich den Winter über öfters in der Bastelecke und habe das größtenteils verregnete Osterwochenende am Kurzwellenfunkgerät in meinem Shack genossen. Trotz des finsternen Shacks ist mein „Funkerjahr“, denke ich, dennoch maßgeblich vom Lauf der Sonne bestimmt.

Nicht nur als ich neulich sah wie ein Männchen der Gattung Turdus merula, bei uns besser bekannt als Amsel, an der Spitze eines Mastes mit einer KW-Yagi seinen melodiosen Reviergesang laut zum Besten gab, bemerkte ich, dass sich der Frühling seinen Weg bahnt. Der Frühling markiert für mich persönlich den Beginn des „Funkjahres“.

Meine Dienstzeiten im Shack – sofern ich meine beschränkte Zeit dort als „Dienst“ bezeichnen kann – stelle ich jetzt schön langsam auf den „Sommerdienstplan“ um. Und jetzt kommt bald wieder die Zeit der Fielddays. Bei denen trifft man sich mit Freunden und testet dabei sowohl neue als auch alte Antennenkonzepte.

Der Sommer ist dann neben diversen Messen – allen voran natürlich die HAMRADIO – bei uns in den Alpen von den Arbeiten an den Relaisstandorten in höheren Lagen geprägt. Sowohl die Neuinstallationen als auch die benötigten Umstellungen und Reparaturen sind bestimmt von der Wetter- und Schneelage. Und ich bin jedes Jahr überrascht, wie schnell die Saison dafür vorüber ist. Die Planungen dafür müssen jetzt schon praktisch abgeschlossen sein, denn sonst droht die Verschiebung der Arbeiten ins nächste Jahr.

Im Herbst befassen wir uns dann damit, unsere tiefer gelegenen Funkanlagen fit für den nächsten Winter und die zu erwartenden Schneemassen zu machen. Dabei wird natürlich eine neue Antenne ausprobiert, denn die Sonnenaktivität mit dem vorausgesagten Minimum Ende 2019 / Anfang 2020 ist noch nicht so, dass man mit einem Draht beliebiger Länge 2m über Grund massenhaft QSOs mit Südamerika arbeiten kann. Die Dienstzeiten im Shack werden dann schön langsam wieder auf die Wintersaison umgestellt und die neuen Bastelprojekte warten auch schon.

Mein persönliches Funkerjahr ist jedoch erst am Beginn und hat eine weitere Facette. Noch lässt die Pappel vorm Fenster meinen HAMNET-Zugang zu. Aber sobald das frische Pappelgrün sprießt und damit die 6cm-Verbindung auf die Gerlitze unterbricht, ist Schluss mit den QSOs im Funkernetz – that's life (hi)

73 de OE8BCK Christof

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 06/2018: Freitag, 11. Mai

Titelbild: Ostarrichi Amateurfunktage: 11. bis 12. Mai in Neuhofen an der Ybbs



Icebird Talks „Radiosonden für den Wetterdienst“

Veranstaltungsort: LV Wien, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien
Veranstaltungsdatum: 3. Mai 2018, 19.00 Uhr

Ein Vortrag von Fritz, OE1FFS – er wird uns von seinen Erfahrungen im Verfolgen und Suchen von Radiosonden berichten, die Technik, welche in den Sonden und den dazugehörigen Empfangsanlagen steckt und was man dann mit den gesammelten Sonden machen kann.

Täglich werden von der ZAMG Ballone ausgeschiedt und das Wetter bis zu einer Höhe von 30.000 Meter beobachtet. Je nach Wind legen sie dabei Entfernungen bis zu 500 km zurück und schweben dann sanft auf die Erde. Nun beginnt die Suche nach der mitgeführten Elektronik des Fallschirms. Fritz OE1FFS hat große Erfahrung damit und möchte sie gerne weitergeben.

Es werden verschiedene Sondentypen, Sonden zur Ozonmessung, Fallschirme, Ballonreste, ein komplettes Flugspann und eine Empfangsanlage zum Ansehen, Angreifen und zum Begutachten vor Ort sein.

Der Vortrag wird ca. 1,5 Stunden dauern. Anschließend Fragen, Antworten, Diskussion. Fritz OE1FFS und das Icebird Talk Team freuen sich auf euer zahlreiches Kommen.



Amateurfunkprüfung

Der Blockkurs – Vorbereitung zur Amateurfunk-Lizenzprüfung – des LV1 ist schon wieder vorbei. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer haben sich alle für die Prüfungen im Mai angemeldet, wir wünschen ihnen viel Erfolg!

Save the date – Newcomerabend im LV1 am Donnerstag, **7. Juni 2018** um 19 Uhr LT.

vy 55 es 73 de Karin OE1SKC
Newcomerreferat LV1

Maker Faire 2018

Am **Samstag, dem 5., und Sonntag, dem 6. Mai**, von 10.00–18.00 Uhr findet die Maker Faire 2018 in der METASTadt statt. Das Selbstbaureferat des LV1 nimmt daran teil.



Die Adresse ist 1210 Wien, Stadtlauer Straße 41. Unser Stand ist im Erdgeschoß mit der Nummer E60, der Titel heißt „Selbstbau von Funkgeräten, Antennen und Zubehör“ – weil wir als Standnamen das Projekt angeben. Wir präsentieren unsere Selbstbauprojekte und versuchen in dieser von allen möglichen technischen Aufbauten HF-verseuchten Umgebung Amateurfunk zu betreiben. Wünscht uns Glück!

Am Sonntag, 6. Mai, um 15.00 Uhr, findet im Vortragssaal 2 ein Vortrag über Selbstbau und Funk statt, der eine Übersicht über rechtliche Themen und technische Möglichkeiten gibt.

Wir freuen uns schon auf euren Besuch an unserem Stand.

73 de OE1RHC, Reinhard

Contestbetrieb in der Clubstation CQ-M Contest

Von 12. auf 13. Mai 12.00 UTC – 11.59 UTC werden wir mit der OE1XA am CQ-M – Contest teilnehmen. Weil am Samstag, dem 12., aber auch die Amateurfunktage in Neuhofen stattfinden, wird die Stammebelegschaft wohl erst abends beginnen können. Wenn sich jemand für eine Contestteilnahme schon am Nachmittag interessiert bitten wir um eine kurze Nachricht an oe1rhc@oevsv.at.

Ergebnis CQ WW SSB Contest 2017

Das offizielle Ergebnis des 48 Stunden dauernden CQWW 2017 ist veröffentlicht. Die Station OE1XA konnte in ihrer Klasse **den 1. Platz österreichweit** sowie europaweit den 42. von 77 und weltweit den 73. Platz von 138 erreichen.

Wer macht beim nächsten Contest mit?

Bericht CQ WPX SSB Contest 2018

Der 48 stündige CQ WPX Contest ist beendet. Wir claimen 140174 Punkte was uns österreichweit den 1. Platz, weltweit Platz 50 von 110 und europaweit Platz 23 von 53 einbringen würde. Die Auswertung dauert erfahrungsgemäß einige Monate. Bis dahin hoffen wir auf das Beste.

Trotz armseliger Bedingungen und Low Power Betrieb konnten wir bei diesem Contest 69 Entities arbeiten, die für das DXCC gültig wären. Dies soll auch für Euch ein Ansporn sein, sich mehr an Contesten zu beteiligen und dabei gleich am DXCC zu arbeiten.

73 de OE1RHC, Reinhard



Besuch in der UNO-City Wien

Ende Jänner hatte ich das Vergnügen die Station 4U1A in der UNO City zu besuchen. Andrey „Sparky“ Fedorov OE1ZZZ, RW3AH war so freundlich mich während eines QSOs auf 40m, den ich von der Station OE1XA in der Eisvogelgasse auf SSB geführt habe, einzuladen.

Sparky

Andrey ist im Rahmen seiner Tätigkeit bei den Vereinten Nationen sehr viel gereist und hat neben neun Amateurfunklizenzen von fünf Kontinenten auch bereits QSL mit über 310 DXCC-Entitäten ausgetauscht. Sein Spitzname „Sparky“ rührt daher, dass er einst bei einer Mission ein großes, teures Funkgerät im Zuge der Reparatur durch einen Kurzschluss zum „Funken“ gebracht hat, vor Publikum. Noch während sich das Gerät unter Funken verabschiedete erhielt er seinen Spitznamen: Sparky.

Die Station 4U1A ist seit etwa einem Jahr in Betrieb und befindet sich im selben Raum wie die Station OE1VIC. Es handelt sich hierbei um zwei komplett unabhängige Klubs. Zu meiner Überraschung gehört 4U1A keiner gesonderten DXCC-Entität an, da die ARRL die UNO City in Wien nicht als eigenes Territorium anerkennt, im Gegensatz zur Station 4UITU in Genf, welche sich politisch und faktisch auf einem ähnlich abgeschotteten Gelände befindet. Trotz des Rufzeichens beginnend mit „4U“ zählt die Station laut ARRL zur Entität OE.

Voranmeldung und Zutritt

Der Klub finanziert sich hauptsächlich aus privaten Mitteln der Mitglieder, welche meist auch Mitarbeiter bei einer der in der UNO City beheimateten Institutionen sind. Für externe Besucher der Station ergeben sich einige Schwierigkeiten. So war es bei mir der Fall, das ich einige Wochen auf eine Möglichkeit zum Besuch warten musste. Die Sicherheitsvorschriften waren zum Zeitpunkt meines Besuches aufgrund der Friedensgespräche zum Syrien-Konflikt, welche im Inneren des Komplex stattfanden, noch weiter verschärft. Doch Andrey hat sich alle Mühe gegeben meinen Besuch möglich zu machen.

Die Station

Zum Einsatz kommt ein Kenwood TS-590, gemeinsam mit einem 2kW Transistorverstärker. Neben einem Beam, welcher

20, 15 und 10 m Betrieb ermöglicht, sind diverse Drahtantennen vorhanden. Remotebetrieb ist problemlos möglich und wird auch gemacht. Andrey hat mir erklärt, dass die Außenfassade der UNO City, welche parabol ist, auch zu den sehr guten Bedingungen vor Ort beiträgt. Eine Drahtantenne vom Dach bis zum Boden durch den Brennpunkt der Fassade zu spannen, war mangels Genehmigung und wegen der strengen Sicherheitsvorschriften leider nicht möglich.

Das Pile-Up

Andrey ließ mich nach einer kurzen Einweisung frei an der Station arbeiten. Nachdem ich ein paar CQ-rufenden Stationen geantwortet hatte, bei denen ich stets das besondere Rufzeichen 4U1A mehrfach wiederholen musste, beschloss ich selbst CQ zu rufen, auf 14.200 MHz. Gleich die erste Antwort kam von einer Station in Sydney, mit 59. Da ich nun im Cluster gespottet war, stieg das QRM auf ein für mich ungewohntes Niveau. Es gab ein massives Pile-Up, welches in 94 QSOs innerhalb von 80 Minuten resultierte. Auf der anderen Seite des Pile-Ups zu sitzen war eine ganz neue Erfahrung für mich und durchaus fordernd, machte aber unglaublich viel Spaß!

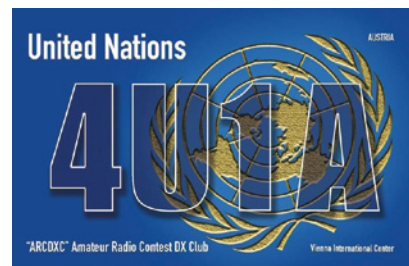
Was bleibt

Insgesamt war es für mich ein unvergessliches Erlebnis. Nicht nur der besondere Ort, sondern auch die leistungsfähige Station an der ich arbeiten durfte, haben bei mir einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Doch was mich am meisten begeistert hat, ist Andreys Gastfreundschaft und sein Einsatz um mir trotz strenger Sicherheitsvorkehrungen den Besuch zu ermöglichen. Die Station 4U1A macht den Amateurfunk in seiner völkerverbindenden Eigenschaft um eine weitere Facette reicher und ich freue mich schon jetzt auf den nächsten Besuch.

Armin Basic OE1ABV

Links:

<http://www.cqdx.ru/4u1a/>
www.qrz.com/db/4U1A



OE1PQW – 32 Jahre WRSP

Ein Drittel eines Jahrhunderts, eine Eins mit fünf angehängten Nullen im Dualsystem, oder einfach 32. Egal wie man diese Zahl schreibt, es ist eine kleine Ewigkeit an Jahren die unser Mitglied OM OE1PQW, Peter Haldovsky, jeden zweiten Sonntag um 9 Uhr On Air war. Zweiunddreißig mehr oder weniger lange Jahre an denen sich regelmäßig auf 145.550 MHz der Donauwalzer in den Äther gekratzt hatte. Der Wien-Rundspruch!

Im Jahr 1981, im zweiten Jahr nachdem Peter dem Landesverband Wien als Mitglied beigetreten war, hat er tatkräftig dazu beigetragen, dass es den Wien-Rundspruch überhaupt gibt. „Sie hören den Wien-Rundspruch und die Nachrichten für Kurzwellenhörer“ war Peters unverkennbare Stimme seit damals zu hören. In seiner unverwechselbaren Art hat er Neuigkeiten aus dem Amateurfunk und dem Landesverband Wien, sowie Informationen aus dem Rundfunkbereich gemeldet.

Anlässlich der Neugestaltung der Homepage des Wien-Rundspruchs wurde auch das Archiv neu organisiert. Dabei ist mir erst so richtig bewusst geworden, was Peter für die Gemeinschaft hier geleistet hat. Wir haben zwar leider nur die Rundsprüche ab dem Jahr 2003 im Archiv, aber auch diese sind ein lohnenswert anzuhörendes Zeitdokument. Die Mitgliederversammlung im Landesverband Wien hat sich daher dafür ausgesprochen OM Peter Haldovsky, OE1PQW, für seine viele Jahre dauernde, kontinuierliche Gestaltung und Aussendung des Wien-Rundspruchs eine Ehren tafel für sein Shack zu überreichen.



Ende März haben wir, das sind OE1AOA, OE1SGW und OE1RSA, OM Peter besucht und die Tafel überreicht. Da sich OM Peter derzeit leider im Spital aufhalten muss, konnte die Tafel nicht gleich ihren Platz im Shack finden, Peter ist aber zu-

sichtlich, dass er das in Kürze nachholen wird.

Ein Tipp noch: Seit 2003 hat Peter selbst eine Homepage betrieben, die nun im Internet-Gedächtnis www.archive.org ihren Platz gefunden hat. Ein Link dorthin ist auch in unserem Archiv zu finden, allerdings muss man ein wenig suchen. Ein Hinweis: Der Beginn ist immer am Anfang, hi.

Ankündigung: „Messingklopper“ in Wien treffen sich wieder

Vierteljährlich veranstaltet die OE-CW-G (Österreichische CW Group) im LV1 ein Treffen der Freunde der Telegrafie. Das nächste Treffen findet, abweichend von den üblichen Gepflogenheiten, statt am

Montag, 14. Mai, um 18.00 Uhr in der Starhemberg-Kaserne Wien 11, Gußriegelstraße 45

OM Johann, OE1PQ (ein wirklicher old man!) wird die Fernmelde-Lehrsammlung des Heeresgeschichtlichen Museums (FüUS) präsentieren. Diese äußerst sehenswerte Sammlung ist sonst nicht öffentlich zugänglich und daher gebührt OE1PQ großer Dank für diese einmalige Besichtigungsmöglichkeit.

Leider ist die Teilnehmezahl beschränkt, für mehr als 20 fehlt der Platz. Daher ist eine persönliche **Anmeldung** bei Heinz OE3LHB – 0664 2065197 oder oe3lhb@oevsv.at – erforderlich.

Die Teilnehmer treffen sich um spätestens 18.00 Uhr vor dem Eingang und müssen einen Personalausweis/Führerschein mitbringen.

Das darauffolgende Treffen hält sich wieder an die Gepflogenheiten: **Dienstag, 28. August, 18.00 Uhr**, im Vortragsaal des LV1. Helmut OE1TKW wird über „Schlackertasten“ berichten. Weitere Informationen auf www.oevsv.at

Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen

Heinz OE3LHB

Auch im Dokufunk gibt es einiges von Peter zu hören. Er hat zum Beispiel eine Sendereihe mit dem Titel „Worte im Krieg“ gestaltet, die dort archiviert ist. Ein Besuch im DokuFunk lohnt sich deshalb, aber natürlich nicht nur deshalb, auf alle Fälle.

Lieber Peter, wir haben nicht vergessen was du für unsere Gemeinschaft getan hast, wir wünschen dir alles Gute und hoffen, dass du bald wieder in dein Shack kannst, nicht nur um die Tafel dort aufzuhängen!

OE1RSA Roland und OE1SKC Karin
Team des WRSP im LV1

† SILENT KEY

Am 15. März legte OM Gerhard Scholz, OE1GQS, nach mit großer Geduld ertragener Krankheit seine Taste für immer aus der Hand. Er wurde 79 Jahre alt und war 39 Jahre Mitglied im Landesverband Wien. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Freunden.

OE1RHC Reinhard Hawel, Landesleiter Wien



Erste Umbauarbeiten am OE2XZR

Wir haben die ersten Tage dieses Frühlings für eine Revision des Gaisbergrelais genützt. Die Echolink-Anbindung war einige Wochen gestört, weshalb auch die Übertragung des Rundspruches nicht funktionierte. Nach einem intensiven Test und einem Neustart des Systems arbeitet dieses nun wieder einwandfrei.

In weiterer Folge wurde am Relais eine neue 5GHz-HAMNET-Linkstrecke in Richtung Süden eingerichtet.

Wir danken Peter OE2RPL und Lukas OE2LSP für ihren Einsatz bei teilweise noch widrigen Wetterbedingungen.

Jeweils Mittwochs und Freitags ist unser Klubheim geöffnet, alle Interessenten mit oder ohne Rufzeichen, mit oder ohne Bewilligung sind eingeladen.

Mitfahrgelegenheit zur HamRadio 2018

Von 1. bis 3. Juni treffen wir uns wieder im Mekka der Funkamateure, in Friedrichshafen am Bodensee, zur HamRadio 2018. Wer noch eine Mitfahrgelegenheit sucht, kontaktiert bitte Peter: oe2rpl@oevsv.at. Manche von uns fahren nur für einen Tag und mache auch für 2 oder mehr Tage, es sind teilweise noch Sitzplätze frei, fragen kostet nichts!

Amateurfunkprüfung, Terminänderung

Entgegen einer anderslautender Ankündigung in der letzten QSP wird **der nächste Prüfungstermin in der Funküberwachung Salzburg** wird am **Mittwoch, dem 23. Mai**, ab 9.00 Uhr abgehalten.

ein herzliches 73 von eurem Team aus Salzburg!

Flohmarkt und Grillfest beim Klubheim

Auf vielfachen Wunsch wollen wir euch erstmals auf dem Gelände unseres Klubheimes zu einem Grillfest mit Flohmarkt einladen. Wir treffen uns am **Samstag, 26. Mai**, ab 13 Uhr beim Klubheim des AFVS.

Jeder Funkinteressierte, jede YL, jeder OM mit oder ohne Rufzeichen, mit oder ohne Bewilligung ist willkommen. Wegen der Einkaufsplanung bitten wir um Anmeldung, ist aber kein muss, auch auf spontan entschlossene Besucher freuen wir uns. Wer Grillgut oder Getränke mitbringen möchte, darf das tun. Speis und Trank wird aber in ausreichendem Maße bereitstehen, es wird sowohl einen Gas- als auch einen Kohlegrill geben.



Wir wollen die Gelegenheit dazu nützen, unseren Bestand an Elektronikteilen im Klubheim etwas zu verringern und werden das Lager für alle Mitglieder des AFVS zur freien Entnahme öffnen. Grundsätzlich ist alles kostenlos, um eine kleine Spende in die Vereinskasse wird jedoch gebeten. Wir stehen vor einigen kostenintensiven Anschaffungen in diesem Jahr und wollen mit diesem Event auch unseren Kassier etwas entlasten.

Die Veranstaltung werden wir bei jeder Witterung abhalten, bei Regen planen wir ein großes Zelt auf dem Vorplatz des Klubheimes aufzustellen. Die Einweisung erfolgt via OE2XZR oder auf der Klubfrequenz 145.475 MHz.

Anmeldungen bitte an Roland: oe2rol@oevsv.at

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Vorankündigung: Sternberg-Treffen

am Samstag, dem 28. Juli, am Standort von OE3XSR (gegenüber Sternberg beim Handymast) in 3874 Haugschlag, das ist 6 km von Litschau im nördlichsten Waldviertel.

Ein kleiner Flohmarkt ist geplant – gute Laune, Flöhe und eventuell einen Tisch sind mitzubringen.

Einweisung auf 145.637,5 dem Nebelstein-Relais.

Wer über die Grenze zum Shoppen möchte, sollte auch einen Reisepass mitnehmen. Mehr dann in der QSP Juli/August-Ausgabe.

Beginn 10.00 Uhr, Ende 16.00 Uhr

Auf dein Kommen freut sich Alois OE3IGW bzw. die Beteiligten OMs.

Newcomerfieldday

Wir, der Mödlinger Amateurfunkclub MAFC, veranstalten auch heuer wieder unseren beliebten Newcomerfieldday.



Wann: 5. Mai 2018

Zeit: 9.00 Uhr LT bis Open End

Ort: 2331 Vösendorf, Kirchenplatz
bzw. um das Gelände der ALLS OE3 in Vösendorf

Alle Newcomer, speziell diejenigen die unseren Kurs 9 mit Erfolg zu Ende gebracht haben und ihr lang ersehntes Call (hoffentlich) erhalten haben, sind dazu herzlich eingeladen. Vor allem sind auch alle anderen die schon länger im Besitz einer Lizenz, sind herzlich willkommen unseren Neulingen bei dieser Veranstaltung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Für Antennen haben wir wie jedes Jahr sehr viel Platz zur Verfügung (siehe Plan – alles gelblich eingefärbte können wir benutzen).

Strom wird wieder am gesamten Gelände von der Gemeinde Vösendorf zur Verfügung gestellt, DANKE!

Um die Mittagszeit werden wir unseren Hunger mit einer Grillerei stillen und danach den Fieldday mit Open End ausklingen lassen.



Adresse: Ortsstraße 175, 2331 Vösendorf

Zufahrt: Professor-Peter-Jordan-Straße

Ihr dürft an diesem Tag bis zum Stadl durchfahren, also das Schild beim Parkplatz „nur für Berechtigte“ gilt für euch nicht: ihr seid Berechtigte. :-)

Kurze Skizze für die Zufahrt:



Ganz links ist die Abzweigung von der Ortsstraße in die Jordan-Straße (von der Triester Straße kommend bei der Apotheke), ganz rechts die Einfahrt in die Wienerstraße dann links in die Jordan-Straße, von der Laxenburger Straße kommend, oder die Ortsstraße wenn man nach der Apotheke gerade weiter fährt.

Das Fielddayteam des ADL303 und MAFC freut sich über zahlreiche Beteiligung.

73 de OE3OPA Peter
Leiter Fielddayteam

Marathon der ALLS OE3 OE3XNA – 30. Mai bis 4. Juni 2018

Liebe Funkfreunde!

Von **30. Mai bis 4. Juni** veranstaltet die ALLS OE3 einen Fünf-Tages-Marathon. Das Team der ALLS OE3 wird in dieser Zeit mit dem Call OE3XNA durchgehend QRV sein.

Ziel ist es, die Einsatzbereitschaft sowie ein autarkes Arbeiten in der Station zu erproben.

Annahme: Blackout

das heißt:

- Funkbetrieb mit Notstrom
- Versorgung aus Lebensmittelreserven
- Kochen mit alternativen Geräten (Gas, Griller ...)

Nicht erlaubt ist:

- Tanken während der Übung
- Lebensmittel- bzw. Getränke-Nachschub besorgen

Um uns die 120 Stunden etwas angenehm werden zu lassen, freuen wir uns auf viele QSOs mit vielen YLs und OMs zu jeder Tages- und vor allem Nachtzeit.

Die Frequenzen:

- 145.500 MHz
- 144.675 MHz
- 431.675 MHz
- R85 Gießhübl
- Hohe Wand 145.725 MHz
- Kahlenberg 438.950 MHz

Kurzwelle:

- 80m 3643 MHz
- 40m 7085 MHz

Pactor:

- Winlink OE3XNA
- 3610MHz P2P

Andere QRGs auf Anfrage. Wir sind über Festnetz-Nummer +43 1 699 83 63 erreichbar.

Wir, das Team der Amateurfunklandesleitstelle OE3, bedanken uns schon jetzt für die zahlreiche Mitarbeit!

für den Stationsverantwortlichen OE3OPA Peter
OE3CFC Chris, Stv. ALLS OE3



Einladung zum Amateurfunktreffen und Fieldday Prandegg

von 15. bis 17. Juni

Bei der Burgruine Prandegg am Gelände der Taverne zu Prandegg, 4274 Schönau im Mühlkreis, Prandegg 3.

GPS: N 48,4141° E 14,6666°

Der Funkstammtisch veranstaltet einen Fieldday für Jung und Alt vor einer einzigartigen Kulisse. Alle Funkkollegen, Freunde und Interessenten sind eingeladen, natürlich auch mit Anhang, ein gemütliches Wochenende mit zahlreichen Aktivitäten zu erleben und jede Menge Spaß zu haben.

Auszug aus dem voraussichtlichen Programm

Freitag, 15. Juni

- Offizielle Eröffnung
- Vortrag / Präsentation
- Kessulgulasch vom offenen Feuer im frischen Brotlaib
- Abendausklang mit Lagerfeuerromantik unter der Burg

Samstag, 16. Juni

- Ausgedehntes Frühstücksbuffet
- **Workshop: Wir bauen einen 80m Fuchsjagdempfänger** Bausatz und Löt-Werkzeug vor Ort vorhanden, max. 20 Teilnehmer, bitte unbedingt um **Voranmeldung** bis 27. Mai per E-Mail an oe5rtp@funkstammtisch.at Kostenbeitrag für Material und Gehäuse ca. 50,- €
- Kidsday! – Sprechfreiheit für Kinder und Jugendliche, Betrieb an der Clubstation auf Kurzwelle und UKW
- **Bastelprojekt für Kinder: Frequenzen selbst gemacht**, Bauteile und Löt-Werkzeug vorhanden, maximal 20 Teilnehmer
- Vortrag / technische Präsentation „moderner“ Funktechnik
- Originelles Ratespiel der besonderen Art mit zahlreichen schönen Preisen
- Superquiz für alle, die teilnehmen möchten, mit einem **Makita Akkuwerkzeugset als Hauptpreis**
- Abends „Burg-Mampf-Buffer“ ein kulinarisches „Special“ für Liebhaber guten Essens und großer Auswahl ruft zum „All you can eat“-Buffet
- Abendausklang mit Tanzmusik

Sonntag, 17. Juni

- Frührschoppen
- Fuchsjagd (ARDF) mit verschiedenen Wertungsklassen (auch Geher). Bei Bedarf geführte Einsteigerklasse und unter anderem auch ausreichend Gelegenheit, die am Vortag gebauten Empfänger zu testen
- Mittagsessen nach Karte in der Taverne
- Fuchsjagd (ARDF) Preisverleihung und Siegerehrung
- Diverse Spiele für die ganze Familie
- Ausklang

Die Anreise mit Wohnmobil, Wohnwagen oder Zelt ist ab Donnerstag möglich. Strom, sanitäre Anlagen und WLAN sind vorhanden.

ADL 517 – Rohrbach

Einladung zum 4. Amateurfunkfieldday in Pfarrkirchen im Mühlkreis

Die Veranstaltung findet **am 1. Mai um 9.00 Uhr** am Sportplatz Pfarrkirchen i. M. statt. Dankenswerterweise haben wir die Sportkabinen für unsere Aktivitäten zur Verfügung. Die Zufahrt ist ab Pfarrkirchen i. M. beschildert.

Programm:

- Teilnahme von OE5XDL beim AOEC Contest
- Fuchsjagd für alle Besucher
- Bastelecke für Kinder und Jugendliche
- Teileflohmarkt gegen Spende für den Club ADL 517
- IOT-Geräte für Smart Home werden vorgestellt
- HamNet
- Für gute Verpflegung ist gesorgt

Funkleitstelle für anreisende OMs auf 144,625 MHz und auf 70 cm – OE5XDO – 438,950 MHz.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

vy 73 Hermann OE5HTM



OM Peter OE5HPE am „AOEC Micro“

Übernachtungsmöglichkeit auch für Nicht-Camper gibt es direkt bei der Ruine in der Taverne. Begrenzte Bettenzahl, Reservierung direkt unter Tel. 0664 5736973.

Erholung ist, wenn man sich wohl fühlt! Und wohl fühlt man sich, wenn liebe Menschen beisammen sind, das Ambiente stimmt und dem Baucherl nichts fehlt. Einen Gang zurückschalten und sich vom Tun, Machen und der Hektik des Alltags eine kleine Auszeit nehmen.

Wir freuen uns auf schöne Tage mit euch,

Peter OE5RTP und das Team vom Funkstammtisch

Bericht zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Ortsgruppe Bad Ischl der Funkamateure im OAFV – ADL 504 vom 6. April 2018

Satzungsgemäß, wie alle zwei Jahre, fand am 6. April 2018 die ordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Bad Ischler Funkamateure im OAFV-ADL 504 im GH „Zur Wacht“ in Strobl – Aigen-Vogelhub statt.

Nach dem Zuwarten der vorgeschriebenen halben Stunde zur Erlangung der Beschlussfähigkeit begrüßte Obmann Franz Wimmer OE5VFM die anwesenden Mitglieder. Zu Beginn gedachte man in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder.

Danach gaben der Obmann und im Anschluss daran die Schatzmeisterin Elfie Klier OE6YFE ihren Tätigkeits- bzw. Kassa-Bericht der abgelaufenen beiden Jahre. Die beiden Rechnungsprüfer OSTR. Prof. Mag Josef Pührer OE5PEP und Helmut Scherer OE5HVN erteilten nach eingehender Prüfung der Kassa der Schatzmeisterin und damit dem Vorstand die Entlastung, worauf der Vorstand zurücktrat. Unter der Wahlleitung von Mag. Josef Pührer fand dann per Akklamation die Neuwahl des Vorstandes statt.



von links: Schatzmeister Franz Wimmer OE5VFM, Obfrau Elfriede Klier OE6YFE sowie Obfrau-Stv. Ingo König OE2IKN

Im allgemeinen Teil wurden im Anschluss an den offiziellen Teil noch zukünftige Aktivitäten des Vereins besprochen. Die äußerst harmonische und familiäre JHV fand gegen 23.00 Uhr ihren Abschluss.

Die Vorstandschaft dankt den Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und freut sich schon heute auf eine auch weiterhin so rege Teilnahme der Mitglieder und Gäste an den offiziellen Clubabenden und den Vereinsaktivitäten. Verein sind wir alle! Ebenso möchten wir uns bei unseren Wirtsleuten, Fam. Lindenthaler, sehr

herzlich für die stets ausgezeichnete und äußerst zuvorkommende Bewirtung bedanken!

Die monatlich stattfindenden Clubabende finden zumeist am ersten Freitag eines Monats, ab 20.00 Uhr in unserem Clublokal GH „Zur Wacht“ in Strobl – Aigen-Vogelhub statt. Gäste und am Amateurfunk interessierte Personen sind jederzeit herzlichst bei unseren Treffen willkommen!

Im Internet sind wir unter: www.qsl.net/adl504 zu finden!

mit herzlichen Grüßen
sowie vy 55 es 73 (es 88) es gd DX
Ingo König OE2IKN

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

| | |
|--------------------------------------|---|
| Obfrau: | Elfriede Klier OE6YFE |
| Obfrau-Stv.: | Ingo König OE2IKN |
| Schatzmeister: | Franz Wimmer OE5VFM |
| Rechnungsprüfer: | OSTR. Prof. Mag. Josef Pührer OE5PEP Helmut Scherer OE5HVN |
| QSL-Manager: | Christian Kain OE5CCN |
| Clubstationsverantwortlicher: | Christoph Scheiblberger OE5CSP |
| Presse-Referat: | Ingo König OE2IKN |



OE 6 BERICHTET

LANDESVERBAND STEIERMARK

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15, Tel. 0664/832 10 78

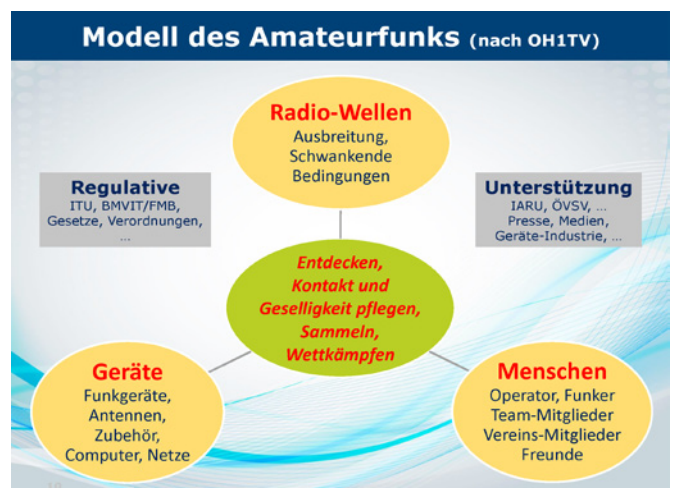
Jahreshauptversammlung des ÖVSV Landesverband Steiermark am 7. April 2018

Einleitende Worte des Vereinsvorsitzenden, Landesleiter OE6TZE Thomas Zurk

Wie erklärt man das Amateurfunkwesen? Es besteht aus elektromagnetischen Wellen, Geräten und – Menschen.

OH1TV Pekka Ketonen, früher hochdotierter Geschäftsführer des finnischen Konzerns VAISALA, hat die Amateurfunk-Super-Station OH8X (auch Radio Arcala genannt) mit aufgebaut und ein interessantes Bild des Amateurfunks skizziert (siehe Grafik rechts).

Im Management unseres Vereins ÖVSV Landesverband Steiermark geht es auch um Balance: Ein Befassen nur mit technologischen Entwicklungen, mit Gerätschaften, lässt leicht die menschliche Komponente verweisen. Die Spielwiese für unseren technisch-experimentellen Amateurfunk ist riesig.



Die elektromagnetischen Wellen dürfen wir in zahlreichen Frequenzbereichen in nahezu jeder Länge erzeugen und nutzen. Das „Zsammstutzen“ um den Amateurfunk zu organisieren, um immer wieder neue Aktivitäten zu entwickeln und zu entfalten und so den Amateurfunk attraktiv zu halten, ist ein ebenso wichtiger Teil des Amateurfunkwesens.

Bemerkenswert ist derzeit die Verfügbarkeit eines preiswerten Bausatzes für einen echten SSB-QRP-Transceiver (BiTX) mit LCD-Display um unter 90 Euro. In Old-School-Manier auf einem Brett oder Blech SELBST einen Kurzwellen-Transceiver zusammenzubauen, ein paar QSOs damit zu machen, das Teil zum Clubabend mitzubringen und dort herzuzeigen, Kolleginnen und Kollegen auf diese Weise zu inspirieren – das ist Amateurfunk pur. Danke an OE6IEG Helmut, er hilft bei Fragen zum BiTX gerne weiter.

Immer wieder kommt von Außenstehenden die Frage – Amateurfunk, gibt's den noch?

Pro Jahr kommen in OE6 etwa 60 Interessenten-Anfragen per Webseite herein, alle werden vom ÖVSV LV6 Newcomer-Referenten OE6SMG Matthias beantwortet. Und jedes Jahr sitzen dann 15 bis 30 Teilnehmer auch tatsächlich im Amateurfunkkurs. Der nächste Kurs in Graz startet(e) am 5. Mai. Es gibt dafür rund 35 Interessenten.

Der Verein lebt durch aktive Mitglieder und Funktionäre. Der Landesleiter bedankte sich bei den Teilnehmern an der Jahreshauptversammlung für die Treue zum Verein, das Interesse am Verein – und den aktiven Funktionären für deren höchst engagierte Tätigkeit.

Zahlreiche Aktivitäten in den Referaten und Ortsstellen:

ARDF: der Funkpeilsport zieht viele Menschen an, auch 22 Fuchsjagd-Peilempfänger wurden im letzten Jahr selbst zusammengebaut. Ansprechpartner: Harald Gosch OE6GC oe6gc@oevsv.at.

CW stößt auf größtes Interesse: 19 Schüler werden derzeit in der CW-Schule Graz mit moderner Didaktik unterrichtet. Ansprechpartner: Gerhard Ranftl oe6rdd@oevsv.at.

OUTDOOR-Funk in jeder Spielart: SOTA, COTA, WFF; das Funken mit leichten und auch selbst gebauten Gerätschaften fasziniert, bereitet Freude und umgeht mit Leichtigkeit städtische Antennen-Thematiken. Ansprechpartner: Franz Wieser oe6wig@oevsv.at. Franz bietet auch an, Ortsstellen zu besuchen und einen Vortrag über das gesamte Betätigungsfeld zu halten.

NOTFUNK: die Hilfsleistung im Katastrophenfall, geregelt in einer Vereinbarung mit dem Land Steiermark, erfolgt durch geschulte und geübte Kräfte, hauptsächlich mit PACTOR-Anlagen. Ansprechpartner: Heimo Mühler oe6old@oevsv.at.

Und noch ein paar Hinweise auf die zahlreichen Aktivitäten und Ereignisse im Vereinsgeschehen

- Zahlreiche Bastelprojekte wurden realisiert – PowerMeter, Peiler und weitere
- Übergabe der QSL-Vermittlung von OE5JLL Jo an OE6AVD Alex und Team

- Drei neue Clubstationen wurden angemeldet:
 - OE3XHS – ein Frachtkahn in der Donau bei Greifenstein (ADL615, Pfadfinder und „Marinefunker“)
 - OE6XHF – Nachnutzung HTL Kapfenberg/Ballon-Nutzlast
 - OE6RXR – in Räumen des Vereins Realraum Graz
- Kooperation mit dem Makerspace Realraum in Graz
- Sanfte Anpassungen in der Organisation Fieldday Dobl
- Belegung des GHz-Funk mit Aktivitäten, Workshops und Mailingliste
- Inbetriebnahme der neuen LV6-Homepage, Schulung der Webmaster der Ortsstellen
- Förderung und Ausbau des Notfunk, Schulung und Zertifizierung von 18 Funkamateuren in Stabsarbeit durch Landeswarnzentrale Steiermark
- Ausbau der QSP-Berichterstattung
- Etablierung der Präsenz und Teilnahme bei den Linux-Tagen in Graz (rund 500 Besucher)

Ehrung langjähriger Mitglieder

Viele unserer über 500 Mitglieder halten unserem Verein seit Langem die Treue. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden langjährigen Mitgliedern Urkunden und Ehrungsgegenstände überreicht.



OE6BED Heinrich war von 1994 bis 2014 als steirischer QSL-Manager aktiv. Viele Kolleginnen und Kollegen engagieren sich und helfen als Funktionsträger den Verein weiter zu entwickeln. Die Motive dafür sind vielfältig, das Betätigungsfeld ist groß und sehr spannend. Im Bild: OE6RAD Roland, OE6BED Heinrich, OE6POD Johann, OE6TZE Thomas und OE6ELF Martina

Nach der Ehrung langjähriger Mitglieder, der ARDF-Siegerehrung, einer Mittagspause, dem Bericht des Landesleiters und dem Bericht der Rechnungsprüfer folgte die Entlastung des Vorstandes durch die Jahreshauptversammlung. Anschließend brachte Landesleiter OE6TZE Thomas einen vollständigen Wahlvorschlag für die nächste Funktionsperiode ein, dieser wurde mit 100% Zustimmung angenommen. Weitere Wahlvorschläge waren nicht eingebracht worden.

Der neue vereinsrechtliche Vorstand

des ÖVSV Landesverband Steiermark für die Periode 2018 bis 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

| | | |
|----------------------------|--------|----------------|
| Landesleiter (LLtr) | OE6TZE | Thomas Zurk |
| Landesleiter Stv. | OE6POD | Johann Pachler |
| Landesleiter Stv. | OE6RKE | Robert Kiendl |

| | | |
|---------------------------|--------|-----------------|
| Schriftführer | OE6RKE | Robert Kiendl |
| Schriftführer Stv. | OE6HUD | Wolfgang Truppe |
| Kassier | OE6RUE | Harald Ruhe |
| Kassier Stv. | OE6TTD | Thomas Thurner |
| Rechnungsprüfer | OE6MBG | Michael Schwab |
| Rechnungsprüfer | OE6MHE | Michael Herzog |

Zur Unterstützung des Landesleiters bzw. der Vereinsarbeit wurden im Laufe der letzten Periode folgende weitere Referate gegründet:

Organisationsreferat (OE6ELF Martina):

Ehrungen, Fieldday Dobl

IT Referat (OE6JUE Jürgen, OE6TEE Tatjana):

Automatisierung und Optimierung in der Vereinsorganisation und IT-Support (Urkunden und Diplomgenerator, Mitgliederbefragung)

Rechtsberatung (OE6SMD Marc):

Rechtsfragen zu Antennenerrichtungen, Support im Umgang mit Hausverwaltungen & Eigentümern, Hilfe bei Rechtsfragen

Nächste größere Aktivität des Landesverbandes

Die Organisation des **31. Fieldday Dobl** am **Samstag 30. Juni und Sonntag 1. Juli** – Herzlich Willkommen!

Ing. Thomas Zurk, OE6TZE
oe6tze@oevsv.at

Moderne Didaktik für's Erlernen des Klartextes

Vortrag: Ham Radio Friedrichshafen Raum Liechtenstein

Samstag, 2. Juni, 12.00 Uhr

Gerhard Ranftl OE6RDD (Deutsch),
Mattheu Pullan OE6FEG/M0FEU (Englisch)

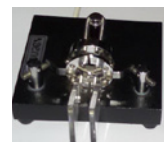


Information unter

<http://www.oe6.oevsv.at>

Das vollkommen neue System wird seit 2012 erfolgreich in der CW-Schule Graz angewandt und wurde von MMag. Gerhard Ranftl OE6RDD, einem erfahrenen Musikpädagogen, konzipiert. Die Gründung der CW-Schule Graz erfolgte 2012 auf Betreiben von OE6VWG.

Das Gehörlesen der Morsezeichen, das Verstehen ganzer Wörter und Sätze ohne Niederschrift, gilt als Ziel der Morsekunst.



Gehörlesen bedeutet Entspannung!

Wer den Klartext nicht beherrscht, der hat den Lernprozess der Telegrafie nicht abgeschlossen.

73 es 55
de OE6RDD, HSC 1940, VHSC 423, Gerhard
de OE6FEG/M0FEU, HSC 1954, Matt



DIGITAL + Analog

ID-51E PLUS 2
2m / 70cm Handfunkgerät

ID-5100E
2m / 70cm DUALBAND



Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41 - 43
Tel: 01 / 597 08 80 - 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft

ID-4100E
2m / 70cm DUALBAND

Mehr Möglichkeiten und mehr Komfort




das gezeigte Display basiert auf der optionalen Bluetooth® - Einheit UT-133

weitere Infos auf www.point.at

ÖVSV Ortsstelle Feldbach, ADL 610 und die CW-Schule Graz laden herzlich ein!

Programm

- Teilnahme am CQ World-Wide WPX CW Contest 2018 alle CWisten sind herzlich eingeladen ein paar Contest-QSOs beizutragen
- Notfunkübung im Rahmen des Blackout-Vorsorgemodell Feldbach (Energiezelle F – regionales Energiezellen- und Krisenvorsorgekonzept Feldbach)
- Die CW-Schule Graz bietet für Anfänger und Wieder-Einsteiger Übungs-QSOs an. Ein erfahrener Funker steht zur Seite, dieser hilft – bei Bedarf – beim QSO
- Ein Technik-Flohmarkt ist fixer Bestandteil, OMs sind eingeladen ihre Funkgeräte, Antennen und Zubehör zum Kauf anzubieten
- 10.30 Uhr Briefing für die 2m Fuchsjagd, Start um 11 Uhr. Die feierliche Siegerehrung ist für etwa 15.00 Uhr geplant. Sachpreise für die Fuchsjäger kommen vom OV610. Teilnehmer aus allen Bundesländern und auch von unseren südlichen Nachbarn werden erwartet. Nach Voranmeldung (unter: peilen@oevsv.at) gibt es Leihpeiler und entsprechende Einschulungen. Für Newcomer und Jugendliche gibt es von einem erfahrenen Fuchsjäger eine Führung durch den Bewerb ohne jeden Leistungsdruck.

Für das leibliche Wohl ... sorgt die Heurigenschenke www.zumsterngucker.at

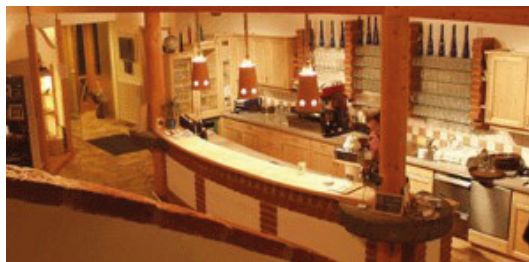
Platz ist genügend vorhanden, auch für Wohnmobile. Das QTH ist 10 Minuten vom Ortszentrum Feldbach entfernt. In einem Umkreis von 15 km sind zahlreiche Attraktionen zu besichtigen (Zotter Schokoladenmanufaktur, Gölles Essig und Schnaps, Vulkanlandschinken, Sektkellerei Meister, Schloss Kornberg, etc.).

Anreise

E 15.86714 (15°52'2")
N 47.00871 (47°0'31")
JN77WA

Von Feldbach kommend die B66 Richtung Riegersburg nach 1 km links abzweigen nach Wetzelsdorf, nach dem Ort ca. 1 km rechts nach Wieden abzweigen >> Schild Sternwarte.

Weitere Details und einen Anfahrtsplan findet ihr unter <http://www.1linksite.com/oevsv/funkertreffen2018.htm>



OE7 BERICHTET

LANDESVERBAND TIROL

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 50, Tel. 05223/443 89

Einladung:

Jahresversammlung des Landesverbandes Tirol des ÖVSV

Versammlungsort:

Restaurant & Cafe „Die Reiterei“
Pferdesportzentrum 1, 6071 Aldrans

Datum: 4. Mai 2018

Beginn: 19.30 Uhr

Anfahrt: <https://goo.gl/maps/okHAWts9z8B2>

Die Jahresversammlung ist beschlussfähig, wenn wenigstens ein Drittel der Mitglieder anwesend oder durch Vollmacht ordnungsgemäß vertreten ist.

Wird die Beschlussfähigkeit zum angesetzten Zeitpunkt nicht erreicht, so ist die Jahresversammlung eine halbe Stunde später, ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder und Stimmen, beschlussfähig.

Die Tagesordnung könnt ihr der QSP 4/2018 und der OE7-Homepage entnehmen. Die Teilnahme an der Jahresversammlung steht selbstverständlich allen Mitgliedern offen – ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

Manfred OE7AAI, Landesleiter



Spät aber doch! – OE8KHR

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Rudolph, St. Johann 28, 9162 St. Johann im Rosental, OE8KHR@a1.net



Lange hat es gedauert, aber im August 2017, im Alter von 78 Jahren, habe ich in Klagenfurt endlich die Prüfung zum Funkamateureur der Leistungsstufe A bestanden. Davor habe ich in der HTL Klagenfurt den Kurs zur Vorbereitung auf die Prüfung besucht.

Ich wurde am 19. April 1939 in Wien geboren, habe die Volksschule und das Gymnasium besucht. Anschließend, nach dem Präsenzdienst als Pionier, habe ich dann auf der technischen Hochschule studiert. Im Jahr 1957 hat mich bereits der Amateurfunk interessiert, kurz entschlossen habe ich mich beim ÖVSV in Wien zum Kurs und als Student als Mitglied angemeldet.

Damals hatte der ÖVSV sein Domizil noch im ersten Bezirk in einem alten Zinshaus. Mein Vater hat mir zum Einstieg dann einen GELOSO-Empfänger und einen 3-Element-Beam zur Dachmontage mit einem Rotor gekauft. Darüber war ich sehr glücklich, zumal der GELOSO-Empfänger für damalige Verhältnisse ein Spitzengerät war. Leider kam dann mitten im Kurs die Einberufung zum Bundesheer und ich musste den Kurs abbrechen.



GELOSO HF-Empfänger 3-30 MHz

Nach dem Bundesheer habe ich dann sofort mit dem Studium begonnen. Die Ausbildung zum Funkamateureur musste ich leider zurückstellen. Nach dem Studium hat es mich sofort nach Deutschland verschlagen, da gab es viel bessere Angebote, auch für Berufsanfänger. Ich habe dann in Heidelberg einen Kurs zur Ausbildung besucht. Ich habe mir einen Bausatz für ein HEATHKIT-Gerät gekauft und erfolgreich zusammengebaut. Am Nachbargrund konnte ich eine Langdraht-Dipolantenne spannen und beschlossen mir einen Gittermast mit Kurbelfunktion für einen Mehrelementbeam zu kaufen. Aus beruflichen Gründen musste ich den Kurs leider wieder abbrechen.



HEATHKIT HF-Transceiver 3-30 MHz

Im Jahr 1987 habe ich dann die Jägerprüfung gemacht und ab 1975 hat es mich regelmäßig nach Kärnten in den Urlaub und zur Jagd verschlagen. 1995 habe ich dann in Klagenfurt meine zweite liebe Frau kennengelernt, wir haben 1999 geheiratet und ich bin ganz nach Kärnten gezogen.

Da hat mich dann der Amateurfunk wieder eingeholt und wie bereits am Anfang ausgeführt, habe ich 2017 die Prüfung bestanden. Meinen Shack habe ich mir im Rosental in St. Johann eingerichtet.

Ich habe jetzt den ICOM IC-7700, einen IC-910, für die Steuerung der Satellitenantenne einen YAESU-Rotor mit Computer-Interface. Der Rotor wird mit der SATPC32 Software gesteuert und die SAT-Daten über



Funkstation OE8KHR in St. Johann im Rosental



Antennenaufbau Magnetic-Loop und XQuad für 2m und 70cm

ein Interface in den IC-910H übertragen. Für SSTV habe ich noch einen sogenannten Telerader-Modul bekommen. Der ist zwar nicht mehr auf dem Markt, funktioniert aber zusammen mit der WINTSC70 Software einwandfrei. Als SAT-Antennen werde ich je eine XQuad für 2m und für 70cm verwenden. Für Kurzwellen habe ich aus Platzgründen eine AMA Magnetic-Loop und eine HyEnd 5-Band-Drahtantenne vorgesehen. Mein Funkfreund Michael OE8MVG wird mir Ende April alles auf einem Gittermast installieren.

Liebe OEMs, das war also meine Lebensbeichte zum Funkamateureur, es hat 78 Jahre gedauert und doch noch ein erfolgreiches Ende gefunden. Gesundheitlich geht es mir bis auf eine Polyneuropatie in den Beinen soweit sehr gut, ich muss allerdings leider mit Krücken gehen, das hindert mich aber nicht wie ich hoffe noch einige Jahre QRV zu sein und auf diesem Weg interessante Verbindungen zustande zu bringen.

FUNK
AMATEUR

**Nr. 5 seit 25. April
für 5,- im Handel**



Jahreshauptversammlung 2018 des ÖVSV, Landesverband Vorarlberg

Die Neuigkeiten und ein Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr

Am 23. März 2018 fand die Jahreshauptversammlung des ÖVSV Landesverband Vorarlberg im Lokal „Gächter's am Bach“ in Götzis statt. Der Einladung zur HV folgten ca. 50 Vereinsmitglieder.

Für die Anwesenden gab es einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr mit Berichten aller Ortsstellenleiter und der Fachreferenten. Im Anschluss an die Berichterstattung kam es zu einer wichtigen Weichenstellung was die Führung unseres Landesverbandes betrifft.

Wahl eines neuen Landesleiters:

Norbert OE9NAI hegte schon länger den Wunsch sein Amt in jüngere Hände zu legen. Er war mit 26 Jahren als Landesleiter der dienstälteste Landesleiter des ÖVSV. Mit Mario OE9MHV wurde nun ein geeigneter Nachfolger gefunden, der sich auch gerne für unser Hobby einsetzen will.

Mario OE9MHV ist Jahrgang 1975 und ist seit 26 Jahren lizenziert, wohnt in Bludesch, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Eines davon ist unter dem Call OE9OHV ebenfalls lizenziert. Mario ist seit 10 Jahren der Ortsstellenleiter des ADL 904 (Bludenz). Beruflich ist Mario Elektrotechniker/Elektroniker und als technischer Entwickler in einem renommierten Vorarlberger Unternehmen tätig. Im Amateurfunk ist er unter anderem bei Antennenversuchen inkl. deren Simulation, Antennenkonstruktionen und diversen Elektronikprojekten sehr aktiv. Er ist auch oft Teilnehmer an Kontestveranstaltungen bei den Clubstationen OE9XGV und OE9XRV.

Unser ganz besonderer Dank gilt Norbert OE9NAI für seine jahrelange Tätigkeit als Landesleiter für Vorarlberg und auch als stellvertretender Präsident des Dachverbandes.



OE9NAI gratuliert dem neuen Landesleiter zu seinem Amt: OE9MHV und OE9NAI (v.l.)

Mitgliedsbeitrag:

Nach nunmehr 12 Jahren musste der Mitgliedsbeitrag der aktuellen Situation angepasst werden. Der Betrag wurde mit einstimmigem Beschluss der HV von bisher € 58,- auf € 70,- erhöht. Der höhere Beitrag gilt ab 2019. Der Hauptgrund für die Erhöhung sind die steigenden Beiträge welche an den Dachverband fließen und natürlich die durch die allgemeine

Teuerung erhöhten Kosten. Wir haben in Vorarlberg einen der niedrigsten Mitgliedsbeiträge aller Landesverbände im ÖVSV und können dennoch sehr viele Vereinsaktivitäten vorweisen. So haben wir im Landesverband 2 hochwertige Clubstationen die genutzt werden können und eine hohe Relaisdichte, die durch private Initiativen entstanden sind, aber auch vom Verein gefördert werden. Die vom Landesverband betriebenen Anlagen (Clubstationen und Umsetzer) sind haftpflichtversichert, ein Defekt oder eine Beschädigung dieser Anlagen werden durch die Rücklagen des

Landesverbandes abgefangen. Eine allfällige Versicherung wurde durchkalkuliert – die jährlichen Beiträge hätten sich auf mehr als € 5.000,- belaufen, diese Versicherungsaufwände hätten innert 6 Jahren das Vereinsbudget aufgebraucht. Daher sind Rücklagen in der Höhe von € 30.000,- gebildet worden. Eine für uns deutlich kostengünstigere Variante um Schäden abzufangen und unbürokratisch ersetzen zu können.

Ehrungen:

Für **mehr als 70 Jahre Mitgliedschaft** im ÖVSV wurde **Peter OE9SLH** geehrt. Peter war früher Mitglied in anderen Landesverbänden und ist seit seinem Umzug nach Vorarlberg hier Mitglied. Peter war jahrelang unser QSL-Manager und



Die Ortsgruppenobleute bedanken sich beim scheidenden Landesleiter v. l. OE9MHV, OE9NAI, OE9WLJ, OE9PTI, OE9AMJ und OE9WSJ



Der Landesleiter gratuliert OE9SLH für seine 70-jährige Vereinszugehörigkeit v.l. OE9SLH und OE9NAI

nimmt trotz seines hohen Alters immer noch aktiv am Vereinsleben teil. Peters Leidenschaft ist CW, aber auch während RTTY-Wettbewerben verteilt er öfters seine Punkte.

Weiters konnte SWL **Erich Sereinik** für seine **50-jährige Mitgliedschaft** beim LV Vorarlberg geehrt werden.

Für **40 Jahre Mitgliedschaft** beim LV Vorarlberg wurden **Heinz OE9HRH, Hans Peter OE9PSJ, Harald OE9HLH** und **Walter OE9LSJ**

für **30 Jahre Mitgliedschaft** beim LV Vorarlberg wurden **Erik OE9ETH, Herbert OE9HBJ, Reinhilde OE9YTV, Sylvia OE9YVV** und **Thomas OE9TFH**

für **20 Jahre Mitgliedschaft** beim LV Vorarlberg wurden **Holger OE9GHV, Ralf OE9SRV** und **Rudolf OE9RBV**

und für **10 Jahre Mitgliedschaft** beim LV Vorarlberg wurden **Bernhard OE9BBH, Dietmar OE9SDV, Fritz OE9FSJ** und **Norbert OE9NGV** geehrt.



hungrige und durstige Messebesucher am HamCamp



die guten Geister am Hamcamp: v.l. Wilfried OE9WSJ, Thomas OE9LTV und Michi DL2MSR

Ein Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr:

Amateurfunkkurs:

Im Frühling 2017 fand, wie schon in den letzten Jahren, ein Amateurfunkkurs in Koblach statt. Die Referenten Günter OE9HGV, Harald OE9HLH, Matthias OE9KBV, Wolfgang OE9LWV, Didi OE9MDV und Wilfried OE9WLJ bereiteten die Newcomer zur Prüfung bei der Fernmeldebehörde vor. Alle 13 angetretenen Prüflinge haben die Prüfung bestanden. Herzliche Gratulation!

HamCamp bei der HAMRADIO:

Zur HAMRADIO 2017 wurde wieder das OE9-HAMCAMP organisiert. Die bisherigen Organisatoren Viktor OE9VLV und Klaus OE9PKV konnten die Organisation leider nicht mehr übernehmen. Daher wurde das Camp von Wilfried OE9WSJ und Thomas OE9LTV organisiert. Bereits am 12. Juli 2017 wurde die Infrastruktur aufgebaut, welche aus dem OE9-Funkmobil, unserem Schlaf- und einem Verpflegungszelt mit



Die Aufbau-truppe: v.l. OE9WLJ, OE9GHV, OE9HLH, Willi Bandl vom Muttersberg, OE9LTV und OE9KBV, Fotograf: OE9SAM



die neue Lounge kommt gut an

professionellem Grill, Bierschankanlage, ausreichend Kühlmöglichkeiten und einer Chillout-Lounge bestand.

Während der HAMRADIO war das OE9-HAMCAMP wieder der Anlaufpunkt für Vereinsmitglieder, Funkkollegen und Freunde des ÖVSV Landesverband Vorarlberg. Mehrere Mitglieder nutzten die Möglichkeit im Camp zu übernachten. Am Abend nach dem Besuch auf der HAMRADIO waren Gäste beim Camp immer herzlich willkommen.

Unser besonderer Dank gilt dem Team um Tom OE9LTV, sie haben diese Veranstaltung wieder toll hingekriegt.

DMR-Relais OE9XMH:

Am 28. August 2017 wurde am Muttersberg bei Bludenz der DMR-Umsetzer OE9XMH DMR-ID 232907 auf der QRG 438.275 MHz (-7.6MHz Shift) in Betrieb genommen. Das Relais wurde von Tom OE9LTV initiiert und auch finanziert. Damit ist eine DMR-Versorgung des Walgaus, des Klosters bis zum Arlberg und auch in die Seitentäler des Montafons möglich. Vorarlberg ist nun mit den bestehenden DMR-Umsetzern lückenlos versorgt.

Das ist nur ein Auszug aus den Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres. Wir möchten uns bei allen Mitgliedern bedanken, die mit ihren Aktivitäten und der Teilnahme an den vielen Clubabenden und Veranstaltungen ein aktives Vereinsleben erst möglich machen.

für den Landesverband Harald OE9HLH und Günter OE9HGV



Blick vom Muttersberg



exOE6PWG, OE6NFK und OE8NIK im AMRS-Funkraum im Fliegerhorst Hinterstoisser



AMRS-Abzeichen von OE6PWG mit der Nummer 37 auf der Rückseite

55 Jahre AMRS-Ortsstelle Fliegerhorst Zeltweg

Am 6. April erinnerten wir beim AMRS-Rundspruch auf 80m an die Gründung „meiner“ Ortsstelle am 1. April 1963. Am „Jubiläums-Rundspruch“ nahmen über zwei Dutzend AMRS-Stationen teil. Geleitet wurde der Rundspruch wie seit jeher von OM Klaus OE5LKL mit dem Clubcall OE5XAM vom Fliegerhorst Hörsching.

Im Shack in Zeltweg waren Nik OE8NIK mit mir, OE6NFK, und dem Gründer der AMRS-Ortsstelle Zeltweg, Werner exOE6PWG, anwesend. OE6PWG erzählte uns ausführlich aus der Gründungszeit der AMRS in den 1960er Jahren, seiner damaligen Tätigkeit im Fliegerhorst und auch, dass er schöne Jahre als Skipper mit dem eigenen Segelboot in der Adria verbrachte.

OM Nik blätterte dabei in alten Fotos und unser Kommandant begrüßte die AMRS-Runde sogar auf der QRG. Große Freude auch über das Signal von DJ2IT, MFCA152 aus München. OM Ernst hat ja noch als Funker bei der Kriegsmarine gedient und ist auch ein persönlicher Freund der MF-Runde.

Was will man mehr: an der Funkstation saßen der Gründer der Ortsstelle exOE6PWG mit dem nachfolgenden Ortsstellenleiter OE6NFK dazu OM Nik, OE8NIK von der AMRS-Ortsstelle Wolfsberg und der dtz. Kommandant der Stabsbatterie Oberleutnant Wolfgang Achmüller. Ein schönes und gelungenes Jubiläum!

Am Ende des Rundspruches wurden auch noch einige QSOs mit dem MFCA-Klubrufzeichen OE6XMF in CW gefahren, um „so nebenbei“ auch an 21 Jahre MFCA, gegründet am 8. April 1997, zu erinnern.

vy 73 de Werner, OE6NFK, Leiter ADL064
<https://amrs.oevsv.at/adls/adl-064/>

Jahreshauptversammlung 2018 der AMRS

Am Samstag, 16. Juni, findet die Jahreshauptversammlung der AMRS mit Neuwahl des Vorstandes statt.

Ort: Seminarzentrum Seebenstein, Alter Postweg 6, 2824 Seebenstein

Zeit: 15.00 Uhr

Bereits um 13.00 Uhr findet eine Vorstandssitzung statt.

Sollte jemand verhindert sein an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen, sollte man eine Person seines Vertrauens mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten, um sein Stimmrecht wahrnehmen zu können.

Nach der JHV gibt es bei entsprechendem Interesse einen Vortrag über die digitalen Betriebsarten JT65, JT9 und FT8, bzw. einen gemütlichen Ausklang bis ca. 22 Uhr.

Wer noch eine Nächtigungsmöglichkeit in Seebenstein braucht, bitte dringend ein Mail mit Name, Geburtsdatum und Wohnanschrift an mich senden. Wer in Seebenstein übernachtet, wird auch automatisch für Nachtstuhl und Frühstück angemeldet.

Für Fragen bin ich jederzeit per E-Mail oe4rgc@amrs.at oder unter den folgenden Telefonnummern erreichbar: 0676 5057252 oder 050201 10 58230.

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme der AMRS-Mitglieder an der Jahreshauptversammlung.

vy 73+55 de Robert OE4RGC Leiter AMRS



v. l.: der „Spieß“ OE6NFK, exOE6PWG, OE8NIK und der Batteriekommandant der Stabsbatterie. Im Schaukasten dahinter: der österr.-ungar. Postdampfer STYRIA mit der k.u.k. Handelsflagge

P8X und P40X – 70 cm PA für digitale Sprache

geeignet auch für TDMA-Systeme

Erfahrungsbericht von OE3MZC, Mike Zwingl

In der Vergangenheit haben wir Funkamateure oft die Sendeleistung eines Handfunkgerätes oder QRP-Gerätes (FT-290, FT-817) mittels einer zusätzlichen Endstufe auf 25 W bis 50 Watt verstärkt. Viele dieser PAs konnten nur FM-Signale verarbeiten, manche waren auch für SSB geeignet. Dazu ist die Abfallverzögerung der PTT-Leitung und der Relais zu berücksichtigen und der Verstärker selbst muss im linearen AB-Betrieb arbeiten.

Wie sieht es aber heute mit den modernen digitalen Sprachbetriebsarten aus? Oft werden hier kleine USB-Dongles verwendet, die nur 10mW Ausgangsleistung bieten und daher sehr beschränkt in der Reichweite sind. Sehen wir uns dazu die Modulationsarten näher an: Hier gibt es zwei Arten – FDMA- und TDMA-Varianten. Sowohl D-Star als auch C4FM sind sogenannte FDMA-Systeme, d.h. es wird ein Dauerstrich gesendet und der Kanal für die gesamte Dauer der Übertragung blockiert. Die Modulation selbst hat keine amplitudenmodulierten Anteile (konstante Hüllkurve) und kann somit

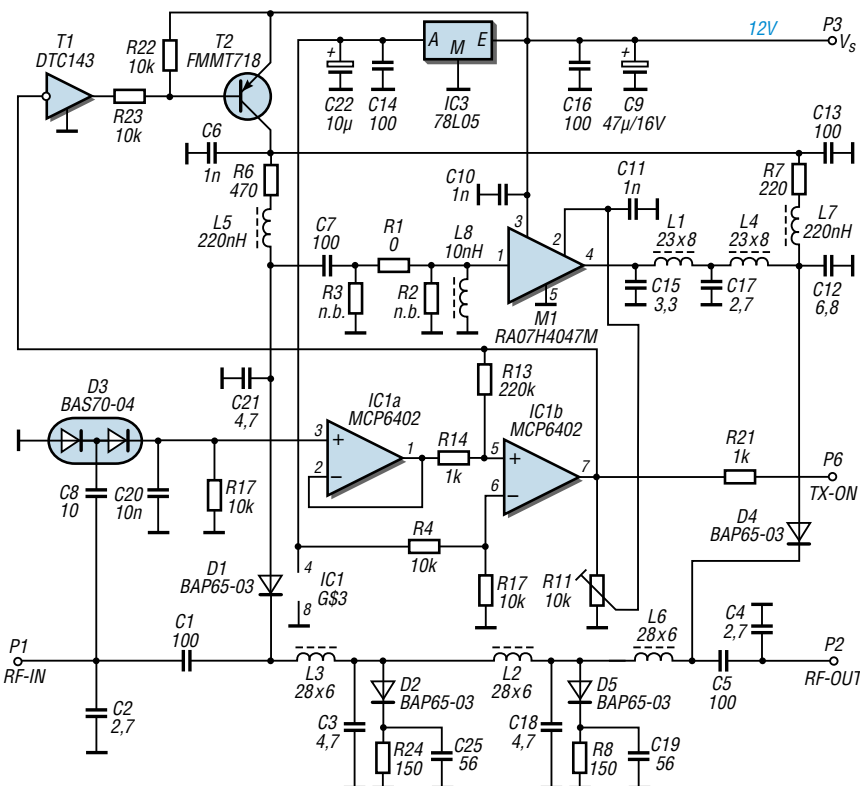
mit einem einfachen Verstärker sogar im C-Betrieb verarbeitet werden und ist somit mit unseren alten FM-Endstufen durchaus kompatibel.

Schwieriger wird es bei den TDMA-Varianten (Time Division Multiple Access). Hier ist neben TETRA besonders DMR (Mototrbo) zu nennen. Sie arbeiten nach dem Zeitschlitzverfahren und takten den Sender in rascher Abfolge. DMR verwendet zwei Zeitschlitzte, d.h. ein Relais kann auf einer Frequenz (438.425) zwei Gespräche gleichzeitig übertragen. Die Umschaltung erfolgt im 20ms Raster, wobei vereinfacht 18ms für die Übertragung des Gesprächs und 2ms als Umschaltzeit verwendet werden. Der Sender darf aber nicht schlagartig ein-/ausgeschaltet werden, denn das würde ein extrem breites Störpektrum erzeugen und Nachbarkanäle stören. Wichtig ist daher die Form der Anstiegsrampe, die das Hochfahren des Senders von Null auf volle Leistung beschreibt. Eine PTT-Umschaltung mittels Relais ist leider unbrauchbar, denn mechanische Relaiskontakte wären viel zu langsam und außerdem rasch



verschlissen. Unsere digitale Endstufe benötigt daher eine Sende-/Empfangsumschaltung mittels Pin-Dioden, um Umschaltzeiten im Mikrosekundenbereich zu erlauben. Die beiden hier beschriebenen Endstufen von Holger Eckardt, DF2FQ, haben neben der extrem schnellen HF-Vox mit Pin-Dioden auch einen linearen Verstärker um die Anstiegskurve nicht zu verzerren.

Als Basis dient ein jeweils der Leistung angepasstes Modul von Mitsubishi. Im Empfangsfall wird das Signal über zwei Mikrostripleitungen und Kondensatoren vom Antenneneingang zum Funkgerät geleitet. Die Dämpfung beträgt dabei nur 0,4 dB und ist zu vernachlässigen. Ist die Endstufe ausgeschaltet (ohne Spannung), kann ohne Probleme durchgesendet werden. Sind die Endstufe und Sender in Betrieb, dann wird ein kleiner Teil des HF-Signals für die HF-Vox ausgekoppelt und zur Schaltung der Pin-Dioden verwendet. Um die Entkopplung zu erhöhen, wird der Trick einer Viertelwellenleitung verwendet. Ein Kurzschluss auf einer Seite von C2,L3 wird auf eine offene Leitung am anderen Ende transformiert. Durch die Dioden D1 und D3 fließt hoher Strom, deshalb werden hier 100Watt-Typen von MACOM verwendet. Komplizierter ist die Schaltung bei der kleineren Endstufe (P8x), weil hier der Verstärkungsfaktor viel höher als 16dB ist.



Aus diesem Grund wird die Schaltung mit der Shunt-Diode doppelt ausgeführt, um die Entkopplung zu erhöhen.

Im Betrieb ist es wichtig zuerst die ALC der PA richtig einzustellen. Dazu befindet sich auf der Platine ein Einstellregler, mit dessen Hilfe man die Ausgangsleistung regeln kann. Es hat sich bewährt an Pin 2 des Mitsubishi Moduls eine Spannung von 3,3V einzustellen, wobei die Einstellung leider etwas temperaturabhängig ist.

Besonders bei TDMA-Betrieb sollte man die Leistung nicht ganz ausreizen, um das Spektrum nicht zu verbreitern. Die Oberwellenunterdrückung ist aber bei beiden Modulen besser als 60 dBc. Ein externes Oberwellenfilter kann natürlich noch zusätzlich verwendet werden, wenn viele Funkdienste knapp nebeneinander betrieben werden.

Der Umschaltvorgang wird auch noch durch eine kleine LED angezeigt. Innerhalb von ca. 50 Mikrosekunden fährt der Sender „gemächlich“ und kontrolliert hoch. Insgesamt vergehen maximal 90 Mikrosekunden bis der Sender komplett

umgeschaltet hat und das ist weit schneller als die bei DMR geforderten 2 Millisekunden. Das wäre auch schnell genug für TETRA, aber leider verwendet Tetra QPSK-Modulation mit noch höheren Anforderungen an die Linearität.

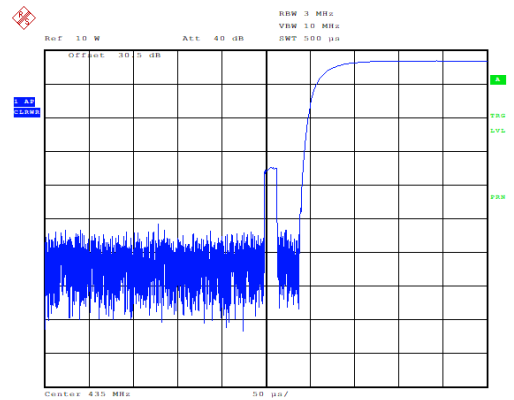
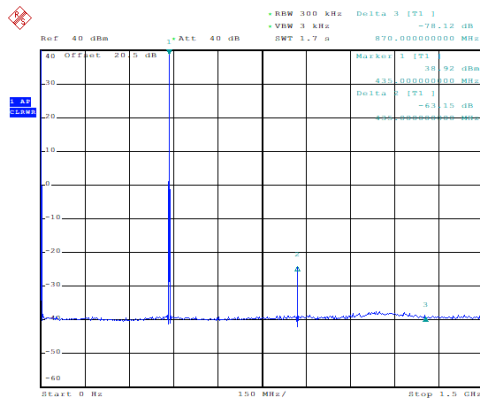
Im Betrieb sollte man beachten, dass die Endstufe impedanzrichtig (SWR) an die Antennen angeschlossen ist, sonst wird die Pin-Diode zerstört. Bei dem Betrieb der kleinen Endstufe ist es wichtig, gut geschirmte Kabel zu verwenden, sodass ein Schwingen durch die hohe Verstärkung der P8X vermieden wird. Auf richtige Polung der Versorgungsspannung ist auch zu achten!

In der Praxis zeigt sich, dass die deutlich höhere Leistung auch die

Reichweite des Handfunkgerätes oder des DV4Mini-Dongles deutlich erhöht und selbst bei entfernteren Relais keine Aussetzer zu hören sind. Auch bei Betrieb eines DMR-Handfunkgerätes im Auto kann die P40X unter dem Sitz oder im Kofferraum installiert sehr gute Dienste leisten.

Die Endstufen sind entweder als Fertigerät oder als Bausatz bei DF2FQ zu beziehen bzw. können Bauanleitung und Platinenlayout von www.df2fq.de heruntergeladen werden.

Endlich gibt es auch Innovation und Selbstbau im DMR-Bereich und der Amateurfunk beschränkt sich nicht nur auf das Kaufen eines billigen chinesischen Geräts.





Grazer Strasse 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0) 720 270013

Hy-Gain AR-500

Antennen- Rotor



Leichter und robuster Antennen- Rotor, verbaut in einem wetterfesten einteiligen Aluminiumguss- Gehäuse mit Präzisions- Metallzahnräder und Stahlkugellager für eine lange Haltbarkeit.

Entwickelt für den Einsatz von UHF-, VHF-, SHF und 6-Meter Richtantennen bis zu einer Tragkraft von 40 kg.

198,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

MFJ-1982 od. 84

EndFed Drahtantennen



bis 800 Watt Sendeleistung und für die Bänder 80 - 10m oder 40 - 10m.



ab 96,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

DG-503

DIGITAL SWR / PWR-Meter



bis 200 Watt Sendeleistung und für den Frequenzbereich von 1.6 - 60 MHz / 125 - 525 MHz.

Ein großes Hintergrundbeleuchtetes 3.5-Zoll LCD- Display sorgt für einen guten und leicht lesbaren Überblick der angezeigten Messdaten.

140,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

Montag bis Freitag von 09 - 12 Uhr & 13 - 17:30 Uhr | verkauf@funkelektronik.at | www.funkelektronik.eu

Werkzeuge zur Abschätzung der UHF/SHF-Ausbreitung

Zur einfachen Abschätzung von UHF/SHF-Verbindungen wurden für die HamnetDB Werkzeuge entwickelt. Dabei umfassen die Werkzeuge sowohl Punkt-zu-Punkt-Verbindungen wie auch Reichweitesimulationen.

Vorhandene Programme zur Simulation von SHF-Linkstrecken und Punkt-zu-Punkt-Verbindungen sind oft schwer zu bedienen und meist nicht direkt am USB-Stick ausführbar. Hingegen sind bei bestehenden Online-Tools die Möglichkeiten beschränkt und die Höhen- und Daten oft von geringer Qualität. Somit entstand die Idee, gerade zur Planung von Hamnetverbindungen, Vorteile aus beiden Welten zu vereinen. Gleichzeitig können die vorhandenen Positionen aus der HamnetDB genutzt werden.

die Höhe für potentielle Bäume angegeben. Bäume werden eingezeichnet, wenn diese mit angegebener Größe in die Fresnelzone reichen könnten. Da es keine flächendeckende Information über die Vegetation gibt wird von einer flächendeckenden Bewaldung ausgegangen nach dem Motto: Bäume „wegdenken“ ist einfacher als sich Bäume im Kopf vorzustellen.

Im rechten oberen Rand des Profils wird die Freiraumdämpfung in dB angezeigt. Ist diese frei von Hindernissen, ist diese weiß, bei potentieller Beeinträchtigung der Fresnelzone gelb, wenn Hindernisse die Sicht versperren, rot. Der Parameter Refrac steht für die Brechung der Elektromagnetischen Wellen an der Atmosphäre, der Wert

Bei zwei gesetzten Markern, wird der Erste sowie die dazugehörige Abdeckung rot, der Zweite und dessen Abdeckung blau dargestellt. Die Fläche, welche von beiden Markern abgedeckt wird, bekommt eine türkise Farbe. Ein Beispiel dafür ist in Bild 2 ersichtlich. Nach dem Festlegen der Parameter wird die Berechnung mit „calculate visibility“ gestartet. Dieses Werkzeug stellt eine Erleichterung dar, wenn man zwei bestehende Standorte durch einen neuen Dritten verbinden möchte.

Die Berechnung findet ohne Berücksichtigung der Fresnelzone statt und setzt auch der Freiraumdämpfung keine Grenzen. Für eine detaillierte Beurteilung der Strecke kann das Punkt-zu-Punkt-Profil verwendet werden.

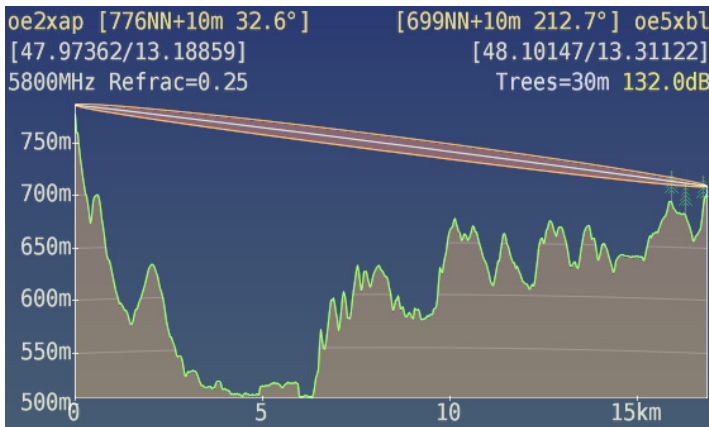


Bild 1: Berechnetes Punkt-zu-Punkt-Profil

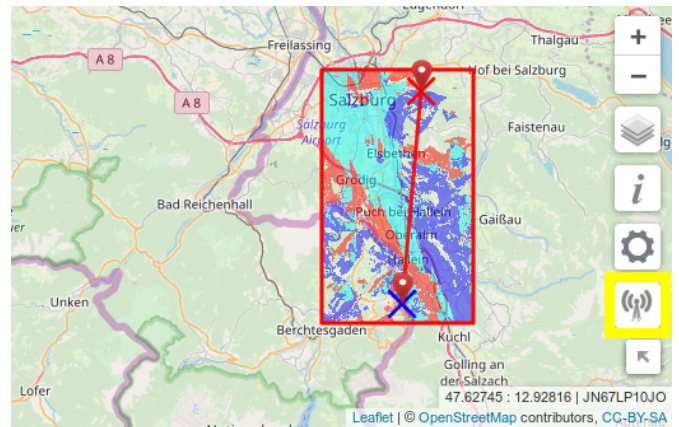


Bild 2: Ausschnitt aus der Karte der HamnetDB mit eingeblendeter HF-Sichtweite

Die Werkzeuge sind unter <https://hamnetdb.net/map> aufrufbar und verstecken sich am rechten Rand hinter dem Symbol mit dem Funkturm (gelber Rahmen in Bild 2).

Punkt-zu-Punkt-Verbindungen

Zur Berechnung eines topografischen Punkt-zu-Punkt-Profiles platziert man zwei Marker und klickt danach auf „show profile“. In der Karte öffnet sich danach ein Popup mit diversen Einstellmöglichkeiten sowie dem berechneten Geländeprofil. Wird ein Parameter geändert, kann mit „Redraw“ das Profil aktualisiert werden. Ein Beispiel für ein Geländeprofil ist in Bild 1 ersichtlich.

Für die Berechnung wird die angegebene Masthöhe der beiden Endpunkte, die Frequenz für die Fresnelzone sowie

0,25 entspricht dem in der Literatur angeführtem Faktor von 4/3 Erdradius. Durch die Refraktion ermöglichte, stabile Linkstrecken wurden bereits von mehreren Seiten bestätigt.

Reichweiten

Die (RF-)visibility ermöglicht es die Sichtweite von einem oder zwei Standorten zu berechnen. Für die Sichtweite wird mindestens ein Marker benötigt. Um die Berechnung zu beschleunigen, kann mit dem quadratischen Symbol ein Rahmen (rot) gezeichnet werden, welcher die zu berechnende Fläche eingrenzt. Der Rahmen kann auch außerhalb der gesetzten Punkte liegen. Wird erneut eine Berechnung gestartet, so bleibt der alte Rahmen bestehen. Alternativ muss der Rahmen gelöscht oder ein neuer gezeichnet werden.

Im unteren Bereich der „RF-Tools“ befindet sich ein „Permalink“, mit dem die Berechnung geteilt oder abgespeichert werden kann, sowie ein Link zu einer ausführlichen Hilfe.

Für die Berechnungen werden im Hintergrund Programme von Christian OE5DXL verwendet, an dieser Stelle vielen Dank für die Entwicklung. Die Höhen- und Daten stammen von der NASA, der ESA bzw. der EU. Für Österreich werden auch flächendeckend Laserdaten verwendet. Sollte jemand eine Datenquelle mit einer offenen Lizenz (z. B. CC-BY) für ein weitere Nation kennen, bitte ich um ein Mail an oe2lsp@oevsv.at, bei kommunalen Daten ist in der Regel der Anpassungsaufwand zu hoch.

Lucas Speckbacher, OE2LSP
oe2lsp@oevsv.at



Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2018

| Contest | Datum | Uhrzeit |
|-------------------------------|----------|-----------------|
| 2. Subregionaler Contest | ab 2 m | 5.–6. Mai |
| Mikrowellencontest | ab 23 cm | 2.–3. Juni |
| Alpe Adria UHF Contest | ab 70 cm | 17. Juni |
| 3. Subregionaler Contest | ab 2 m | 7.–8. Juli |
| Alpe Adria VHF Contest | nur 2 m | 5. August |
| IARU Region 1 VHF Contest | nur 2 m | 1.–2. September |
| IARU Region 1 UHF Contest | ab 70 cm | 6.–7. Oktober |
| Marconi Memorial Contest (CW) | nur 2 m | 3.–4. November |

Bitte die Logs an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z.B. OE3FKS-03032018-145.edi), vergeben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

Glückstopflose-Jahreswertung 2018

| Rufzeichen | gesamt | 2017 | 1. Sub |
|--------------|------------|------|--------|
| 1. OE1ANU | 2 | 2 | |
| 2. OE1CIW | 2 | 2 | |
| 3. OE1EBC | 3 | 3 | |
| 4. OE1HHB | 5 | 4 | 1 |
| 5. OE1TGW | 4 | 4 | |
| 6. OE3FKS | 2 | 2 | |
| 7. OE3FVU | 2 | 1 | 1 |
| 8. OE3GRA | 7 | 6 | 1 |
| 9. OE3IPU | 2 | 0 | 2 |
| 10. OE3JPC | 1 | 1 | |
| 11. OE3REC | 1 | 1 | |
| 12. OE3VET | 8 | 6 | 2 |
| 13. OE3WRA | 2 | 2 | |
| 14. OE3XFC | 1 | 1 | |
| 15. OE3XMC | 9 | 9 | |
| 16. OE4C | 3 | 3 | |
| 17. OE4WOG | 23 | 23 | |
| 18. OE5ANL | 1 | 0 | 1 |
| 19. OE5BJA | 1 | 0 | 1 |
| 20. OE5BWN | 1 | 0 | 1 |
| 21. OE5DHP | 2 | 1 | 1 |
| 22. OE5ERN | 1 | 0 | 1 |
| 23. OE5GRF | 2 | 2 | |
| 24. OE5HSN | 1 | 1 | |
| 25. OE5JKL | 3 | 0 | 3 |
| 26. OE5JSL | 2 | 2 | |
| 27. OE5KE | 1 | 0 | 1 |
| 28. OE5LHM | 7 | 6 | 1 |
| 29. OE5OEM | 3 | 2 | 1 |
| 30. OE5O00 | 1 | 0 | 1 |
| 31. OE5RBO | 1 | 1 | |
| 32. OE5X | 1 | 1 | |
| 33. OE5XRL | 2 | 2 | |
| 34. OE6GBG | 1 | 1 | |
| 35. OE6PPF | 1 | 1 | |
| 36. OE8FNK | 10 | 8 | 2 |
| 37. OE8PGQ | 9 | 7 | 2 |
| 38. OE8W0Z | 21 | 11 | 10 |
| 39. 0 | 0 | | |
| 40. 0 | 0 | | |
| Summe | 149 | | |

Österreichische UKW-Meisterschaft – Start in die Contestsaison 2018

Liebe ContesterInnen, der erste Subregionale Bewerb ist vorbei, der zweite steht unmittelbar bevor! Das Wetter sollte deutlich besser werden, zumindest wenn wir die Temperaturen betrachten. Auch einzelne Berge und deren Straßen sollten weitgehend schneefrei geworden und somit wieder als Conteststandorte verwendbar sein!

Die Auswertung des ersten Bewerbes und die aktuelle Aufstellung der Glückstopflose finden sich nebenstehend und auf den folgenden Seiten!

In der nächsten Ausgabe der QSP möchte ich dann den Glückstopf, die Preise und natürlich deren Spender vorstellen! Wie aus den Auswertungen zu ersehen ist, haben doch wieder einige Amateure, vor allem aus OE5 und OE8, die Gelegenheit genützt,

am Contest teilzunehmen, mir ein Log zu senden und sich eine Chance auf den Glückstopf zu sichern! Es stehen ja noch 8 Bewerbe aus, somit gibt es noch viele Möglichkeiten daran teilzunehmen!?

Auch in der ADL-Wertung tut sich schon einiges, eine Zusammenfassung gibt es auf der Website und nach dem 2. Subregional, zu dem ich alle recht herzlich einladen möchte, aktiv mitzumachen und ein Log einzureichen.

Sollten Fragen oder Probleme dazu auftreten, helfe ich gerne bei der Beantwortung und Lösung!

Viel Erfolg und Spaß bei der österreichischen UKW-Meisterschaft wünscht euch euer Contestreferent

Franz, OE3FKS

SAMS – Swiss Antenna Matching System

SAMS MN

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiter Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG Heinz Bolli, HB9KOF

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik

Rüthofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ

Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch

SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch

1. Subregional 2018

VHF-Single-Operator

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|--------------|-----|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE5NNN/P | 514 | 172103 | 172103 | 469 | JN77DX | ON4KHG;J010X0;803 | 400 | 13EL |
| 2. OE5LHM/P | 510 | 79732 | 79732 | 290 | JN78JM | DG8LG;J044VP;763 | 100 | Quad |
| 3. OE5JSL | 501 | 47068 | 47068 | 166 | JN680D | PA1T;J033JF;723 | 400 | 8EL |
| 4. OE5KE | 514 | 28470 | 28470 | 107 | JN78EG | DL0LN;J031QX;647 | 400 | 2x12EL |
| 5. OE1HHB | 325 | 18196 | 18196 | 94 | JN88EE | IO2V;JN54WE;564 | 250 | 6EL |
| 6. OE3FVU | | 15731 | 15731 | 61 | JN78VE | HB9GF;JN37WB;606 | 400 | 4x14EL |
| 7. OE3KEU | 303 | 14132 | 14132 | 61 | JN88DC | IQ5NN;JN63GN;583 | 150 | 6EL |
| 8. OE3MDB | 303 | 11784 | 11784 | 52 | JN88JB | IO2V;JN54WE;573 | 200 | 11EL |
| 9. OE5ANL | 514 | 4984 | 4984 | 34 | JN78FL | HG7M;JN97WW;406 | 100 | GP |
| 10. OE1TKW | | 2845 | 2845 | 17 | JN88DF | DJ7R;JN59UK;362 | 100 | 7EL |
| 11. OE5ERN | 514 | 2826 | 2826 | 19 | JN78DH | DK2DTF;JN49IU;441 | 100 | 10EL |
| 12. OE5000 | 514 | 1618 | 1618 | 6 | JN78DI | 9A1E;JN85QT;367 | 50 | 10EL |
| 13. OE5BWN/5 | 514 | 1364 | 1364 | 14 | JN78DH | OM3RM;JN88QA;231 | 100 | 10EL |
| 14. OE3IPU | 329 | 1074 | 1074 | 10 | JN88HI | S57M;JN76PO;219 | 50 | GP |
| 15. OE5JKL/P | 514 | 304 | 304 | 8 | JN78FI | OE1W;JN77TX;96 | 25 | 3EL |
| 16. OE5DHP | 515 | 85 | 85 | 2 | JN78BD | OE5D;JN68PC;62 | 50 | GP |

VHF-Single-Operator-QRP

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|-----|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE3GRA | 303 | 4654 | 4654 | 23 | JN88AB | YU2ACO;KN05RD;526 | 5 | 4EL |
| 2. OE5BJA | 514 | 3348 | 3348 | 19 | JN78DH | IO2V;JN54WE;495 | 25 | 10EL |
| 3. OE3VET | | 1441 | 1441 | 14 | JN88DA | HG7M;JN97WW;267 | 5 | GP |
| 4. OE50EM | | 1441 | 1441 | 15 | JN68VE | DJ7R;JN59UK;207 | 30 | GP |
| 5. OE8WOZ | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 5 | GP |

VHF-Multi-Operator

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|--------|--------|-----|---------|------------------|-------|---------|
| 1. OE5D | 163222 | 163222 | 487 | JN68PC | PA1T;J033JF;731 | 500 | 28EL |
| 2. OE1W | 142402 | 142402 | 447 | JN77TX | OZ6TY;J055XE;841 | 1000 | 31EL |

UHF-Single-Operator -432 MHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE3JPC | 401 | 21525 | 43050 | 72 | JN87EW | IZ7UMS;JN81GD;755 | 200 | 4x24EL |
| 2. OE8FNK/P | 802 | 4158 | 8316 | 17 | JN77CW | OR6T;J020KV;750 | 130 | 9EL |
| 3. OE1TGW | | 641 | 1282 | 8 | JN88FG | OK2C;JN99AJ;171 | 50 | 14EL |

UHF-Single-Operator-QRP -432 MHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|--------------------|-------|---------|
| 1. OE8KVK/P | 801 | 9104 | 18208 | 41 | JN78MJ | I4CIV;JN63FX;530 | 30 | DHQ |
| 2. OE5LHM/P | 510 | 896 | 1792 | 6 | JN78JM | OK2C;JN99AJ;257 | 10 | Quad |
| 3. OE3GRA | 303 | 447 | 894 | 3 | JN88AB | OK1RN;JN79QJ;157 | 5 | 4EL |
| 4. OE3VET | | 271 | 542 | 3 | JN88DA | OM3KII;JN88UU;140 | 5 | GP |
| 5. OE3IPU | 329 | 220 | 440 | 3 | JN88HI | OM8A;JN87WV;106 | 20 | GP |
| 6. OE5JKL/P | 514 | 94 | 188 | 2 | JN78FI | OE8FNK/P;JN77CW;50 | 25 | 3EL |
| 7. OE8WOZ | 802 | 11 | 22 | 3 | JN66WP | OE8PKR;JN66WO;5 | 5 | Yagi |

UHF-Multi-Operator-432 MHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|--------|--------|-----|---------|------------------|-------|----------|
| 1. OE5D | 33667 | 67334 | 96 | JN68PC | DK20Y;J044WS;778 | 200 | 8x7EL+DQ |

UHF-Single-Operator-1,3 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE3JPC | 401 | 13012 | 52048 | 45 | JN87EW | DJ5AR;JN49CV;634 | 180 | 2x55EL |
| 2. OE8FNK/P | 802 | 914 | 3656 | 6 | JN77CW | DL0GTH;J050TI;328 | 80 | 16EL |
| 3. OE1TGW | | 462 | 1848 | 6 | JN88FG | HA5KDD;JN97LN;203 | 60 | 13EL |
| 4. OE8PGQ | 802 | 124 | 496 | 5 | JN76AO | S53FO;JN76ID;73 | 10 | 1,4M |

UHF-Single-Operator-QRP-1,3 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|--------------------|-------|---------|
| 1. OE8KVK/P | 801 | 730 | 2920 | 4 | JN78MJ | OK2C;JN99AJ;246 | 2 | Quad |
| 2. OE5JKL/P | 514 | 50 | 200 | 1 | JN78FI | OE8FNK/P;JN77CW;50 | 0,02 | LogPer |
| 3. OE8WOZ | 802 | 21 | 84 | 4 | JN66WP | OE8PGQ;JN76AO;14 | 2,5 | Yagi |

UHF-Multi-Operator-1,3 GHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|--------|--------|-----|---------|------------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | 11520 | 46080 | 35 | JN78DK | OR6T;JO20KV;730 | 60 | 3M |
| 2. OE5D | 3201 | 12804 | 15 | JN68PC | HB9LB;JN37TL;429 | 100 | 2M |

UHF-Single-Operator-2,3 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|--------------------|-------|---------|
| 1. OE8FNK/P | 802 | 56 | 448 | 1 | JN77CW | OE5VRL/5;JN78DK;56 | 0,1 | LogPer |

UHF-Single-Operator-QRP-2,3 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|-----|--------|--------|-----|---------|-----------------|-------|---------|
| 1. OE8WOZ | 802 | 1 | 8 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 2 | Yagi |

UHF-Multi-Operator-2,3 GHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|--------|--------|-----|---------|------------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | 6165 | 49320 | 21 | JN78DK | IQ1KW;JN340P;686 | 35 | 3M |
| 2. OE5D | 1804 | 14432 | 8 | JN68PC | DJ5AR;JN49CV;421 | 80 | 2M |

SHF-Single-Operator-3,4 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|--------------------|-------|---------|
| 1. OE8FNK/P | 802 | 56 | 56 | 1 | JN77CW | OE5VRL/5;JN78DK;56 | 0,05 | LogPer |
| 2. OE8WOZ | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 0,4 | LogPer |

SHF-Multi-Operator-3,4 GHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | 2706 | 2706 | 11 | JN78DK | DL3IAE;JN49DG;449 | 22 | 3M |

SHF-Single-Operator-5,7 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|--------------------|-------|---------|
| 1. OE8FNK/P | 802 | 56 | 56 | 1 | JN77CW | OE5VRL/5;JN78DK;56 | 0,01 | LogPer |
| 2. OE8WOZ | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 0,25 | LogPer |

SHF-Multi-Operator-5,7 GHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | 2999 | 2999 | 12 | JN78DK | IN3HOG;JN63IU;524 | 30 | 3M |

SHF-Single-Operator-10 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|-----|--------|--------|-----|---------|------------------|-------|---------|
| 1. OE8PGQ | 802 | 54 | 54 | 4 | JN76AO | OE8WOZ;JN66WP;14 | 4 | 0,6M |
| 2. OE8WOZ | 802 | 24 | 24 | 3 | JN66WP | OE8PGQ;JN76AO;14 | 2,5 | Horn |

SHF-Multi-Operator-10 GHz

| Rufzeichen | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|--------|--------|-----|---------|-----------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | 5766 | 5766 | 19 | JN78DK | OR6T;JO20KV;730 | 15 | 3M |

EHF-All-Operator-24 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|-------------|-----|--------|--------|-----|---------|-------------------|-------|---------|
| 1. OE5VRL/5 | | 122 | 122 | 1 | JN78DK | OE2JOM;JN67MR;122 | 1,5 | 3M |
| 2. OE8WOZ/P | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WO | OE8PKR;JN66WO;1 | 1 | Horn |

EHF-All-Operator-47 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|-----|--------|--------|-----|---------|-----------------|-------|---------|
| 1. OE8WOZ | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 0,15 | 0,25M |

EHF-All-Operator-76 GHz

| Rufzeichen | ADL | Ges-km | Punkte | QSO | Locator | ODX | Power | Antenne |
|------------|-----|--------|--------|-----|---------|-----------------|-------|---------|
| 1. OE8WOZ | 802 | 1 | 1 | 1 | JN66WP | OE8PZY;JN66WP;1 | 0,001 | 0,15M |



Ostarrichi - Amate Programm

Freitag, 11. Mai 2018

09.00 - 13:00 Uhr LV OE3 Workshop

12:00 - 18:00 Uhr Funk-Elektronik Flohmarkt in Halle 1 und Freigelände

12:00 - 18:00 Uhr Funkausstellung in Halle 2
Große Funktombola, Selbstbaugeräte Ausstellung
Fernmeldetruppschule des Österreichischen Bundesheeres
Informationsstand des Marine Funker Club Austria
Pfadfinderfunk - Telescout / Infostand ADXB-OE
Funkmessplatz der Funküberwachung Wien

18:00 Uhr Ende der Ausstellung



Samstag, 12. Mai 2018

07:00 - 16:00 Uhr Funk-Elektronik Flohmarkt in Halle 1 und Freigelände

08:00 - 16:00 Uhr Funkausstellung in Halle 2
Große Funktombola, Selbstbaugeräte Ausstellung,
Fernmeldetruppschule des Österreichischen Bundesheeres
Informationsstand des Marine Funker Club Austria
Pfadfinderfunk - Telescout / Infostand ADXB-OE
Funkmessplatz der Funküberwachung Wien

10:00 - 12:00 Uhr DX-Treffen im Schulzentrum Neuhofen

16:00 Uhr Ende der Ostarrichi Amateurfunktage 2018



Leitstation OE100XOA auf FM 438.850 / D-Star 145.575

Freie Campingmöglichkeit in Neuhofen/Ybbs

Freier Eintritt an beiden Veranstaltungstagen

Amateurfunk Tage 2018

www.oaft.com



An beiden Ausstellungstagen Funk- Elektronik Flohmarkt

www.elektronik-flohmarkt.com

DX - Treffen

am 12. Mai 2018, 10 Uhr im Schulzentrum, Neuhofen
Programm:

Vortrag

Siegerehrungen:

- Siegerehrung des AOEC 80/40m 2017
- Siegerehrung des AOEC 160m 2017
- Verleihung der Glastrophäen
- Siegerehrung Wettbewerb „Jagd auf OE0HQ“ 2017

anschließend Erfahrungsaustausch bei einer kleinen Jause

Organisation: Dieter Kritzer, oe8kdk@oevsv.at



Organisation:
OE8KDK
Dieter Kritzer



Landesverband OE3
Niederösterreich



LV OE3 Workshop Einladung

Hast du Interesse zukünftig im Vorstand des ÖVSV LV3 tätig zu sein,
ein Referat in LV3 zu leiten oder in einem Referat mitzuarbeiten?
Dann möchten wir dich zu diesem Workshop recht herzlich einladen.

Freitag 11. Mai 2018, 9:00 - 13:00 Uhr (Fenstertag)
Ostarrichi Amateurfunk Tage - Schulzentrum
Neuhofen/Ybbs, Hauptstrasse 21

Die Teilnahme ist nur nach vorhergehender Anmeldung und Absprache möglich - Anmeldung bitte formlos an:
Ing. Rudolf Pfeffer OE3RPU - rudolf.pfeffer@moenich.at - 0664 88 55 1323



Moderation:
OE3RPU
Rudolf

Funkausstellung:

Josef Waser OE3JWC
Leopoldigasse 4
A-3364 Neuhofen/Ybbs
Tel./Fax: 07475/56782
Handy: 0676 / 381 10 06
E-Mail: oe3jwc@afcm.at

Information

Veranstalter:
Amateurfunk Club Mostviertel
ÖVSV ADL311/312

Flohmarkt:

Roland Nefischer, OE3NRS
E-Mail: funkflohmarkt@gmx.at

DX-Treffen:

Dieter Kritzer OE8KDK
E-Mail: oe8kdk@oevsv.at



Ergebnisse der VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstage

Resultat für 2018 einschließlich März

| VHF Klasse | | |
|------------|----------|--------|
| Rang | Callsign | Punkte |
| 1. | SP6KEP | 599 |
| 2. | OK1DOL | 374 |
| 3. | OE1HHB | 148 |
| 4. | 9A3AQ | 90 |
| 5. | SP3KEY | 86 |
| 6. | OE3KEU | 71 |
| 7. | SP8DXZ | 64 |
| 8. | OE3REC | 51 |
| 9. | OE3PYC | 35 |
| 10. | SN7V | 28 |
| 11. | OE1PAB | 24 |
| 12. | OE3IPU | 19 |
| 13. | SP8MRD | 18 |
| 14. | OE3VET | 17 |
| 15. | OE1KDA | 15 |
| 16. | OE1WED | 11 |
| 17. | OE1VMC | 8 |
| 18. | OE1RGU | 3 |
| 19. | OE8FNK | 2 |
| 20. | OE8WOZ | 1 |

| UHF low | | |
|---------|----------|--------|
| Rang | Callsign | Punkte |
| 1. | OE3JPC | 101 |
| 2. | OE8WOZ | 55 |
| 3. | OE8FNK | 52 |
| 4. | OE8EGK | 44 |
| 5. | 9A3AQ | 40 |
| 6. | OE8PGQ | 29 |
| 7. | OE8KVK | 18 |
| 8. | OE1WED | 13 |
| 9. | OE3VET | 10 |
| 10. | OE5JKL | 7 |
| 11. | OE3IPU | 6 |
| 12. | SP8MRD | 5 |
| 13. | OE1RGU | 4 |
| 14. | OE1KDA | 4 |
| 15. | OE3PYC | 4 |
| 16. | OE3KEU | 3 |

| UHF high | | |
|----------|----------|--------|
| Rang | Callsign | Punkte |
| 1. | OE3JPC | 99 |
| 2. | OE8WOZ | 74 |
| 3. | OE8FNK | 62 |
| 4. | OE8EGK | 38 |
| 5. | OE8PGQ | 33 |
| 6. | 9A3AQ | 31 |
| 7. | OE8KVK | 26 |
| 8. | OE5JKL | 12 |

| | | |
|-----|--------|---|
| 9. | OE1WED | 5 |
| 10. | OE3PYC | 2 |
| 11. | OE1KDA | 1 |
| 12. | OE1RGU | 1 |

| Microwave low | | |
|---------------|----------|--------|
| Rang | Callsign | Punkte |
| 1. | OE8WOZ | 78 |
| 2. | OE8FNK | 50 |
| 3. | OE8EGK | 37 |
| 4. | OE8KVK | 25 |
| 5. | OE8PGQ | 15 |
| 6. | OE4WOG | 4 |
| 7. | OE5JKL | 2 |
| 8. | OE1VMC | 2 |
| 9. | OE1XTU | 2 |

| Microwave high | | |
|----------------|----------|--------|
| Rang | Callsign | Punkte |
| 1. | OE8WOZ | 4 |
| 2. | OE8PZY | 1 |

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder Aktivitätskontest, bitte folgende E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivaetskontest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

Die Endergebnisse des Aktivitätskontest 2017 und die Termine für den Aktivitätskontest für das Jahr 2018 findet man auf: <http://www.oevsv.at/contestsaktivaet>

Contest: März 2018
im Zeitraum von-bis: 2018-03-18 07:00 bis 2018-03-18 13:00

QSOs pro Stunde
61 119 130 122 51 9

Uhrzeit 07 08 09 10 11 12

Punkte pro Stunde
101 208 227 206 86 9

Uhrzeit 07 08 09 10 11 12

QSOs pro Entfernung
492
0
km 99

Großfelder pro Stunde
8 23 22 24 15 2
Uhrzeit 07 08 09 10 11 12

QSOs je Prefix
216 101 70 37 22 13 9 4 3 2 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1
OE OK 9A OM SPS5 HAYTDKOL YUHGDLSQSNYO DFDGIZIK

Microwave Ticker:

Vodafone errichtet ein **4G LTE Netz am Mond**. Dazu wird Nokia die Basisstations-Infrastruktur mit einem Gewicht von weniger als 1 kg herstellen. Die Anlage dient erstmals zur Kommunikationsversorgung der beiden Audi lunar quattro rovers mit der Basisstation ist aber auch gedacht für die weitere Verwendung in zukünftigen Lunar Missionen. Die Anlagen werden 2019 mit einer SpaceX Falcon 9 von Cap Canaveral gelanct.

Am Samstag den 7. April fand das **27. EME & Microwave Meeting** in Tri Studne, OK statt. Gastgeber und Ausrichter ist der OK1VHF Klub, die Organisatoren sind Frantou OK1CA und Zdenek OK1DFC. Es waren diesmal 103 Besucher, 3 davon aus OE, OE9ERC, OE2JOM und OE4WOG.

Neben der üblichen Preisverleihung für die OK UKW Meisterschaft wurden verschieden technische Vorträge abgehalten, siehe Internet-Links:

<http://www.vhf.cz/>

<http://www.vhf.cz/text-tri-studne-2018/>

<http://www.vhf.cz/dokumenty/kategorie/19/>

rechts: Gruppenbild der Teilnehmer

Termine:

18.-20. MAI
Hamvention, Dayton, USA

20. MAI
Aktivitätskontest

1.-3. JUNI
Ham Radio Friedrichshafen, BRD

17. JUNI
Aktivitätskontest

7.-8. JULI
Finningley Round Table, UK

15. JULI
Aktivitätskontest

17.-19. AUGUST
EME 2018, Egmond aan Zee, NL

19. AUGUST
Aktivitätskontest

7.-9. SEPTEMBER
62. UKW Tagung Weinheim, BRD

16. SEPTEMBER
Aktivitätskontest

23.-28. SEPTEMBER
European Microwave Week, Madrid, ES

21. OKTOBER
Aktivitätskontest

18. NOVEMBER
Aktivitätskontest

16. DEZEMBER
Aktivitätskontest



DOKUMENTATIONSARCHIV FUNK

Wolf Harranth, OE1WHC
E-Mail: office@dokufunk.org

Schatzhäuser für das Schatzhaus gesucht!

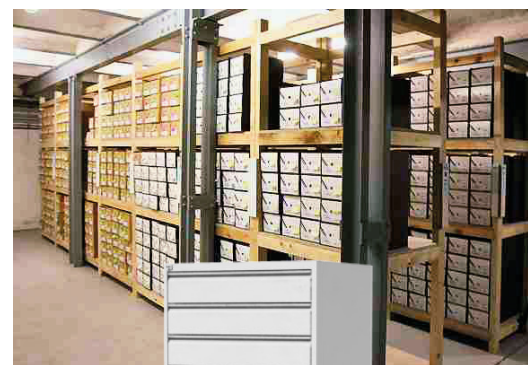
Das Dokumentationsarchiv Funk verliert seinen gegenwärtigen Standort. Derzeit sind unsere wertvollsten QSL-Schätze in Archivboxen untergebracht, die in Konsolen lagern (Bild rechts und <https://vimeo.com/222005450>).

Im künftigen Archiv können keine Konsolen aufgebaut werden. Um jederzeit Zugriff auf die wichtigsten Bestände zu haben, müssen wir auf Archivschränke umstellen (Bild rechts): zehn Schränke für 400.000 Karten. Dank eines großzügigen Preisnachlasses um mehr als 50% bekommen wir einen Schrank für 350,- € (mit Steuer und Transport für

430,- €). Das kann DokuFunk aus eigener Kraft nicht leisten.

Wir bitten daher um solidarische Hilfe: Legt zusammen, spendet und rettet unsere Schätze! Helft uns zu verhindern, dass die Zeugnisse jahrzehntelanger Funktätigkeit in unzugängliche Container verbannt werden müssen. Dass jeder Schrank den Namen derer trägt, die ihn gewidmet haben, versteht sich von selbst.

**Unser Konto
(bitte mit Angabe des Verwendungszwecks):
AT68 6000 0000 9204 6010**





Jubiläums-Diplom – 100 Jahre Republik Österreich

Kurzzeit-Diplom von 11. März bis 12. November 2018

Anlässlich der Feierlichkeiten zur Gründung der Republik Österreich am 12. November 1918 und der damit verbundenen Bewilligung des Österreichischen Amateurfunk-Sonderrufzeichens OE100 stiftet der Österreichische Versuchssenderverband ÖVSV dieses Jubiläums-Diplom allen Funkamateuren zur Erinnerung an diesen Gedenktag und für Funkverbindungen mit unseren Sonderstationen OE100...

In der Zeit vom 11. März bis 12. November 2018 haben österreichische Amateurfunkstationen die Möglichkeit auf Antrag das Rufzeichen OE100... zu verwenden.

Um das Diplom zu erhalten muss eine entsprechende Anzahl dieser Sonderstationen geloggt werden.

Österreichische Stationen: 20 Sonderstationen

EU-Stationen: 10 Sonderstationen

DX-Stationen: 5 Sonderstationen

Es gibt keine Bandbeschränkung. Alle Betriebsarten können benutzt werden.

Bitte den Diplomantrag mit einer GCR-Liste oder einem Logauszug bis 31. Dezember 2018 an diplom@oevsv.at.

Das Diplom ist kostenlos und wird auf Antrag im pdf-Format zugesendet. Sollte eine gedruckte Version gewünscht



werden, bitte über die Adresse

Richard Kritzer, Aich 4, 9800 Spittal an der Drau anfordern. Für diese Version werden 10,- € in Rechnung gestellt.

Der Entwurf stammt von Karl Reinprecht, OE5RI.

Alle weiteren Informationen: www.oevsv.at/diplome

OE8RZS, Diplomreferat ÖVSV



ONLINESHOP

QSL-Karten Sonder-Call OE100

fertiges Design mit Ihrer Wunsch-Endung

im Format 90 x 140 mm

Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend
Rückseite: 1-färbig
Papier: 300 g, Kunstdruck

79,00 €* für 1.000 Stück

* zuzüglich Versandkosten

Bestellen unter: webshop.oevsv.at



webshop.oevsv.at

Ronnies Ecke – Tipps und Tricks

Unter dieser Rubrik sollen regelmäßig verschiedene praktische Tipps oder Hinweise weitergegeben werden, die das Leben im Amateurfunk leichter machen können oder drohen in Vergessenheit zu geraten.

Wie breche ich ein Pile-UP in SSB?

Viele Funkamateure glauben es ist nur mit einer Endstufe möglich im Pile-up erfolgreich zu sein und die Verbindung mit der DX-Station zu erreichen. In Wahrheit hilft die Leistung zwar, aber es gibt einige andere Tricks.

Grundsätzlich ist es wichtig die Aufmerksamkeit des Operators der DX-Station zu erlangen. Dazu ist es zuerst wichtig aufmerksam zuzuhören und dabei die Arbeitsweise und Arbeitsgeschwindigkeit zu beachten und sich darauf einzustellen. Wenn nach Nummern oder Kontinenten gearbeitet wird, dann warten wir geduldig, bis wir an der Reihe sind und bei Splitbetrieb nutzen wir eine Sendefrequenz irgendwo im angegebenen Bereich und nicht nur am Anfang.

Wenn die DX-Station mit „QRZ?“ endet, dann antworten wir in der gleichen Geschwindigkeit mit unserem Rufzeichen, bei einem Contest immer mit dem gesamten Rufzeichen! Dabei verwenden wir keine Fantasienamen wie „Honolulu Woschington Nickaragua“ sondern „Hotel Wiskey November“ im internationalen Buchstabieralphabet, denn das haben alle Operatoren weltweit bei der Prüfung gelernt! Manche alte Hasen empfehlen außerdem das sogenannte „Tail-ending“, was bedeutet, dass man nach dem „QRZ?“ erstmal eine oder zwei Sekunden verstreichen lässt und erst danach ruft. Der DX-Operator merkt sich oft nur die letzte anrufende Station im Kurzzeitgedächtnis. Unser Rufzeichen nennen wir EINMAL, maximal zweimal rasch und deutlich aber nicht künstlich langgezogen langsam, denn das kostet nur Zeit und reduziert die Anzahl der Kontakte.

Wichtige Signalwirkung hat dabei die Stimme. Sie muss bestimmt und nachdrücklich, aber höflich sein. Eine pointierte Betonung der Silben ist wichtig und entscheidet über den Erfolg. Mit unsicherer, schwacher und unbeteiligter Stimmlage werden wir unseren dringenden Wunsch nach der Verbindung nicht zum Ausdruck bringen können.

Wenn wir aufgerufen werden, dann antworten wir unverzüglich und wickeln den Kontakt rasch mit den notwendigsten Informationen ab, ohne unaufgefordert die eigene Stationsausrüstung oder Lebensgeschichte zu erzählen und anderen Funkfreunden die Zeit und Verbindungen zu stehlen.

Wenn die DX-Station nicht das ganze Rufzeichen versteht oder nachfragt: „OE5?“ dann antworten wir nur mit der verlangten fehlenden Information! – „X-Ray Lima Lima, - OE5XLL“, denn das OE5 hat die Station ja schon richtig aufgenommen, würden wir es wiederholen kostet das nicht nur wertvolle Zeit, sondern verunsichert den Operator und signalisiert, dass eventuell ein Hörfehler vorliegt, was weitere Nachfragen provoziert. Wenn wir also die Aufforderung bekommen „Suffix again!“, dann antworten wir nur mit unserem Suffix (z. B. „X-Ray Lima Lima“) und sonst nix! Viel Erfolg!

euer Ronnie

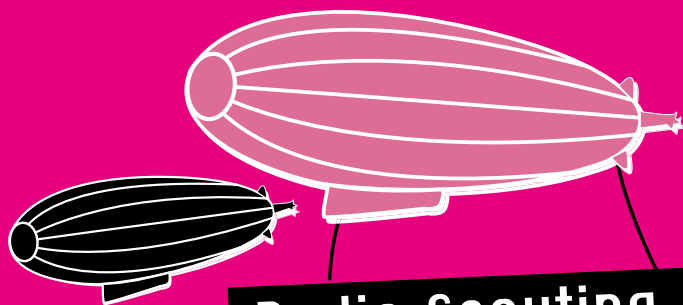
HAM RADIO

43. Internationale
Amateurfunk-Ausstellung

1. – 3. Juni 2018
Messe Friedrichshafen

HIGHLIGHTS DER HAM RADIO 2018

- **69. Bodenseetreffen des DARC** mit **Vortragsprogramm und Meetings** an allen drei Tagen
- **Freitag und Samstag:** Jugendtage mit **HAM RALLYE**
- **Mobil- und Peilwettbewerbe**
- **Aktionsbühne** im Foyer West
- **Amateurfunkprüfungen**
- **Parallel-Event**  am Sa. und So.:



**Radio Scouting -
Abenteuer Jugend
Amateur Funk**

OFFIZIELLE PARTNER:





Digitale Sprachbetriebsarten in OE – ein Überblick

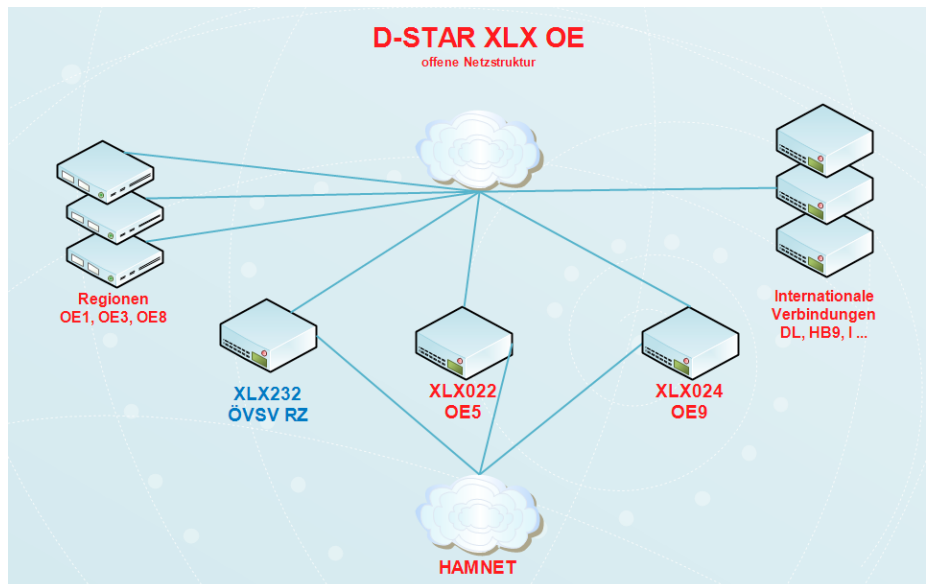
Digitale Sprachbetriebsarten stehen uns Funkamateuren schon Jahre zur Verfügung. Seit 2004, jedoch in OE durch notwendige gesetzliche Bestimmungen erst seit 30. April 2007, waren es Umsetzer und Funkgeräte von ICOM in der Betriebsart D-STAR. Viele HOTSPOT-Lösungen, welche Experimente im Home-QTH ermöglichten, waren aber der Start für eine breite Akzeptanz dieser Betriebsart.

Bereits zur HAMVENTION USA 2011 hat die Betriebsart DMR die Welt der Funkamateure erobert und ist bis heute eine sehr beliebte und vor allem durch sehr günstige Funkgeräte von unzähligen Herstellern sehr verbreitet. YAESU brachte zur HAMRADIO 2014 die ersten Mobil- und Handgeräte in der neuen Betriebsart „System Fusion“, welche wir kurz C4FM nennen. Der ÖVSV hat schon sehr früh erkannt, dass digitale Sprachbetriebsarten von einer guten Vernetzung „leben“ und stellt seit 2009 Server für diese Betriebsart zur Verfügung.

D-STAR-, DMR- und C4FM-Team-Austria

Um Informationen für diese neuen Betriebsarten an unsere Mitglieder zu bringen wurden ab 2009 diverse Vorträge und Workshops abgehalten und die ersten Dokumentationen im wiki.oevsv.at zusammengetragen. Als lange in OE8 aufgewachsener OE8KBC hatte ich schon sehr früh Kontakt mit Wolfgang OE8WLK, welcher mir OE8VIK vorstellte. Da sich Michi OE8VIK schon lange auch damit beschäftigt Informationen zusammenzustellen und diese allgemein zur Verfügung zu stellen, hatte Michi mit mir gemeinsam die Idee Homepages für die digitalen Betriebsarten zu gestalten. Das war der Start der „Team-Austria“-Aktivitäten im ÖVSV. Bald sind auch weitere Funkfreunde dazugekommen und halfen diese schnelllebigen Informationen aktuell zu halten. Danke vor allem auch an alle welche mit Informationen, Images für HOTSPOT-Lösungen und anderem Material diese Homepages unterstützen (Heribert OE1PKS, *KD* OE6JWD, Johann OE6POD u. v. m.).

Vor einem Jahr hatten wir die Idee die modernen Medien mit ins Boot zu nehmen und wir starteten mit Facebook, Twitter und Telegram (ein freies Messenger API und Programm) Informationsgruppen. So stehen heute für D-STAR, C4FM und DMR eine Informationsgruppe und eine Chat-Gruppe zur Verfügung. Anmeldungen bitte an Michi oe8vik@oevsv.at.



In dieser Ausgabe der QSP beginnen wir mit Informationen rund um die Digitalen Sprachbetriebsarten. Zu Beginn das Thema D-STAR.

D-STAR-Österreich-Schiene

D-STAR hatte seit 2007 diverse Möglichkeiten genutzt, um anfänglich nur Umsetzer später auch HOTSPOTS zu vernetzen. Wir verwendeten in OE zuerst das ICOM-Gateway, welches sehr proprietär und mit vielen Einschränkungen gearbeitet hat, später das von Torsten DG1HT entwickelte XLX009 System auf Basis von ircDDB- und CCS7-Datenbanksystemen. Damit konnten auf sehr offener Basis weltweite Vernetzungen mit CALLSIGN-Ruf und REPEATER-Ruf betrieben werden. DCS009 hat diese Technik 2010 abgelöst und viele Jahre guten Dienst geleistet.

Timm OE5STM und auch Klaus OE9PKV haben schon sehr früh mit Open-Source gearbeitet. Zuerst mit XRF und als Luc LX1IQ das XLX-Open-Source-Projekt rausgebracht hatte, mit XLX experimentiert. Ende 2016 konnten wir vom D-STAR-Team-Austria den Umstieg von DCS009 auf XLX232 so vorbereiten, dass ohne Änderungen an den Umsetzer-Standorten oder an den HOTSPOTS eine Zusammenschaltung der beiden Netze möglich wurde. So sind „ALLE“ Umsetzer/Hotspots welche mit dem D-STAR-Raum „A“ der Server XLX022, XLX024 und XLX232 verbunden sind in EINEM Netz erreichbar.

Durch das neue Softwaremodul „AMBE-Server“ und die passenden AMBE-USB-Dongle von NW-Radio und dergleichen



D-STAR Austria

News & Infos zum Thema D-STAR



Telegram App

ergab sich die Möglichkeit die Sprachpakete von D-STAR in Sprachpakete von DMR und umgekehrt zu übersetzen und somit auch das DMR-Netz mit dem D-STAR Netz zu verbinden.

Es gibt daher die Möglichkeit mit einem D-STAR-Gerät aus dem Raum „A“ der OE-XXL-Server in die Sprechgruppe TG6 am Zeitschlitz TS1 der ÖVSV-DMR-Server zu sprechen (und umgekehrt natürlich). Timm OE5STM setzt die D-STAR Sprachpakete aus dem Raum „A“ noch zusätzlich für die Verwendung im BM auf der Sprechgruppe 2325 um. Klaus OE9PKV überträgt mit der AMBE-Server Technik den Raum „U“ vom XLX024 zum BM Raum 23208 und gleichzeitig zum YSF-Server (mehr dazu in der nächsten QSP) von Vorarlberg.

Aber Schritt für Schritt – es gibt noch viele Themen zu berichten was wir in OE und vor allem in der Gemeinschaft des ÖVSV so treiben. Ganz nach dem Motto „Spaß mit dem Hobby Amateurfunk“.

Vergesst nicht: HAMRADIO 2018 von 1.–3. Juni ÖVSV-Stand, Halle A1-A145:

- Vorstellung der neuen HOTSPOT-Lösungen MMDVM_HS_Dual_Hat der Mini-Umsetzer
- Vorstellung DMR+ Neue nationale und internationale Master-System
- NW-Radio USB-AMBE-Dongle in der Anwendung

Das war für diese Ausgabe ein erster Überblick über Digitale Sprachbetriebsarten in OE mit Schwerpunkt D-STAR. In der nächsten Ausgabe werden wir den Schwerpunkt auf C4FM setzen. Ich freue mich, wenn ihr mir Beschreibungen und Erfahrungen aus eurem Umfeld zusendet, welche wir gemeinsam veröffentlichen können.

vy 73 de Kurt OE1KBC

Referent für Digitale Sprachbetriebsarten im ÖVSV

Bericht zum Thema: DadyStar ein leistungsfähiger Controller für D-STAR-Umsetzer

Der Simplex-D-Star-Repeater Vöcklabruck OE5XTP

hat einen neuen Controller und Transceiver bekommen. Das UP4DAR wurde gegen einen ON8JL Dadystar ausgetauscht. Gleichzeitig wurde auch der Transceiver gewechselt, nun arbeitet ein Motorola GM360 VHF am OE5XTP. Der Dadystar unterstützt auch das Call-Sign-Routing. Die Empfängerempfindlichkeit hat sich ebenfalls verbessert.

Die beiden Felder RPT1 und RPT2 müssen auch angepasst werden, statt DIRECT oder als Leerfeld gehört jetzt hier:

RPT1: OE5XTP C

RPT2: OE5XTP G

gesetzt.

Was kann der Dadystar?

Der Dady ist nicht mit irgendeinem MMDVM zu vergleichen. Das Geheimnis ist der CMX589AD5. Das ist ein High Speed GMSK Modem. Deshalb funktioniert das Teil so gut, da muss D-Star nicht softwaremässig emuliert werden. Das Modem macht das hardwaremässig! Als CPU ist ein STR912FW44 drin. Das ist ein ARM966E-S basierter 32-bit RISC Microcontroller (512KB+32KB Flash und 96KB Ram).

Der Dadystar hat auch ein Beacon mit an Bord, d. h. in einem definierten Intervall sendet der Repeater seine Kennung mit dem verlinktem Reflektor aus. Die XLX-Reflektoren werden derzeit über DCS verlinkt, also XLX022 ist dann DCS022.

Beim Trennen, Abfrage und verlinken spricht der Dadystar. Die Qualität ist 1a, wie oben beschrieben, kein Blubbern. Als großes Highlight empfinde ich auch die Rückmeldung per S-Wert des vom Repeater empfangenen HF-Signals, wobei der S-Wert nur eine Info der Qualität des ankommenden

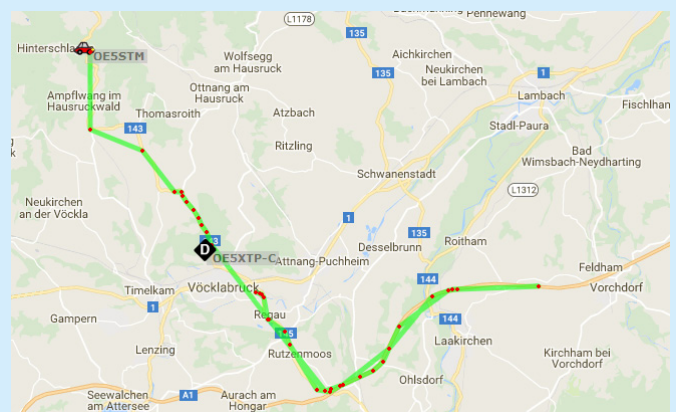


Signals darstellt, da ja zum Controller kein HF-Signal kommt. Ab S2 ist ein QSO möglich.

Die Steuerung bzw. Einrichtung wird über ein Webinterface ermöglicht, welches auch aus fremden Netzen erreichbar ist, somit ist Remotesteuerung möglich. Jedes der beiden Geräte (Receiver/Transmitter) wird mit einem eigenen Kabel am Controller angeschlossen, man erspart sich daher das basteln eines Y-Kabels.

Servus, Timm OE5STM

Hier ein Screenshot von meinen Reichweitentests:



El Cuatro – ein 4-Band-FM-QRP-Transceiver für 23, 13, 9 und 6 cm

von Fred, OE8FNK

Das „El Cuatro“ Projekt ist ein „Transceiver“, der beim Empfangen im wesentlichen als Empfangskonverter arbeitet, aber beim Senden direkt die Sendefrequenz erzeugt. Damit kann NBFM-Modulation gemacht werden (NBFM = Narrow Band Frequency Modulation, mit 12 kHz Hub).

Mit diesem einfachen Konzept wurden verschiedene Amateurfunkanwendungen realisiert, für 23 cm, 13 cm, 9 cm, 6 cm, 3 cm und 1.2 cm. Dieser Artikel beschreibt die erste Anwendung, den 4-Band-Transceiver, in den nächsten Ausgaben folgt dann die Beschreibung der 5-Band-Transceiver-Version (inkl. 3 cm), es folgt dann „El-24“, ein 24 GHz Transceiver, und ein NBFM-Transceiver mit dem HB100-Modul.

In weiterer Folge hat dieses Gerät auch zu einer unglaublichen Zunahme von Aktivitäten in Kärnten geführt, zumindest was den Aktivitätskontest betrifft (jeder 3. Sonntag im Monat). Seit 2017 besuchen uns sogar laufend OMs von außerhalb, um bei den Aktivitäten mitzumachen, so gibt es Teilnehmer aus OE5, OE6 und auch aus München. Die laufenden Ergebnisse sind unter <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

Zur Erklärung: „El Cuatro“ (Spanisch: die Vier, mit nur einem „t“) wird hier als Bezeichnung für ein Funkgerät mit 4 Bändern verwendet. Der Einfachheit halber wird dieses Gerät als „Transceiver“ bezeichnet, auch wenn in bestimmten Fällen ein separater 144,5 MHz FM-Empfänger verwendet wird.

Der Anfang:

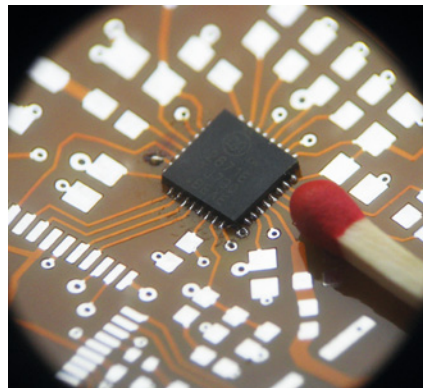
Seit ich in den 1980er Jahren Transverter für das 23 cm Band und das 13 cm Band gebaut hatte, war ich auf der Suche nach einem einfacheren Konzept für die hohen Bänder. Endlich, 2016 war es soweit, als einige Ereignisse zusammentrafen:

1. Das 9 cm Band (3400 MHz) wurde in OE freigegeben,



oben: El Cuatro EC20 mit Vivaldi-Antenne (von OE8WOZ)

unten: Die Herausforderung – das Auflöten des MAX2871 Chips



2. Die Wertung im Aktivitätskontest wurde auf 1 Punkt/QSO (bzw. 2 Punkte/QSO für ein anderes Großfeld umgestellt). Damit war auch ein QSO über kürzere Distanz wertvoll, und auch eine Aktivität innerhalb der Ortsstelle bzw. des Bundeslandes interessant.

3. Und ich bin endlich auf den VCO Chip „MAX2871“ gestoßen, der einen Frequenzgenerator mit PLL von 24 MHz bis 6 GHz enthält. Und außerdem zwei Ausgänge, die man getrennt einschalten kann, um damit einmal die Frequenz für den Sender und ein anderes Mal die Frequenz für den Empfangsmischer zu erzeugen. Das war für mich der wesentliche Punkt, da damit die Sende-/Empfangsumschaltung deutlich vereinfacht wird.

Dieses Konzept wurde beim Villacher Klubabend am 18. Juli 2016 präsentiert, eine Platine mit Fritzing entworfen und bei pcbway.com in China bestellt. Eine Woche später war die erste Version der El Cuatro Platine da. Eine wesentliche Herausforderung war das Auflöten des MAX2871 Chips. Die Pads (Anschlüsse) haben ein 0.5 mm Raster (0.5 mm pitch), der Abstand zwischen den Pads ist nur 0.2 mm.

Erstes QSO:

Damit wurde dann am 21. August 2016 – ein Monat nach der Präsentation des Konzepts – das 9 cm Erst-QSO gemacht, zumindest das erste in Kärnten, mit den 2 Geräten: EC1 (El Cuatro 1) und EC2. Ein Video von diesem QSO über die Entfernung von 15 m gibt es hier: <https://www.youtube.com/watch?v=lzUZEPmDtM>

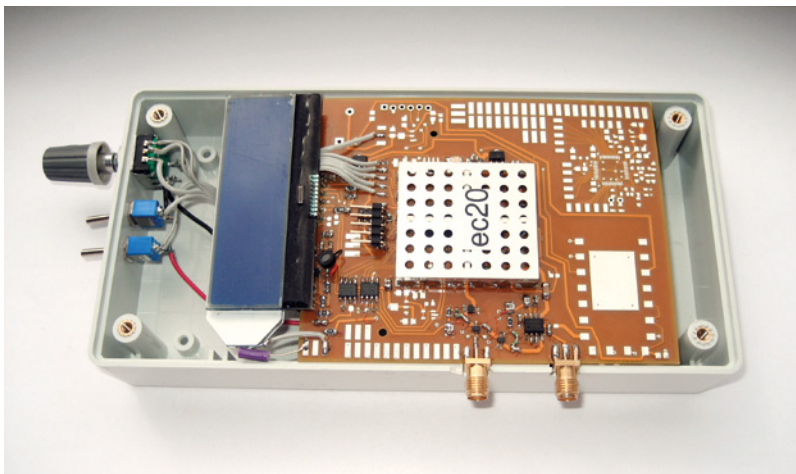
Erste Siebertrophäen:

In weiterer Folge wurden mit insgesamt 7 Geräten an den darauffolgenden 2 Aktivitätssonntagen (Nov. und Dez. 2016) so viele OMs zum Mitmachen animiert, dass genug QSOs auf 13, 9 und 6 cm gemacht wurden, um insgesamt 3 Pokale nach Kärnten zu holen.

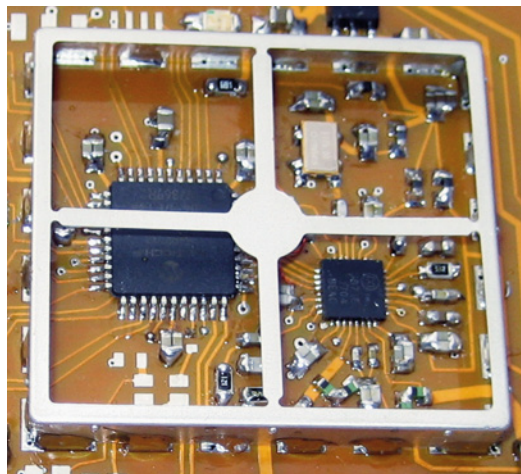
Damit aber nicht genug, 2017 wurden weitere Geräte an die Mikrowellen-Aktiven in Kärnten, Steiermark und Oberösterreich verteilt, und die Aktivitäten gingen weiter. Parallel dazu haben sich zahlreiche OMs auch Transverter (insbesondere richtige Transverter von



rechts: OE8FNK und OE4WOG bei der Preisverleihung 2017 in Wolfsbach.



Das geöffnete Gerät: Die 99x80 mm große Printplatte mit den SMD-Bauteilen. Die linke SMA-Buchse ist für die Antenne, die rechte für den 144.5 MHz Empfänger.



Insgesamt 57 Bauteile sind unter der EMI-Abschirmung verborgen. Der Oszillator und der Mikrocontroller, ein dsPIC33EP128MC504 sind gut geschirmt.

DB6NT für 3cm, 6cm, 24GHz, u. a.) besorgt, und damit auch Mikrowellen-Stationen mit wirklich guten Leistungswerten aufgebaut. Damit gingen dann 2017 ganze 7 Siegertrophäen nach Kärnten.

Bei diesen monatlichen Aktivitätssonntagen wurden zahlreiche Erfahrungen gewonnen, die wieder in die Entwicklung des EI Cuatro eingeflossen sind, so wurde das Gerät laufend weiter verbessert. Mittlerweile sind wir bei der Version 20 (EC20).

Die wesentlichen Eckdaten des Konzeptes sind:

- kleine Leistung (23+13cm, >80mW, 9cm: 40mW, 6cm: 4mW)
- nur ein einzelnes Gehäuse (beinhaltet sowohl Sender als und Empfangs-converter b.z.w. Receiver)
- Betrieb mit 5xAA NIMH-Akkus
- ein Drehgeber für die Bedienung (Frequenz- und Bandumschaltung)
- PTT-Schalter (ist eigentlich ein Switch to Talk, erleichtert aber das Log-schreiben sehr)
- eingebautes Electret-Mikrofon
- wahlweise eingebauter Receiver (DRA818V) oder Receiver-Ausgang: 144.5 MHz (z. B. für SDR-Receiver)

Line-of-sight only:

Was kann EI Cuatro?

Man kann QSOs über Sichtverbindung (Line-Of-Sight) auf 13, 9 und 6 cm machen. Auf 23cm gibt es noch keine Erfahrungswerte, haben wir auch noch nicht ausprobiert. Auf 13, 9 und 6cm haben wir in Kärnten regelmäßig 96km überbrückt, längere Distanzen haben

wir nicht gefunden, bzw. wären diese Standorte nicht mit dem Auto leicht erreichbar.

Was kann EI Cuatro nicht?

- Verbindungen, die über Sichtverbindung hinausgehen. ein Busch oder auch nur ein paar Blätter oder Äste reichen schon, dass es nicht mehr geht. Es ist zwar keine Aussendung im SSB-Mode möglich, SSB-Empfang ist aber möglich, wenn ein entsprechender Empfänger als „ZF“ verwendet wird.
- Es gibt keine Bandfilter, auch die Spiegelfrequenz wird nicht herausgefiltert, dadurch ist die Rauschzahl mit >7 db (geschätzt) doch sehr bescheiden, was aber bei Sichtverbindungen zum Glück keine so große Rolle spielt. Auf 6cm ist die Rauschzahl deutlich schlechter. Das ist in der 5-Band-Version (siehe nächste QSP Ausgabe) schon behoben.

Gibt es einen Bausatz?

Ein teilbestückter Bausatz ist in Vorbereitung, bei dem der VCO-Kern bereits aufgelötet ist. Welche Version das hängt aber davon ab, in welcher Richtung das größte Interesse besteht (4-Band oder 5-Band). Bestückt werden nicht nur SMD-Teile (Bauformen 0402, 0603, 0805) sondern auch QFN-Chips.

Wo kann man den EI Cuatro sehen?

Der EI Cuatro wird am ÖVSV Stand auf der Hamradio Friedrichshafen 2018 am Freitag und Samstag ausgestellt, um festzustellen, ob überhaupt Interesse besteht, und an welcher Version. Weiters gibt es jeden 3. Sonntag im Monat



QRV auf 13 cm, 9 cm und 6 cm: EI Cuatro 20r mit eingebautem Receiver (DRA818V), es ist nur mehr ein Kopfhörer und die Antenne notwendig.

den Aktivitätskontest, bei dem wir an verschiedenen Standorten in Kärnten die Stationen einschalten, und uns auch über Besucher freuen. Fast immer besetzt sind die folgende Standorte: Magdalensberg (OE/KT-188) und Villacher Alpenstraße (Dobratsch). Zentrum der Aktivität ist in und um Villach. Wer bereits Geräte für ein beliebiges Band oberhalb von 430 MHz hat, kann auch gerne von einem anderen Standort mitmachen. Typischerweise machen wir an einem solchen Sonntagvormittag bis zu 40 QSOs insgesamt auf den Bändern ab 70 cm. Vor allem für Gerätetests zu empfehlen, da sich unsere Gegenstationen z.T. in der Send- und Empfangsleistung sehr stark unterscheiden. Anruf Frequenz ist 430,500 FM.

Oberwellen + Messungen:

Bei der UKW-Preisverleihung im Jänner 2017 wurde von Hans OE2JOM eine Messung am Spektrumanalyzer durchgeführt, dabei waren sämtliche

Oberwellen auf 13cm, 9cm und 6cm im Bereich von <-30dbm, was ein ausreichender Wert ist. Für 23cm wurde dieser Wert noch nicht erreicht, hier ist ein externer Oberwellenfilter erforderlich. Da das Sendesignal direkt vom VCO erzeugt wird (ohne Mischer!) gibt es eben keine „Neben“-Wellen, die feststellbaren unerwünschten Ausstrahlungen sind die 2. und 3. Harmonische.

Ist El Cuatro ein Ersatz für einen Transverter?

NEIN, es soll kein Transverter sein und kann auch keinen Transverter ersetzen. Die Empfangsempfindlichkeit ist mit einer Rauschzahl von geschätzten >7db für dieses Budget und die Anzahl der Bänder eine gute Lösung. Es ist ein unabhängiges Gerät, dass für sich selbst auch als Sender oder Bake eingesetzt werden kann. Ein Sendebetrieb in SSB ist nicht möglich. Es ist in etwa vergleichbar mit einem FM-Handgerät, das eben auch nicht SSB kann. Aber eben ein „Handgerät“ das 23cm, 13cm, 9cm und 6cm kann. Generell ist es ein Portabelgerät, und nicht als Fixstation gebaut.

Frequenzeinstellung: Die Frequenzeinstellung erfolgt in 2KHz-Schritten.

Obwohl diese als 8000 einzelne „Kanäle“ programmiert sind, fühlt sich die Abstimmung wie ein VFO an.

Antennen: Der Einfachheit halber verwende ich meistens die Breitband-Antennen. Sowohl die logarithmisch periodische Antenne von WA5VJB (2-11ghz) als auch die Vivaldi-Antenne in der Version von OE8WOZ. Natürlich ist es auch möglich, für das jeweilige Band eine eigene (Schmalband-)Antenne zu verwenden.

El Cuatro Firmware: Die Software für den Betrieb des Mikrocontrollers ist in „C“ geschrieben, wobei Inline-Befehle in Assembler auch verwendet wurden. Ein Update der jeweils aktuellen Firmware ist über die Programmierschnittstelle mit z. B. PicKit3 möglich. Die jeweils aktuellen Updates der Firmware werden als HEX-File zur Verfügung gestellt.

Bandumschaltung: der Druckknopf am Drehgeber funktioniert als Bandumschaltung, wobei jeweils immer auf die nächste FM-Anruhfrequenz weitergeschaltet wird. Wir verwenden hier folgende Frequenzen, jeweils 1,5MHz über dem Beginn des Schmalband-Bereiches:

- 23cm:** 1297,500 MHz
- 13cm:** 2321,500 MHz
- 9cm:** 3401,500 MHz
- 6cm:** 5761,500 MHz

Mit und ohne 144,500MHz-Empfänger: Die „r“-Version also z. B. EC20r beinhaltet bereits einen 144,500MHz Receiver. Zum Betrieb ist nur ein Kopfhörer und eine kleine Antenne notwendig. Die Version ohne „r“ ist zum Anschluss an einen separaten Empfänger, Scanner oder SDR-Receiver zu empfehlen.

Danksagung:

Vielen Dank für die Unterstützung dieses Projektes an alle Teilnehmer, vor allem an OE8WOZ, OE8PZY, OE4WOG, OE3FKS, OE8PKR, OE8YHQ, OE8AIR, OE8EGK, OE8EBK, OE8WUR, OE8BCK, OE8KVK, OE6RKE, OE6POD, OE5JKL und das Team vom Smartlab der FH Kärnten in Villach.

In der nächsten QSP gibt es dann die Vorstellung der 5-Band-Ausführung dieses Gerätes, das auch 3cm bietet. Oder wir sehen uns bei der Hamradio 2018 in Friedrichshafen, Freitag und Samstag am Stand des ÖVSV.

73, Fred, OE8FNK



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für Mai

Im Rahmen der Schwankungen der Sonnenaktivität haben wir zu Beginn des Frühlings einen Anstieg der Sonnenaktivität erwartet, dieser ist aber nicht eingetreten.

Und das war nicht der einzige Grund für die paradoxe Verschlechterung der Ausbreitungsbedingungen der Kurzwellen zur Zeit der Tagundnachtgleiche. Die Ausrichtung des interplanetaren Magnetfeldes in der Nähe der Erde hat zusammen mit dem Sonnenwind dazu beigetragen, das Eindringen von geladenen Teilchen in unsere Atmosphäre zu erleichtern. Wahrscheinlich treten wir in die nächste Phase des

Elf-Jahres-Zyklus ein. Bisher sind aber noch keine Anzeichen für den Beginn des nächsten Zyklus zu erkennen, somit können wir nur abwarten und einen weiteren allmählichen Rückgang vorhersagen.

Für Mai haben wir folgende Zahlen der Sonnenflecken zur Verfügung: NASA / SWPC $R = 10,8 + - 8$, von BOM / IPS (Australian Space Forecast Center) $R = 6,9$ und von SIDC (WDC-SILSO, Königliches Observatorium von Belgien) $R = 4$ für die klassische und $R = 8$ für die kombinierte Methode. Die Sonnenaktivität ist weiter rückläufig und deshalb setzen wir in die Amateurprognoseprogramme

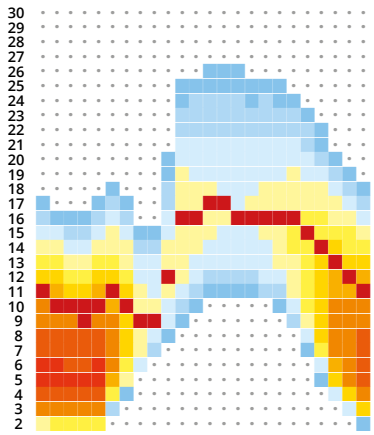
$R = 8$ entsprechend dem Sonnenfluss $SF = 69$ s.f.u.

Im Mai werden wir höhere Frequenzen als im April nutzen können. Wenn unser Lieblingsband bei 20m liegt, müssen wir uns keine Sorgen machen, da sich die Öffnungsintervalle in die meisten Richtungen verbessern. Von den kürzeren Bändern finden wir eher die DX-Stationen auf den Frequenzen über 20 MHz. Da die sporadische E-Schicht im Mai langsam besser wird, bringt die Bruchkombination in der F-Schicht via Shortskip die Signalen zur den DX-Stationen.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)

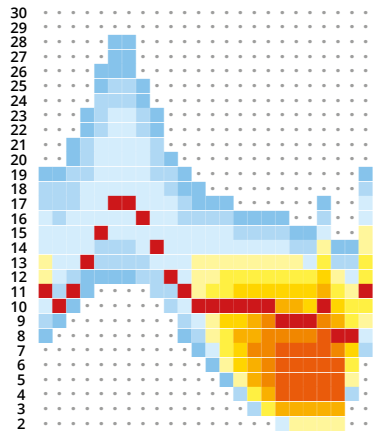
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) S.P.

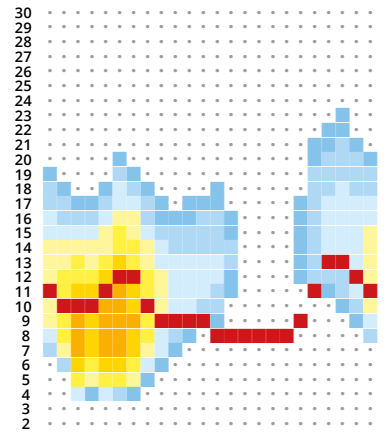
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) L.P.

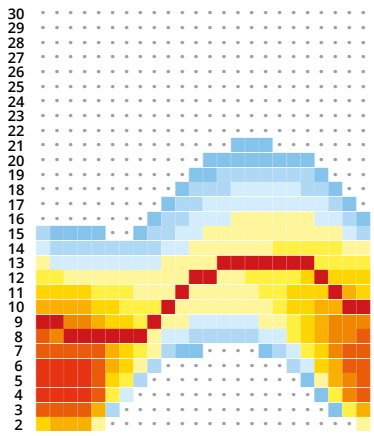
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

NEW YORK (USA)

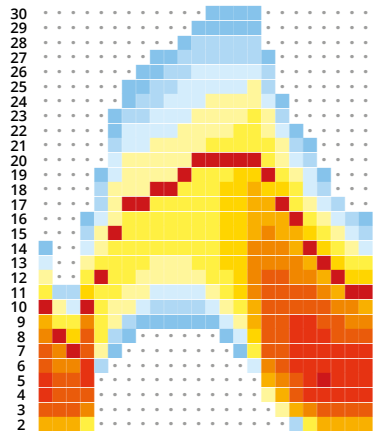
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

PRETORIA (AFS)

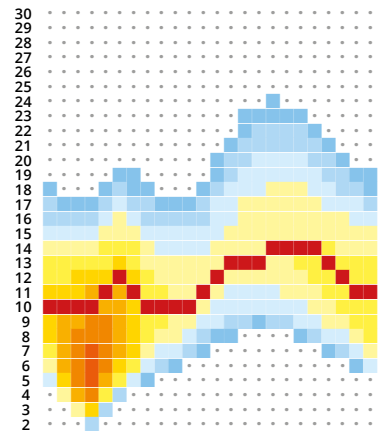
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

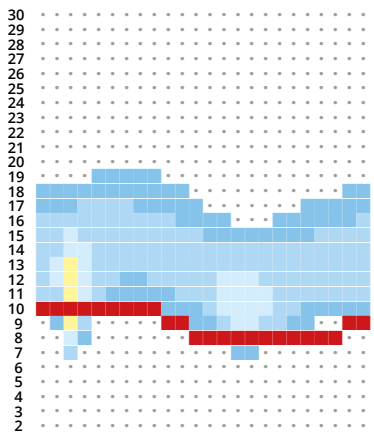
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

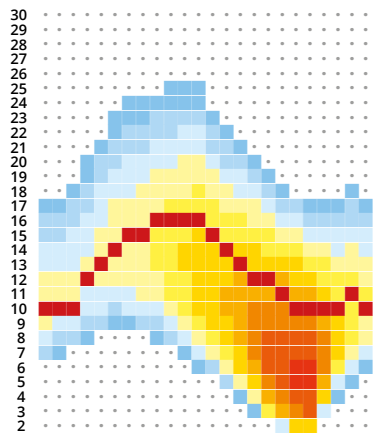
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

TOKYO (J)

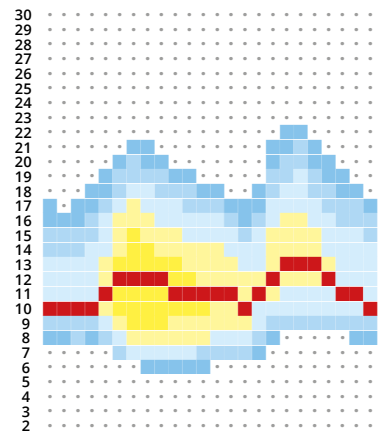
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

HAWAII (USA)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

Funken im Iran

rechts:
EP2C-Antenne

Zwei Tage vor dem CQWW-SSB Contest im Oktober 2017 wars soweit: Nach einem recht billigen Flug stieg ich um Mitternacht in Teheran aus dem Flieger und machte mich hundemüde auf den Weg durch Passkontrolle und Zoll¹. Knapp 40 Minuten später konnte ich meinem Gastgeber die Hand schütteln.

Begonnen hatte dieses Abenteuer wie manches andere davor: Ich hatte einen im Gastland aktiven OM um seinen Rat wegen einer Besucherlizenz gefragt. Daraus wurde ein über ein halbes Jahr gehender reger Austausch mit Mohammad EP2LMA, gefolgt von einem entsprechenden Ersuchen an die iranische Behörde. Die iranischen Freunde seines Clubs EP2C hatten inzwischen beschlossen, ihren Herbst-Fieldday am CQWW-SSB Contestwochenende durchzuführen. Und sie hatten mit der Behörde, die sowieso alles extra genehmigen muss, eine Vereinbarung getroffen mich in das Field-day-Team aufzunehmen und dies, damit alles seine Ordnung hat, auch in die Bewilligung für die Aktion eintragen lassen.

Ein bisschen Schlaf tanken in der Wohnung eines Bekannten, dann gings zuerst in die IT-Werkstatt, in der einer der EP2C-Leute als selbständiger Spezialist arbeitet und wo auch die Hardware für den Fieldday zusammengetragen worden war. 2 PKW mit mehreren Antennen (2ele samt Mast, mehrere Drahtantennen und eine Vertikal – alle Achtung – alles Selbstbau!), sowie jeder Menge Kabel und anderem Material beladen, und los gings. 200 km nach Norden über das Elburs-Gebirge an die Küste des Kaspischen Meeres. Ein Mitglied des Clubs besitzt dort 2 kleine Häuser. Eines wurde unser Stationsraum, im Haus daneben konnten wir essen, reden, duschen und schlafen. „Pünktlich“ zum Beginn der Aufbauphase begann es zu regnen, aber nach 2 Stunden war die erste Station in der Luft. Nachdem meine Augen schon erwartungsvoll genug glänzten, durfte ich gleich loswerken, EP2C auf 40m CW sorgte für etwas Pile-Up.

Der SSB-Contest, an dem wir dann schließlich mit 2 Stationen teilnahmen,



Gastfreundschaft wird groß geschrieben

verlief für uns durchwachsen: Der Vorteil, die einzige EP-Station im Contest zu sein, konnte nicht wettmachen, dass Leistungsbeschränkung (K3; IC735, beide barfuß) und die geografische Lage uns etwas untergehen ließen. Auf den höheren Bändern merkte man gleich, ab wann die Stationen in Europa ihre Aufmerksamkeit nach NA wandten oder sich gegenseitig arbeiteten: Da waren wir oft zu leise, um mit ausreichend Power eine QRG ständig zu besetzen. Das gleiche galt für NA – die haben uns oft im Trubel der tausenden europäischen Stationen nicht wahrgenommen. (Naturgemäß ging das außerhalb des Contestzeitraums in CW viel leichter².)

Eine derartige Funkaktivität bedeutet im Iran, dass sich die Behörde besonders darum kümmert: 2 Mitarbeiter waren das ganze Wochenende über anwesend, haben alle Aufbauschritte der Station dokumentiert, sich alle Dokumente nochmals angesehen und uns beim Funken freundlich, aber genau

zugehört. Ich war natürlich als ausländischer OP Gegenstand besonderen Interesses, aber meine vorher erfolgte Eintragung in die Bewilligung für den Fieldday erwies sich als ausgezeichnete Vorsorge. Die Behörde agiert insgesamt widersprüchlich: Einerseits hat man Funkamateuren gegenüber durchaus Verständnis, das zeigt auch die fallweise Bewilligung größerer Aktivitäten. Andererseits verweigert man aber schon jahrelang neue Zulassungsprüfungen, d.h. es gibt einen Rückstau von qualifizierten, aber nicht als Funkamateure zugelassenen OMs. In der Verwaltung muss man wohl erst verstehen, dass angesichts der allgegenwärtigen Mobiltelefone, mit denen man (auch im Iran) jederzeit überallhin Nachrichten übermitteln kann, von einer grenzüberschreitend funkenden Community wohl keine Gefahr ausgeht.

Nicht erkannt hat man dagegen bisher das Potential, das im Amateurfunk als Kommunikationsnetz für Notfälle steckt. Die Freunde von EP2C hatten

großes Interesse, mehr von den Notfunkaktivitäten bei uns zu erfahren.

Gastfreundschaft geht im Iran über alles: Unser Gastgeber ließ es sich nicht nehmen, alle gerade Anwesenden zu verköstigen und soweit dies notwendig war, die aktiven OPs und die Besucher auf Matratzen in seinem Haus unterzubringen. Ich habe selten eine derart herzliche und gleichzeitig selbstverständliche Gastfreundschaft erlebt! Auch wenn es sprachlich manchmal kompliziert wurde – nicht alle sprachen Englisch, ich nicht Iranisch – aber mit Hilfe der Gruppe lässt sich auch Komplizierteres kommunizieren.

Die iranischen Freunde fühlen sich oft international isoliert. Internet ist in der Regel kein Problem, aber großes Interesse besteht an Amateurfunkzeitschriften (Englisch) aus den letzten Jahren. Viele (auch sehr moderne) Bauteile sind theoretisch bekannt und oft auch erhältlich. Obwohl das Wirtschaftsembargo eigentlich aufgehoben sein müsste, weil sich der Iran nach Ansicht der EU und der UNO-Behörden an die vertraglichen Verpflichtungen hält, verweigern die USA die vereinbarten Schritte betreffend der Normalisierung des Zahlungsverkehrs. Auf die Ebene des einfachen technisch versierten Funkamateurs heruntergebrochen: Iranische Kreditkarten funktionieren im Ausland nicht, kein Bauteil kann einfach bestellt und per Kreditkarte bezahlt werden.

Und natürlich lebt die Community wie bei uns vom Austausch der Ideen. Der direkte Zugang zu gedrucktem Material wird verkompliziert, weil auch die einfache Bestellung von Zeitschriften per Kreditkarte nicht möglich ist. In diesem Zusammenhang meine Bitte: Wenn jemand unter den LeserInnen Amateurfunkzeitschriften (ARRL, RSGB) in Englisch aus den Jahren ab 2016 abgeben kann (auch einzelne Exemplare) – ich schicke demnächst wieder ein Zeitschriftenpaket an EP2C und lege alles bei, was mir bis Mitte Juni zugesandt wird.³

Jenseits des Amateurfunks gilt Österreich bei vielen meiner Gesprächspartner als Land mit verlässlichen Beziehungen zu ihrem Land. Eine im ganzen Iran bekannte Ingenieurleistung eines österreichischen Technikers der dreißiger Jahre konnte ich besichtigen: Der

Veresk-Eisenbahnviadukt an der Strecke von Teheran zum Kaspischen Meer ist ein sehr imposantes Bauwerk in einer Kette von Tunneln und Viadukten über das Elburs-Gebirge. Als ich auf einem Bahnhof in der Nähe nach dem Weg zu diesem noch immer benützten Bauwerk (fertiggestellt 1936) erfragen wollte, wurde mir vom Stationsvorstand gleich der Hinweis auf den Ingenieur Walter Aigner gegeben samt der Anmerkung, dass er aus Österreich war. Er ist während seiner weiteren Tätigkeit im Iran verstorben, sein Grab befindet sich seinem Wunsch entsprechend auf einem Friedhof mit direkter Sicht auf „sein“ Viadukt.

Das ganze Land ist höchst widersprüchlich: Teheran allein ist eine Stadt mit mehr Einwohnern als ganz OE, und ein Tag zu Fuß vermittelt einem das Gefühl einer äußerst quirligen Metropole. Allein der alte zentrale Markt ist eine Stadt in der Stadt mit entsprechender Vielfalt und ungeheurem Gedränge. Als deutlich erkennbarer westlicher Ausländer fällt man immer auf, aber keinesfalls mit negativen Folgen: Menschen fragen einen wo man herkommt, wissen oft auch ein bisschen über Österreich oder haben Verwandte bei uns, und in Geschäften oder Gasthäusern wird man äußerst freundlich und zuvorkommend behandelt. Riesige Neubauviertel mit modernsten Hochhäusern sind ein Versuch, die Wohnungsnot zu beheben, weil auch im Iran viele der gut ausgebildeten Jungen ihr Heil in den Städten suchen. Religiöse Gebote wie jenes, dass Frauen auf jeden Fall ihr Haar bedecken müssen, führen unter anderem dazu, dass man auf den Straßen auch Frauen sieht, die dieses Gebot offenbar sehr kreativ und höchst elegant „einhalten“. Dies spiegelt auch, dass es kein einheitliches Machtzentrum gibt. (Man kann sich allerdings deshalb auch nie ganz sicher sein, ob man nicht gegen irgendwelche Regeln verstößt.)



oben: das Grab von Ing. Walter Aigner mit Blick auf den Veresk-Eisenbahnviadukt (unten)



Dass die Widersprüche des Landes im vergangenen Herbst auch in riesigen Demonstrationen ihren Ausdruck gefunden haben, war in der allgemeinen Öffentlichkeit zur Zeit meines Besuchs nicht zu erkennen.

Wohin geht der Amateurfunk? EP2C ist der einzige aktive Radioclub im Iran, mehrere Funkamateure sind aus anderen Teilen des riesigen Landes (80 Millionen Einwohner) aktiv. Der EP2C Fieldday war für die iranische Radio-community deshalb eine gute Gelegenheit, auch den persönlichen Kontakt zu pflegen. Übers Wochenende waren an unserem Conteststandort neben den 5 OPs von EP2C noch mindestens 10 OMs für kürzere oder längere Zeit zu Gast, die zum Teil mehrere 100km extra dafür angereist waren. Gemeinsame Aktivitäten dieser Art bilden den Grundstein für einen vielleicht in absehbarer Zeit neu zu gründenden iranischen Amateurfunkverband, der seinerseits auch international den Iran auch wieder in der IARU repräsentieren kann. Man darf sich auf mehr Aktivität aus dem Iran freuen!

73 de Gerhard OE3GEA

- 1 Während sich niemand im Iran um meine nicht wenigen US-Stempel im Pass kümmerte, wurde mein ESTA (elektronische US-Einreisegenehmigung) durch den touristischen Besuch im Iran aufgrund einer 5 Jahre alten US-Regelung ungültig und ich musste mich für das „Land off the Free“ kürzlich brav um ein neues Visum bemühen.
- 2 Nach jüngsten Infos aus der ARRL werden meine EP/OE3GEA-Kontakte voraussichtlich für das DXCC anerkannt werden.
- 3 Bitte relativ neue englischsprachige Amateurfunk-Literatur (kostenlos) zur Weiterleitung an Gerhard Elsigan OE3GEA, Traunuferstraße 143a, 4053 Haid, schicken.



Liebe Marinefunkfreunde,

einige unserer Mitglieder, wie hier DK7FX, MFCA149, haben das schöne **MF-Clubstationen-Diplom** der MF-Runde bereits gearbeitet – CONGRATS!



OE100 – „100 Jahre Ausrufung der Republik Österreich“

Mit dem Jahr 2018 sind einige historische Jubiläen verbunden – leider auch die Auflösung unserer Flotte vor fast 100 Jahren am 31. Oktober 1918 in Pola.

So führt der Präfix **OE100** als Sonderrufzeichen anlässlich der Ausrufung der „Republik Österreich“ im Jahr 1918 auch zu Missverständnissen. Manche meinen an den 100. Jahrestag der Gründung Österreichs erinnern zu müssen.

Der Name Österreich als „Ostarrichi“ existiert ja bereits seit rund 1020 Jahren und heuer gedenken wir eigentlich der Ausrufung der Republik Österreich vor 100 Jahren.

Zum Millennium im Jahre 1996, also zu 1000 Jahre Österreich, gab es das Sonderrufzeichen mit dem Präfix **OEM** für Millennium (tausend Jahre).

Sehr gerne wird die Zeit vor 100 Jahren als Habsburger- oder Doppelmonarchie, Österreich-Ungarn bzw. k. & k. Kaiserreich bezeichnet und dadurch auch der Zusammenhang mit dem heutigen Österreich verwischt. Auch in täglich erscheinenden Reiseberichten von der istrischen oder dalmatinischen Küste wird zwar Venedigs Erbe (1420–1797) ständig bemüht doch 120 Jahre Zugehörigkeit dieser Küste zu Österreich (1797–1918) kaum bis gar nicht erwähnt (eine Ausnahme bildet Triest das 530 Jahre bei Österreich war). Für Jüngere ist es heute schwer nachvollziehbar, dass wir vor 100 Jahren neben der 2.113 km langen sonnigen Küste auch noch eine beeindruckende rot-weiß-rote Flotte auf den Weltmeeren „unter Dampf“ hatten! Das Sonderrufzeichen **OE100** trägt daher auch etwas zur „Verwirrung“ in unserer Geschichte bei.

Funkamateure dürfen also gerne in QSOs etwas tiefer in die Historie Österreichs zurückgreifen, als nur die 100 Jahre der über 1000jährigen österreichischen Geschichte zu erwähnen. Vor allem sollten wir unsere lebens- und liebenswerte „Alpenrepublik“ mit dem vierthöchsten Lebensstandard in Europa und der vierthöchsten Lebensqualität weltweit auf den Bändern auch mit einigem Stolz darstellen.

OE6LUG/MM

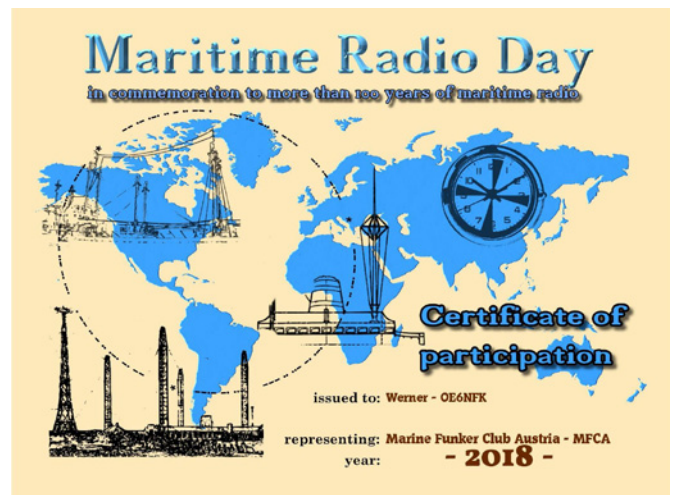
OM Lothar, MFCA153 sandte uns APRS-Signale von seiner Kreuzfahrt von Dubai über den Suezkanal, Kreta, Athen via

Malta nach Mallorca. Sein interessanter Reisebericht ist auf unserer Webseite in den MFCA-e-News zu lesen.

International Museum Ships Event

Im Mai erwarten wir die ersten Anmeldungen zum weltweit größten Funk-Event an Bord von Nostalgie-schiffen. Wir wollen am 2./3. Juni zumindest wieder mit drei OE-Schiffen daran teilnehmen. Über 100 Schiffe und U-Boote werden es weltweit sein.

Siehe dazu die internationale Shiplist unter: <http://www.nj2bb.org/museum/>



Maritime Radio Day

Der MRD vom 14./15. April hat uns auch wieder an den Untergang der TITANIC am 14. April 1912 erinnert. Vom MFCA waren Helmut OE1TKW mit dem ship call M/V TEGETTHOFF und Franz OE3FFC mit dem ship call M/V NIEDERÖSTERREICH on air. OM Helmut OE1TKW gelangen über 30 QSO's zu ship- und coast-stations sowie zum exRadio Officer N4KS (siehe QRZ.COM). Besondere Freude bereitete ihm auch das QSO zu IQX – der ehemaligen Küstenfunkstation Trieste Radio. OM Franz OE3FFC erreichte ein Dutzend coast- und ship-stations in Europa. Als „MRD friends“ waren auch noch OE4PWW und OE6FYG gemeldet. Die MFCA-Clubstation OE6XMF (op OE6NFK) hat sich in QRP – „CW only“ vergnügt. Es war spannend ein Dutzend ex R/Os der Handelsmarine mit nur drei (3) Watt und Magnetfußantenne auf 40m zu arbeiten. Die ehemaligen Funkoffiziere sind halt Profis und haben immer noch gute Ohren!

vy 73 de Werner, OE6NFK
1. Vorsitzender MFCA
<http://www.qth.at/mfca/>



Antarktis: Norbert VK5MQ ist am 9. März von Hobart in Australien Richtung Macquarie Island an Bord der Aurora Australis aufgebrochen und sollte Mitte März dort angekommen sein. Er ist Mitglied des ANARE Winterteams und wird ein Jahr auf der Insel bleiben. Macquarie wurde von VK0TH im Jahr 2012 das letzte Mal aktiviert und befindet sich momentan an Platz 10 der gefragtesten DXCC-Entitäten. Norbert wird in seiner Freizeit mit einem IC-7300 und einer Vertikalantenne unter dem Rufzeichen VK0AI arbeiten. Weitere Details sind im Moment noch nicht bekannt.

Matthias DH5CW ist ab Mitte Februar 2018 bis Mitte Februar 2019 von der deutschen Antarktis-Basis Neumayer III (IOTA AN-016, WWFF DLFF-022, WW-Loc.: IB59UH) unter dem Rufzeichen DP0GVN auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via DL5EBE.

Nikolai RW6ACM ist ab März 2018 bis März 2019 von der russischen Forschungsstation Novolazarevskaya (IOTA AN-016) unter dem Rufzeichen RI1ANL in seiner Freizeit in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON über das OQRS von ClubLog sowie LotW.

Nikolai (RW6ACM und ex RI1ANP) ist unter dem Rufzeichen RI1ANZ regelmäßig von der Progress Station hauptsächlich in CW aber auch in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON.

Dan ist von der LU4ZS-Station hauptsächlich in CW aktiv. Die Station befindet sich in der Marambio Basis auf Seymour Island (IOTA AN-013) und wird für die Antarktis gewertet. QSL via LU4DXU.



4X - Israel: Anlässlich des 70. Jahrestags von Israel sind die Sonderstationen 4X70I, 4X70S, 4X70R, 4X70A, 4X70E, 4X70L und 4Z70IARC noch bis zum 27. Juni aktiv. Eine Logsuche findet man unter <http://israel70.iarc.org>, dort kann auch ein elektronisches Diplom beantragt werden.

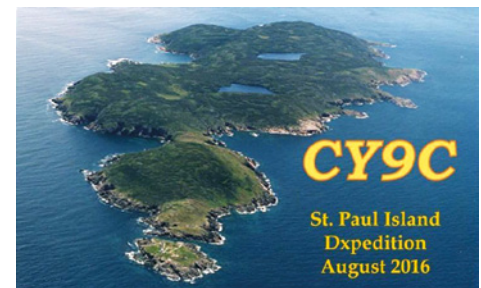
5U - Niger: Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80-10m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über ClubLog OQRS, LotW und eQSL.

8P - Barbados: Charles 8P6ET ist 2018 im folgendem Wettbewerben mit dem Rufzeichen 8P1W aktiv: CQWW WPX CW Contest (26./27.Mai), CQWW DX SSB Contest (27./28. Oktober) und CQWW DX CW Contest (24./25. November). Er plant, in allen Wettbewerben in der Kategorie Single-Op/All-Band/Low-Power teilzunehmen. QSL via KU9C.

9X - Rwanda: Alan KE4TA ist bis August 2020 unter dem Rufzeichen 9X0TA aktiv, wobei er am Anfang hauptsächlich auf 20 und 17m mit 600W/100W im SSB, digitalen Betriebsarten und etwas CW arbeiten wird. Alan arbeitet mit einem FT-991 sowie einen Hexbeam auf einem Push-Up-Masten. Der Störpegel ist vor Ort sehr hoch, Stationen sind oft schwer zu hören. Es gibt auch bereits eine eigene Webseite unter www.rwandadx.com. QSL direkt via N4GNR (siehe QSL-Info) sowie über LotW.

A2 - Botswana: Dave VE7VR (ex. A2CEW von 1972-1973) ist vom 24. Mai bis 3. Juni unter dem Rufzeichen A25VR auf 40, 30 und 20m mit 100W und einem Dipol aktiv. Eine Teilnahme im CQWW WPX CW Contest (26./27. Mai) ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

A5 - Buthan: Jusei JA3IVU (A52IVU) und Junichi JH3AEF (A52AEF) sind bis 6. Mai vom Dochula Eco Resort in Punakha auf allen Bändern von 80-6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten (RTTY, PSK, JT65, FT8) aktiv. Gearbeitet wird mit 200W in eine 2el-Yagi (20-10m), einen Hexbeam (20-6m), 15m-Loop, 40m-Drahtantenne sowie Langdrähte für 30m, 40m, 80m und 160m. Wahrscheinlich wird das Team noch von den YLs Janet WA0WOF und Kyoko JR3MVF unterstützt, die unter dem Clubrufzeichen A52YL arbeiten werden. QSL A52AEF via JH3AEF, direkt oder über das Büro, A52IVU via JA3IVU, direkt, über das Büro und LotW und A52YL via WA0WOF.



CY9 - St. Paul: Nach reiflicher Überlegung wurde auf Grund der schlechten Bedingungen die für den 1.9. August geplante DXpedition CY9C nach St. Paul gestrichen. Das Team plant eine Aktivität in der Zukunft, wenn die Bedingungen wieder merklich besser geworden sind.

FP - St. Pierre & Miquelon: Eric KV1J ist vom 3.-17. Juli wieder unter dem Rufzeichen FP/KV1J von Miquelon (IOTA NA-032) aktiv, wobei auch Aktivitäten im DL-DX RTTY Content und der IARU HF World Championship geplant sind. Außerhalb der Wettbewerbe sind Aktivitäten auf allen Bändern von 80-10m hauptsächlich in SSB und RTTY mit etwas CW und FT8 geplant, wobei



Alex (UA1PAW) und Oleg (UA1PBA/ZS1ANF) sind ebenfalls regelmäßig unter dem Rufzeichen RI1ANR von der Novo Runway Station (MNB-06) meist in CW aktiv. Auf den oberen Bändern kommt ein 3el-SteppIR zum Einsatz, für 160-30m eine 18m-Vertikalantenne. QSL via RK1PWA/ZS1ANF.

er immer am höchsten offenen Band arbeiten möchte. Eine Logsuche gibt es via ClubLog, QSL via Heimatrufzeichen, LoTW und eQSL.

FY – French Guiana: Bruno DH1BL (ex FH4VOS) ist seit August in Franz. Guyana und wird voraussichtlich zwei Jahre bleiben. Er hat jetzt das Rufzeichen FY4VA zugewiesen bekommen und ist mit einem Yaesu FT-920 sowie einem 5-Band Spiderbeam mit 40m-Zusatz aus einem Vorort von Cayenne aktiv. Bruno ist kein Freund kurzer QSOs, PileUps oder Wettbewerbe und unterhält sich lieber länger. QSL via DL7BC, wahlweise direkt oder über das Büro.

HH – Haiti: Mitglieder des „Lazy Dxers Team“, namentlich Fran EA7FTR, Carlos EA1DVY, Jose EA1ACP, Rick HH2MK, Jean HH2JR und Robert EB7DX, sind vom 19.-29. Oktober unter dem Rufzeichen 4V7R aus Haiti (IOTA NA-096) auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. QSL via EB7DX.

JD1 – Ogasawara: Harry JG7PSJ ist noch bis zum 4. Mai unter dem Rufzeichen JD1BMH von Chichijima (IOTA AS-031) in CW, SSB und RTTY auf allen Bändern von 40-10m aktiv. Eine Logsuche gibt es unter <http://sapphire.es.tohoku.ac.jp/jd1bmh/>. QSL via JD1BMH (Büro) oder JG7PSJ (direkt).

JW – Bear Island: Erik LA2US ist noch bis Juni 2018 unter dem Rufzeichen JW2US auf Bear Island (IOTA EU-027) und wird in seiner Freizeit in CW und digitalen Betriebsarten (RTTY, FT8 und BPSK) aktiv sein. QSL via LoTW, eQSL und das OQRS-System auf ClubLog. Direktkarten sind erst nach seiner Rückkehr im Juni 2018 möglich.

Morten LA4JSA hat bis 1. Juni einen Arbeitsvertrag auf Bear Island und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen JW4JSA auf verschiedenen HF-Bändern aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

KH1 – Baker & Howland: Die Dateline DX Association hat bekannt gegeben, dass die Hauptsponsoren dieser DXpedition Elecraft, DX Engineering und SteppIR sind. KH1 befindet sich an 4. Stelle der gefragtesten Länder, die letzte Aktivierung fand 2002 statt. Ein Team bestehend aus 11 Amateuren

wird vom 26. Juni bis 7. Juli unter dem Rufzeichen KH1/KH7Z rund um die Uhr aktiv sein. Das Budget beträgt ungefähr 400.000 USD und wird zur Hälfte von den Teilnehmern ausgelegt. Unter <http://www.baker2018.net> gibt es eine Webseite mit Informationen und vielen weiteren Details, dort kann man auch für diese DXpedition spenden (ganz einfach via Paypal).

OH0 – Åland Island: Ari OH3KAV ist vom 6.-11. Mai unter dem Rufzeichen OH0KA von Eckero auf Åland (IOTA EU-002) urlaubsmäßig auf den HF-Bändern (inklusive 60m) in FT8 und CW aktiv. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.



P4 – Aruba: Johannes DF5AU ist vom 8.-13. Mai unter dem Rufzeichen P4/DF5AU von Aruba aktiv. Eine Teilnahme im CQ MIR DX Contest unter dem Rufzeichen P40AU in CW und SSB ist auch geplant. QSL via DF5AU.

John W2GD ist im CQWW WPX CW Contest (26./27. Mai) unter dem Rufzeichen P44W in der Kategorie Single Op/All Bands aktiv. QSL direkt via N2MM oder LoTW.

RI1F – Franz Josef Land: Evgenij UA4RX hat seine RI1FJ-Lizenz bis 1. September verlängert. Er ist momentan am Ernst Krenkel Observatorium auf Heiss Island (IOTA EU-019), Franz Josef Land stationiert und ist in seiner Freizeit auf 40 und 30m in CW aktiv. QSL via ClubLog OQRS und LoTW oder direkt via UA2FM.

S9 – Sao Tome: David EB7DX ist urlaubsmäßig vom 31. Mai bis 9. Juni unter dem Rufzeichen S9ZZ von Sao



Tome Island (IOTA AF-023) in SSB, RTTY, FT8 und etwas CW auf allen Bändern von 40-6m aktiv. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen. Eine Logsuche gibt es via ClubLog, ein OQRS unter <http://eb7dx.com/oqrs/>.

T7 – San Marino: Tony T77C hat die Erlaubnis bekommen, bis zum 31. Dezember 2018 auf 60m aktiv zu sein. Er wird in Kürze temporäre Drahtantennen errichten, die Hauptaktivität wird jedoch im Zeitraum von Oktober bis Dezember stattfinden.



TN – Congo: Toni EA5RM hat bekanntgegeben, dass Mitglieder der Tifariti Gang, auch bekannt unter dem Namen DX Friends, noch in diesem Jahr unter dem Rufzeichen TN5R aus dem Congo aktiv sein werden. Eine Webseite ist gerade im Aufbau.

VK9C – Cocos (Keeling) Island: Während seiner Aktivität von Christmas Island ist Michael DF8AN vom 6.-10. November auf allen Bändern von 160-6m hauptsächlich in CW, RTTY und anderen digitalen Betriebsarten aktiv unter dem Rufzeichen VK9CH aktiv. QSL via DF8AN, direkt oder über das Büro sowie über eQSL (kein LoTW!).

VK9L – Lord Howe: Chris VK3QB, Brenton VK3YB und Luke VK3HJ sind vom 11.-18. Mai unter dem Rufzeichen VK9LI von Lord Howe (IOTA OC-004) auf allen Bändern von 160-17m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW, ClubLog OQRS oder via VK2CA.

VK9X – Christmas Island: Michael DF8AN ist vom 3.-6. November und vom 10.-17. November von Christmas Island auf allen Bändern von 160-6m hauptsächlich in CW, RTTY und anderen digitalen Betriebsarten unter dem Rufzeichen VK9XQ aktiv. QSL via DF8AN, direkt oder über das Büro sowie über eQSL (kein LoTW!).

VP6 – Ducie: 14 Amateure sind vom 20. Oktober bis 3. November von Ducie Island unter dem Rufzeichen VP6D aktiv. Die Landeerlaubnis, Visa und die

Lizenzen wurden bereits ausgefertigt. Ducie befindet sich momentan auf Platz 29 in der Liste der gefragtesten DXCC-Entitäten. Das Team besteht zurzeit aus K3EL, HA5AO, W2LK, DJ9RR, WA6O, ZL3CW, N6HC, W1SRD, N6WM, HA-ONAR, PY2PT, N6XG und K5GS, eine Position ist noch unbesetzt. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten



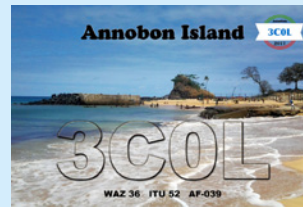
(inklusive FT8) geplant. Eine Webseite gibt es bereits unter vp6d.com.

VR2 – Hong Kong: VR2CC ist im Zeitraum vom 1. Juni bis 15. Juli anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2018 unter dem Sonderrufzeichen VR2FIFA aktiv. QSL via VR2XRW.

ZB – Gibraltar: Das Sonderrufzeichen ZB2RAF ist anlässlich des 100. Jahrestages der Royal Air Force bis zum 29. Juli aktiv. QSL direkt via G8FC.

DX-Kalender Mai

| | |
|------------------|--|
| bis 3. Mai | C96RRC , Mozambique Island, IOTA AF-088 |
| bis 3. Mai | H40D , Huff Island, IOTA OC-179 |
| bis 5. Mai | PJ6/AI5P , Saba, IOTA NA-145 |
| bis 31. Mai | 5V1JE , Togo |
| bis 31. Mai | L50A , Sonderstation |
| bis 10. Mai | HR5/F2JD , Honduras |
| bis Mai | JW2US , Bear Island, IOTA EU-027, Svalbard |
| bis Mai | H44MS , Solomon Islands |
| Mai | PF2018BOL , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| Mai | LZ110SAE , Sonderrufzeichen, Bulgarien |
| Mai | T31T , Central Kiribati, IOTA OC-043 |
| 1.-2. Mai | YB3MM/8 und YB3LZ/8 , Salayar Island, IOTA OC-236 |
| 1.-23. Mai | OZ18ICE und 5P8ICE , Sonderrufzeichen, Dänemark |
| 2.-4. Mai | JD1BLY , Chichijima, Ogasawara, IOTA AS-031 |
| 2.-15. Mai | C8T , Mozambique |
| 5.-9. Mai | C98RRC , Inhaca Island, IOTA AF-066 |
| 8.-13. Mai | GB90SA , Isle of Wight, IOTA EU-120 |
| 11.-18. Mai | VK9LI , Lord Howe Island, IOTA OC-004 |
| 15. Mai-15. Aug. | JG8NQJ/JD1 , Minami Torishima, IOTA OC-073 |
| 23.-28. Mai | IB0/IK4ALM , IB0/IK4JPN , IB0/IK4RQ , Ponza Island, IOTA EU-045 |
| 23.-28. Mai | IB0/IK4RUX und IB0/IZ4WJA , Ponza Island, IOTA EU-045 |
| 24. Mai-5. Juni | SW8WW , Thassos Island, IOTA EU-174 |
| 25. Mai-25. Juni | II11TR , Sonderrufzeichen, Italien |
| bis 31. Mai | 5V1JE , Togo |
| bis 31. Mai | L50A , Sonderrufzeichen |
| bis 1. Juni | JW4JSA , Bear Island, IOTA EU-027, Svalbard |
| bis 27. Juni | 4X60A , 4X70E , 4X70I , 4X70L , 4X70R , 4X70S , Sonderrufzeichen |
| bis 27. Juni | 4Z70IARC , Sonderrufzeichen, Israel |
| bis 29. Juni | ZB2RAF , Sonderrufzeichen, Gibraltar |
| bis 30. Juni | VR20 , Sonder-Präfix, Hong Kong |
| bis 30. Juni | DM90AIW , Sonderstation, Deutschland |
| bis 30. Juni | HH70A , Sonderrufzeichen, Haiti |
| 1.-9. Juni | S9ZZ , Sao Tome Island, IOTA AF-023 |
| 5.-7. Juni | VK5CE/6 , East Lewis Island, IOTA OC-199 |
| 5.-12. Juni | SA6G/7 , Ven Island, IOTA EU-137 |
| 8.-12. Juni | VK5CE/6 , Direction Island, IOTA OC-140 |
| 16.-19. Juni | VK5CE/6 , Cheyne Island, IOTA OC-193 |
| 16.-23. Juni | 9A90P , Palagruza Island, IOTA EU-090 |
| 20.-22. Juni | VK5CE/6 , Woody Island, IOTA OC-089 |
| 24.-30. Juni | BW/DF8DX , Taiwan, IOTA AS-020 |



| | |
|------------------|--|
| 26. Juni-7. Juli | KH1/KH7Z , Baker Island, IOTA OC-089 |
| Juni | II4AMP , Sonderrufzeichen, Italien |
| Juni | PF2018HIN , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| Juni | ZM50LA , Sonderrufzeichen, New Zealand |
| 3.-17. Juli | FP/KV1J , Miquelon Island, IOTA NA-032 |
| 26.-30. Juli | PS1S , Ilha de Santana, IOTA SA-077 |
| 27.-30. Juli | F4GYM/p und F4GTB/p , Noirmoutier, IOTA EU-064 |
| 28.-29. Juli | TM6N , Noirmoutier, IOTA EU-064 |
| 28.-29. Juli | IJ7V , San Pietro Island, IOTA EU-073 |
| Juli | II4COU , Sonderrufzeichen, Italien |
| Juli | PF2018FRA , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| Juli | LZ380PM , Sonderrufzeichen |
| bis August | UA4RX/1 (RI1FJ) , Heiss Island, Franz Josef Land, IOTA EU-019 |
| bis 24. August | II6CNT , Sonderrufzeichen, Italien |
| 1.-9. August | CY9C , St. Paul Island, IOTA NA-094 |
| August | II4VOL , Sonderrufzeichen, Italien |
| August | PF2018HAR , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| August | LZ1146SPS , Sonderrufzeichen |
| 12. Sep.-1. Okt. | T32AH , Christmas Island, IOTA OC-024 |
| September | II4LNZ , Sonderrufzeichen, Italien |
| September | PF2018DOK , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| September | LZ920MLC , Sonderrufzeichen |
| bis 1. September | RI1FJ , Franz Josef Land, IOTA EU-019 |
| bis 20. Oktober | IB2RT , Sonderrufzeichen, Italien |
| 2.-29. Oktober | WH8/DL2AH , Ofu Island, IOTA OC-077 |
| 20. Okt.-3. Nov. | VP6D , Ducie Island, IOTA OC-182 |
| Oktober | II4OER , Sonderrufzeichen, Italien |
| Oktober | PF2018WOR , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| Oktober | LZ1545POA , Sonderufzeichen |
| bis 13. Nov. | OE100 , Sonder-Präfix, Österreich |
| November | II4HNR , Sonderrufzeichen, Italien |
| November | PF2018STA , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| November | LZ33MM , Sonderrufzeichen, Bulgarien |
| 3.-6. Nov. | VK9XQ , Christmas Island, IOTA OC-002 |
| 6.-10. Nov. | VK9CH , Cocos (Keeling) Islands, IOTA OC-003 |
| 10.-17. Nov. | VK9XQ , Christmas Island, IOTA OC-002 |
| Dezember | II4FRD , Sonderrufzeichen, Italien |
| Dezember | PF23018xxx , Sonderrufzeichen, Niederlande |
| Dezember | LZ532PSO , Sonderrufzeichen, Bulgarien |

DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:



- 4W/OZ1AA** East Timor
- 5A1AL** Libya, alle Aktivitäten
- 5T0WP** aktuelle Aktivität
- 5T2AI** aktuelle Aktivität
- FT5WQ** Crozet
- FT5XT** Kerguelen Island
- P5/3Z9DX** North Korea
- T6/IZ1CCK** Afghanistan
- TZ5XR** Mali, aktuelle Aktivität
- Z60A** Kosovo, aktuelle Aktivität

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

Folgende österreichischen Amateure sind die **Clinton B. DeSoto Challenge Top Scorers 2017**, was bedeutet, dass sie mit 31. Dezember 2017 zumindest 3000 Entitäten bestätigt haben. Gratulation! Top Scorer dieser Liste ist übrigens EA8AK mit 3256 bestätigten Entitäten.

- OE6IMD 3088**
- OE3GCU 3051**
- OE5KE 3003**

Honor Roll DXCC Annual List 2017 Mixed

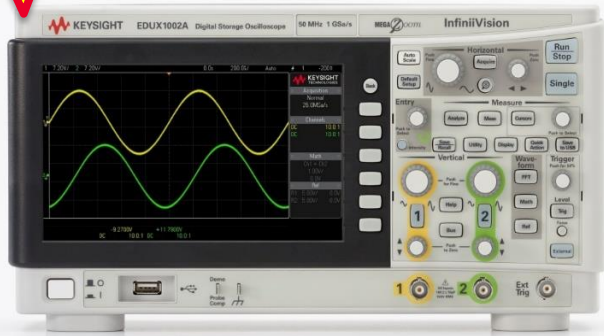
| | | | |
|-----|--------|-----|--------|
| 373 | OE8RT | 370 | OE1UZ |
| 368 | OE2EGL | 367 | OE3WWB |
| 359 | OE1ZL | 359 | OE3EVA |
| 358 | OE5KE | 357 | OE6DK |
| 355 | OE2VEL | 351 | OE7SEL |
| 349 | OE1TKW | 349 | OE2GEN |
| 349 | OE2LCM | 349 | OE2SCM |
| 349 | OE2SNL | 349 | OE5NNN |
| 349 | OE8SPW | 348 | OE2DYL |
| 348 | OE3OLW | 348 | OE6CLD |
| 348 | OE6IMD | 348 | OE8HIK |
| 347 | OE1WHC | 347 | OE5BWN |
| 345 | OE1WEU | 345 | OE4PWW |
| 344 | OE1AZS | 344 | OE3GCU |
| 342 | OE7XMH | 338 | OE5FIN |
| 337 | OE1DWC | | |

DXCC Annual List 2017 Mixed

| | | | |
|-----|---------|-----|--------|
| 344 | OE7GB | 339 | OE1ALW |
| 335 | OE21BZL | 332 | OE3SGU |
| 328 | OE3HWC | 322 | OE1XRW |
| 320 | OE3JAG | 318 | OE2KHM |
| 316 | OE7FMH | 314 | OE2SZW |
| 300 | OE3CBA | 293 | OE5FGO |
| 291 | OE1PMU | 277 | OE7FMJ |
| 255 | OE3PKU | 253 | OE3KLU |
| 253 | OE9DGV | 208 | OE1HHB |
| 120 | OE8MOS | 119 | OE3DEC |
| 100 | OE6HWF | | |

LOTW: 2I0FLO, 3D2EU, 3D2TS, 4S7VG, 5P1KZX, 5T5OK, 5V1JE, 8Q7LH, 9G1SD, 9G5W, 9W8DEN, 9X0TA, A45XR, A71AM, A91WMD, BG7BDB, C31MF, C37AC, C93PA, CB1H, CO2YQ, D68I, DK3WJ, DL5JMN, DL7CM, DM5NF, DS5USH, DU1/SP5APW, EA5WO, EA6NP, EI1HDB, EU1KY, FG4KH, FK1TS, G8MIA, GM3PIL, H18PJP, IY4FGM, J35X, JA2ATE, JD1BOX, JF3DRI, JH1APK, JR3CNQ, JR3IIR, JT1CS, JY4CI, LA7HJA, LX1ER, M6VNL, NP2Q, OD5YA, OE3OOG, OH2MDN, OJ9X, OM7JG, ON4CD, OZ2ABI, P49Y, PA2LO, PJ2/DK5ON, PJ2/DL1THM, PZ5RA, S56ECR, S9CQ, SM7CAD, SP3DOI, SV1ENG, SV1FJF, SV5DKL, T32AZ, TG9AHM, TG9ANF, TK5IH, TJ2TT, TN5R, TO2SP, UA0FO, VD1BOOM, VK2BGL, VK4ACN, VO2NS, VP2EGO, VP2ETE, VP5/AF3K, VR2XMT, VU2EKJ, VU2YVK, VU4G, VY0ERC, XE1GK, XE2YWH, XP3A, XR0YD, XT2MAX, YB0EIN, YB7SKM, YY1MTX, Z60A, ZL3RJ und ZL4TT.

ab EUR 479,- (inkl. MwSt.)
Vergesst Spielzeug: Messt mit einem richtigen Oszilloskop!



Ab sofort gibt es Keysight-Performance und Qualität zum Einstiegspreis:

50/70/100 MHz, 2 Kanäle, viele Messfunktionen/Mathematik/Maskentest/FFT, Funktionsgenerator, DVM, Frequenzähler, Bodeplotter und serielle Protokollanalyse in Einem!

www.xtest.at/1000x



x.test GmbH, Amalienstraße 48, 1130 Wien
 01/8778 171-0, info@xtest.at, www.xtest.at





IGS ELECTRONIC



Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at

Auf Kurzwelle schnell und günstig QRV !

Mobil, Balkon, Garten, Fensterbrett 2,5m lang, 3/8" Gew.

| | | |
|----------------|----------------------------------|-------------|
| WHF-80B | 80m Monoband Mobilantenne | 33,- |
| WHF-40B | 40m Monoband Aktionspreis | 25,- |
| WHF-20B | 20m Monoband Aktionspreis | 25,- |
| WHF-17B | 17m Monoband Mobilantenne | 31,- |
| WHF-15B | 15m Monoband Mobilantenne | 31,- |
| WHF-12B | 12m Monoband Mobilantenne | 31,- |
| WHF-10B | 10m Monoband Aktionspreis | 25,- |

Ing. G. Schmidbauer GesmbH 4040 Linz/D.

Pfeifferstr. 7 tel 0732 733128

email : info@igs-electronic.at

Mobilantennen Zubehör

- Turbo** Magnetfuß, 3/8", Kabel 19,-
- MFJ-336T** Dreifach-Magnetfuß 56,-
- MFJ-343** Einbaufuß, 3/8", UHF 16,-
- MFJ-344** Montageschelle, 3/8" 11,90
- MFJ-342T** Montageschelle, 3/8" 15,50
- MAT-50** Diamond Magnetmatte 24,-



MFJ 347 Mini HF-Stick -Mount

2 Monoband-Ant. bilden Dipol **28,80**

QSL-Info

| | |
|----------------|--|
| 3B8MM | DL6UAA, Mart Moebius, Chausseestr. 30, D-15806 Wuensdorf, Deutschland |
| 3C1L | YL2GN, Ziedonis Knope, PO Box 55, LV-4501 Balvi, Latvia |
| 3W9CI | RM0F, Yuri Burykh, Box 12, Yuzhno-Sakhalinsk 693023, Russia |
| 5R8SV | G3SWH, http://www.g3swh.org.uk/multiple-request.php |
| 5W1SA | JA1DXA, Katsu Ono, 15-10 Gamokotobuki, Koshigaya, Saitama 343-0836, Japan |
| 6E3MAYA | XE3N, Gonzalo Lopez Jara, PO Box 44, Playa del Carmen, Q. Roo 77710, Mexico |
| 7Q7EI | M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/) |
| 8P6DR | G3RWL, Richard Limebear, 60 Willow Road, Enfield EN1 3NQ, England |
| 8T8S | VU2AE, Srivathsa Sathyanarayan (Vatsa), 7/1 Poorna Prasad Road, Race Course, Bangalore 560001, India |
| 9G5AR | N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Dr., Toccoa, GA 30577-9388, USA |
| 9G5ZS | ZS1XB, Gottfried Bohme, No 880 The Vines, Val de Vie Estate, PAARL, Western Cape 7620, South Africa |
| 9X0TA | N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Dr., Toccoa, GA 30577-9388, USA |
| A73A | M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/) |
| BP0P | A.R.T. QSL Service, P.O.Box 73-326, Taipei, Taiwan |
| C6ADX | W8GEX, Joseph B Pater, 2419 Pierson Rd., Oxford, OH 45056, USA |
| DP1POL | DL1ZBO, Rainer Hilgardt, Hans-Sachs-Weg 38, D-64291 Darmstadt, Deutschland |
| ET3AA | N200, Robert W Schenck, PO Box 345, Tuckerton, NJ 08087, USA |
| FR4KM | EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraque-Huelva, Spain |
| FR4QT | Mario Xavier Laporte, 653 Chemin des Longanis, St Gilles les Hauts, 97435 St Paul, France |
| FY5KE | Jacques Mazzoni, 678 route de l'Egalite, 74290 Talloires Montmin, France |
| HH2MK | EB7DX, Dsvid Liañez Fernandez, PO Box 163, 21080 Huelva, Spain |



| | |
|---------------|--|
| J73WA | ND3R, Paul W Ginther, 713 Vine Road, Saint Marys, PA 15857, USA |
| JU1DX | JTDXA Contest Team, C.P.O Box 2373, Ulaanbaatar-13 15160, Mongolia |
| NH7A | F5VHJ, Albert Crespo, Limousin, F-47120 St. Astier de Duras, France |
| PJ4R | WD9DZV, Timothy M Garrity, 5407 W Rosedale Ave, Chicago, IL 60646-6525, USA |
| PJ4V | M0URX (https://www.m0urx.com) |
| PJ5Z | SP9FIH, Janusz Wegrzyn, pl. Pilsudskiego 6/9, 45-706 Opole, Poland |
| T2TT | N7RO, Richard J Moen, 2935 Plymouth Dr., Bellingham, WA 98225, USA |
| TO5GI | F5XX, Bernard Vignoles, 8 Chemin Vert, F-81580 Soual, France |
| TY2AC | DL9USA, Andreas Glaeser, Otto-von-Guericke-Straße 3, Spiderbeam GmbH, D-03130 Spremberg, Deutschland |
| TZ4AM | W0SA, Peter D Cross, PO Box 7200, Rochester, MN 55903, USA |
| VD105A | North Atlantic ARC, 29 Round Pond Rd, Portugal Cove-St Philips, NL A1M 2Z4, Canada |
| VP2EGO | WB2REM, James I Millner, 7010 Gullotti Place, Port St Lucie, FL 34952, USA |
| XR0YD | DL4SVA, Georg Tretow, PO Box 1114, D-23931 Grevesmühlen, Deutschland |
| XT2AW | M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/) |
| XU7AKL | BG4HRM, Siqing Li, 266-8-301, Baihua Road, Pudong New Area, Shanghai 200135, China |
| XV9BG | RW0BG, Victor S Kuzyakin, PO Box 1275, Norilsk 663302, Russia |
| ZY2Y | W2CCW |

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Die neue IOTA-Webseite ist im Internet unter <https://www.iota-world.org> erreichbar, die alte Seite unter <http://www.rsgbiota.org/> ist jedoch ebenfalls noch vorhanden. Leider haben sich die Webmaster der neuen Seite dafür entschieden, keine Details für zukünftige oder aktuelle IOTA-Aktivierungen mehr zu publizieren.

Aktivitäten:

AS-201 IK8LOV, MM0NDX und ON9CFG sind vom 7.-11. Mai unter TA0/Heimatrufzeichen von „Sean of Marmara Island“ auf allen Bändern von 80-2m aktiv. QSL TA0/MM0NDX und TA0/ON9CFG via M0SDV.

EU-020 Mike G3VYI ist im IOTA-Contest (28./29. Juli) unter dem Rufzeichen SM/G3VYI von Faro Island aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-045 Alessandro IB0/IK4ALM, Roberto IB0/IK4JPN, Augusto IB0/IK4RQJ, Vanni IB0/IK4RUX und Carlo IB0/IZ4WJA sind vom 23.-28. Mai in SSB, CW und digitalen Betriebsarten auf den HF-Bändern und 6m von Ponza aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder Büro.

EU-064 Geoffrey F4FVI, Suly F4FGV, Chris F4GTB, Maurice F5NQL, Patrice F6GCP und Fab F4GYM sind vom 28.-29. Juli (im IOTA-Contest) unter dem Rufzeichen TM6N von Noirmoutier Island aktiv. QSL via F4GYM, via Büro, eQSL oder LotW.

Eine Gruppe von YLs aus vier verschiedenen Ländern (Rosel DL3KWR, Evelyn F5RPB, Siggie DK2YL, Dora HB9EPE, Joana DJ5YL, Mado F1EOY, Anna TF3VB, Chantal HB9FRC, Michaela DL1TM, Claudine F5JER, Vala TF3VD, Gabriella HB9GNP, Marie-Jo F4, Eva HB9FPM und Christine F4GDI) sind vom 25.-31. August unter dem Rufzeichen TM64YL auf verschiedenen HF-Bändern aktiv. QSL direkt via F4GHS.

EU-073 Vincenzo IK7IMO ist im IOTA-Contest am 28./29. Juli unter dem Rufzeichen IJ7V von San Pietro

aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, direkt oder über das Büro.

EU-096 Ric DL2VFR, Klaus DL2YBG und Klaus DL7UXG sind vom 20.-23. Mai unter OH1/Heimatrufzeichen in SSB, CW, FT8 und PSK aktiv.

EU-136 Ein 8-köpfiges Team bestehend aus 9A1MB, 9A2SC, 9A3DF, 9A3ST, 9A4WY, 9A5VS, 9A5YY und 9A6AA sind vom 16.-23. Juni unter dem Rufzeichen 9A90P von Vera Palagruza in CW, SSB und digitalen Betriebsarten auf allen Bändern von 80-6m aktiv. Eventuell sind auch Aktivitäten von den benachbarten Inseln Mala Palagruza und Galijsula (beide Inseln werden für EU-090 gewertet) unter den Heimatrufzeichen möglich. QSL 9A90P via 9A2MF.

EU-137 SA6G/7 ist vom 5.-12. Juni hauptsächlich in CW auf allen Bändern von 40-6m hauptsächlich in CW von Ven Island aktiv. Eine Logsuche gibt es via ClubLog, QSL via SM6CUK direkt oder über das Büro sowie über LotW.

EU-173 Ric DL2VFR, Klaus DL2YBG und Klaus DL7UXG sind vom 23.-26. Mai unter OH1/Heimatrufzeichen in SSB, CW, FT8 und PSK aktiv.

EU-174 Laci JA0HW ist vom 24. Mai bis 5. Juni wieder unter dem Rufzeichen SW8WW von Thassos hauptsächlich in CW mit etwas SSB, RTTY und PSK auf allen Bändern von 40-6m aktiv. Eine Teilnahme im CQWW WPX CW Contest ist ebenfalls geplant. QSL via OQRS auf ClubLog oder via HA0HW (direkt oder über das Büro).

NA-085 K 5 T E N ist vom 2.-9. Juni unter dem Rufzeichen K4D von Dog Island auf allen Bändern



von 40-6m hauptsächlich in SSB und CW aktiv. Die Insel wird von 60% der Inseljäger benötigt und kann nur mittels einem Privatboot erreicht werden. Auf der Insel gibt es keine Straßen oder Geschäfte. Er wird mit einem ICOM 706 sowie einem OCF-Dipol in ca. 12m Höhe arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

OC-236 Adhi YB3MM und Hen YB3LZ sind vom 1.-2. Mai unter Heimatrufzeichen/8 von Salayar Island aktiv, wobei Aktivitäten auf den Bändern 40-15m geplant sind. Siehe auch OC-242.

OC-242 YB3MM, YB3LZ und YB-3TET sind vom 28. April bis 1. Mai unter Heimatrufzeichen/8 von Tinabo Island aktiv. QSL via OQRS auf ClubLog, dort wird es auch eine Logsuche geben.

OC-xxx Craig VK5CW ist im Juni von 4 verschiedenen IOTA-Gruppen in West-Australien wie folgt aktiv:



5.-7. Juni

East Lewis Island OC-199

8.-12. Juni

Direction Island OC-140

16.-19. Juni

Cheyne Island OC-193

20.-22. Juni

Woody Island OC-170

Da jede dieser Insel unterschiedliche Anforderungen an das Equipment, die Antennen und die Stromversorgung

stellt ist es logistisch am einfachsten (und auch finanziell am günstigsten), mit dem Auto zu fahren und das gesamte Equipment mitzunehmen. Im Rahmen dieser Aktivität wird Craig mehr als 9600 km zurücklegen. QSL via ClubLog OQRS (VK5CE/6_OC140, VK5CE/6_OC170, VK5CE/6_OC193 und VK5CE/6_OC199) oder direkt via VK5CE. Weitere Informationen findet man unter <https://vk5ce-6/>.

SA-077 PU4ALZ, PY2VTC und PY2ZA sind vom 26.-30. Juli unter dem Rufzeichen PS1S von Ilha de Santana in CW, SSB und digitalen Betriebsarten auf allen Bändern von 80-10m aktiv, wobei auch eine Teilnahme im IOTA-Contest geplant ist. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt, eine Logsuche gibt es via ClubLog.

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster <https://www.dxfuncluster.com>

IOTA (Islands On The Air) www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air) www.sota.org.uk/

SOTAwatch2 <http://www.sotawatch.org>

WCA (World Castles on the Air)

www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna) wwff.co



Hier eine Liste mit Links zu sehr interessanten Videos, hauptsächlich Aktivitäten aus der Antarktis. Viele der Videos dauern um die 60 Min. oder länger und sind sehr informativ (und zeigen auch, was für einen Aufwand es bedeutet, aus diesen Gebieten/Entitäten aktiv zu sein).

3Y0PI Cape Eva Camp, Peter I,
<https://www.youtube.com/watch?v=CyRy94cFK4M>

FT5XO Kerguelen,
<https://www.youtube.com/watch?v=fXJgl8ukluA>

FT5YJ Wandel Island, Antarktis,
<https://www.youtube.com/watch?v=poMxAnKhzwM>

LU/FT5YJ Almirante Brown, Antarktis,
<https://www.youtube.com/watch?v=qPQYa25hC20>

VK0EK Heard Island,
<https://www.youtube.com/watch?v=3fFt-E6DWdc>

VK0IR Heard Island, <https://vimeo.com/121445124>

VP8DLM Danco Island, Antarktis,
<https://www.youtube.com/watch?v=4ONE3psnJG4>

VP8GEO South Georgia, <https://vimeo.com/121317595>

VP8ORK South Orkney, <https://vimeo.com/121222178>

VP8SGI South Georgia, <https://vimeo.com/167696385>

VP8SSI South Sandwich,
<https://www.youtube.com/watch?v=d5B2oo9-Sjw>

VP8SSI (2) South Sandwich,
<https://www.youtube.com/watch?v=0X0SUzptjzw>

VP8STI Thule Island, South Sandwich,
<https://vimeo.com/170266606>

VP8THU Thule Island, South Sandwich,
<https://vimeo.com/121317593>

ZL9CI Campbell Island Station
<https://vimeo.com/121857792>

4W/K7CO <https://www.youtube.com/watch?v=aLp6FLPcUNE>

H44GC <https://youtu.be/ctG50F1p-kl>

R71RRC <https://youtu.be/MgYqGSvAbPQ>

RA1ALA/p https://youtu.be/tCUoYzRW8_c

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TO7CC <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

TX7G <http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

VK5CE/p <http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9EX, VK9EC <http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

XT2AW <http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

Kurz notiert ...

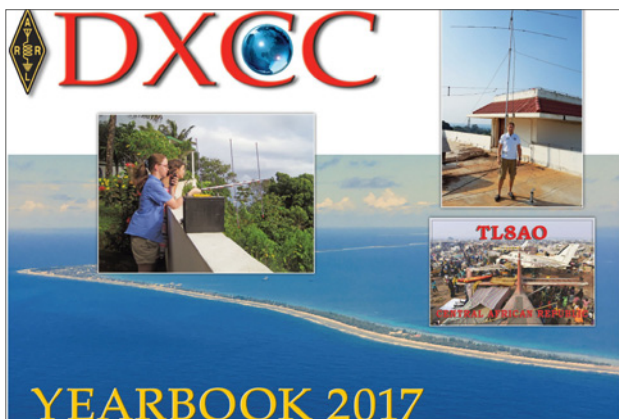
• Mit sofortiger Wirkung unterstützt das Logbook of the World jetzt auch das CQ Worked All Zones (WAZ) Diplomprogramm, das vom CQ-Magazin herausgegeben wird. LoTW, ARRLs elektronisches Bestätigungssystem für Amateurfunkkontakte, bietet eine Kontaktbestätigung, wenn beide Stationen ihre Logs in das System hochladen und eine Übereinstimmung zwischen den Logs bestätigt wird. LoTW unterstützt das CQ WPX Award Programm bereits seit 2012. „Wir freuen uns sehr, dass die Teilnehmer des WAZ-Award-Programms von CQ nun ihre LoTW-Bestätigungen für die Vergabe von Auszeichnungen nutzen können“, so

CQ-Redakteur Rich Moseson, W2VU. „Die Teilnehmer des CQ WPX Award haben es als sehr hilfreich empfunden, und wir sind sicher, dass es auch für diejenigen hilfreich sein wird, die das WAZ-Diplom und die vielen Variationen arbeiten wollen.“ Auch der Erste Vizepräsident der ARRL, Greg Widin K0GW stimmt dieser Aussage zu. Viele LoTW-Benutzer haben schon seit längerer Zeit eine Unterstützung für das WAZ-Diplomprogramm gefordert, diese wurde nun endlich umgesetzt. Wie beim WPX-Programm zählen nur Kontakte, die in beiden Logs übereinstimmen. Bestätigte QSL-Karten für das DXCC werden, wie beim WPX, auch für das WAZ nicht gewertet.

Das Jahrbuch enthält neben einer Auflistung aller Rufzeichen, die im Kalenderjahr 2017 neue DXCC-Diplome oder Ergänzungen beantragt haben, auch die DXCC Honor Roll Liste. Die DXCC Honor Roll umfasst alle Rufzeichen, die zumindest 330 Entitäten in Mixed, Phonie oder CW gearbeitet haben. Mit 31. Dezember 2017 umfasste die DXCC Länderliste insgesamt 339 Entitäten.

• Bob N2OO ist der neue QSL-Manager für die CQWW WPX SSB Contest-Aktivitäten von VP5P. QSL wahlweise über das OQRS von ClubLog oder über N2OO (direkt oder Büro). Bob hat ab sofort auch die QSL-Manager-Aufgaben für VP5/W2TT und VP5/AF3K übernommen.

• Der Frühlings-Newsletter 2018 der Northern California DX Foundation ist ab sofort unter <http://www.ncdfx.org/pages/newsletter.html> verfügbar. Der Newsletter enthält Beiträge über VK9MA (Mellish Reef, November 2017), 3C1L und 3C0L (Äquatorialguinea und Annobon, Oktober 2017), 9U4M (Burundi, November 2017) und S21ZZE & S21ZED (Bangladesh, März 2017).



• Das ARRL DXCC Jahrbuch 2017 mit den Top-Gewerteten der Clinton B. DeSoto Challenge und den DXCC-Jahreslisten kann man sich sofort unter [http://www.arrl.org/files/file/DXCC/DXCC Yearbook/DXCC%20YE ARBOOK%202017.pdf](http://www.arrl.org/files/file/DXCC/DXCC%20Yearbook/DXCC%20YE%20ARBOOK%202017.pdf) herunterladen.

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE2WPX – Wolfgang, oe2wp@oevsv.at
VERKAUFE: Icom IC-756PRO3, frequenzerweitert, sehr guter Zustand: 1.250,- €

OE7DBH – Darko Banko, oe7dbh@tirol.com
Verkaufe: BU500 UPconverter, neu, 140,- €, für künftigen AMSAT P4-A Transponder auf geostationären EsHailSat2 Satellit; Twin LNB, 88,- €, für SSB und DATV; Single LNB, 40,- €, für DATV; HV320 DVB-Sender 70...2600 MHz BW1~8MHz, neu, 290,- €.

OE5HIL – Manfred, Mail: oe5hil@oevsv.at
VERKAUFE: YAESU XF-8.9HS Crystal-Filter, gebraucht, original Yaesu SSB-Filter mit 8.987,5 kHz Mittenfrequenz, geeignet für FT-101, FT-902, FT-901, FT-707 etc. VP 30,- € zzgl. Versand.

OE3KKC – Karl, Kontakt: oe3kkc@gmx.at, 0681 10232677; **VERKAUFE:** günstig Rohde und Schwarz KW Transceiver XK 852 mit Netzgerät und allen Kabeln, VKP 900,- €.

OE1SSS – Michael, Mail: oe1sss@oevsv.at;
VERKAUFE: SPE Expert 1K-FA, vollautomatischer MOSFET-Verstärker, sehr kompakte Hochleistungs-Endstufe (28 x 14 x 32 cm, 20kg), Ausgangsleistung von 1KW (PEP) in SSB und 900W (PEP) in CW von 10m bis 160m sowie 700W auf 6m mit nur 20W Steuerleistung, als Transistoren sind 6 MRF150 in 3 Push-Pull-Stufen verbaut; ein integrierter Automatiktuner passt mit PI-L Netzwerk Antennen bis zu einem SWR von 3:1 auf 10m bis 160m und einem SWR von 2,5:1 auf 6m an; Preis: 2.750,- € zzgl. Versand.

OE5KBO – Karl Brandstötter, Tel. 0664 3743381; **VERKAUFE:** Mastausleger, vollverzinkt, 120cm für zwei Antennen, Mastaufnahme 55mm, 35,- €, Selbstabhöler bevorzugt.

OE7GPI – Gerhard, oe7gpi@gmail.com
VERKAUFE: Funkkoffer Ready2GO inklusive IC-718 (Frequenzerweitert) + UT102 + UT106 + ZF Filter (455kHz) + CR338 +

MB23, MFJ Travel Tuner, Kennwood PS-53, Microham USB Interface III, DELL D630 + Dockingstation (Windows 7 Pro + AFU Software), alles verbaut in Transportkiste mit Tragegriffe + Zubehör: nur komplett an Selbstabhöler für 990,- €; PMSDR V2.1 inkl. Switchboard + Gehäuse + Zubehör, Fertigergerät, um 120,- €; SCS-PTC II Pactor Modem inkl. P3 Lizenz + Zubehör, Kabel für ICOM auf Wunsch, um 420,- €; Versand nach Rücksprache möglich. Abholung bevorzugt.

DK2FD – Dirk, dk2fd@t-online.de
SUCHE: Senderöhren und Topfkreise aus der VHF/UHF-Technik (2C39, YL1050, TH327/393 etc.) und aus allen Leistungsbereichen ab 50 Watt. Übergabe am besten auf der HamRadio (Stand von DF0MU) möglich.

BEZAHLTE ANZEIGE

ZU VERKAUFEN:

Toplage für Funkamateure



Im Südsteirischen Weinland gelegen befindet sich ein außergewöhnliches Objekt zum verwöhnten Wohnen mit herrlichen 360° Rundblick, in sehr ruhiger Lage. Das neuwertige Wohnhaus hat eine Wohnfläche von 270 m² auf 3 Etagen, exklusiven Weinkeller, Garage und ein Carport, Photovoltaikanlage mit 5,6 kW und viele technische Einrichtungen.

Die gesamte Grundfläche der Liegenschaft beträgt 15.900 m².



Besonders interessant ist der Standort für einen Funkamateure, denn rund um das Wohnhaus befindet sich eine Antennenanlage die besteht aus:

- Teleskop-Antennenmast mit Elektroantrieb, 22 m hoch, für 2 m² Antennenfläche
- Vertikalantenne 27 m hoch für 160, 80, 40 m samt Radialsystem
- RX Antenne Shared Apex Loop Array 30
- RX Magnetloop drehbar
- diverse VHF-UHF Antennen
- komplette Infrastruktur wie Verkabelung mit Überspannungsschutz
- alle Antennen fernsteuerbar
- 30 m² Funkraum mit halbrundem Wandverbau zur Aufnahme von Geräten
- für Notbetrieb gibt es auch eine USV 6kVa



**Bitte nur um seriöse Anfragen:
0664 9499 338, veka6@A1.net**

Klassenbeste RMDR-Performance und schnelleres Echtzeit-Spektrumskop mit noch höherer Auflösung

JETZT LIEFERBAR!



Features

Innovatives HF-Direktabtast-System

Erstaunliche 110 dB* RMDR

* repräsentativer Wert bei 2 kHz Frequenzabstand, CW und 500 Hz Bandbreite

Zwei unabhängige, völlig gleichwertige Empfänger

ICOM Distributor für Österreich:

 **Funktechnik Böck**

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-16

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at